

# SCHÜTZEN WARTE

ES GEHT WIEDER LOS

Quali DM &  
Neuerungen  
Liga



**Gold für die  
Skeet-Frauen bei  
der EM in Kroatien**

PREIS-  
RÄTSEL

JUGENDFÖRDERUNG

**Auf (Nimmer-)  
Wiedersehen  
Lockdown!**



Interessengemeinschaft Schützen –  
Eine starke Gemeinschaft!



# Schießsportartikel

Neue Scheibenpreise seit dem 1.4.2019 (4% Erhöhung)

## Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinstmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	10,25 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	21,64 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	35,28 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	29,81 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	18,00 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	60,75 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	16,20 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	68,99 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	19,94 €	1000	1000	5000

## IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



## Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER  
ANSCHÜTZ  
FEINWERKBAU  
STEYR SAM (LP)

ab **88,20 €**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

[www.ig-schuetzen.de](http://www.ig-schuetzen.de)

**IG SchützenSHOP**

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

ARCHIVFOTO: PS



Liebe Schützenschwestern,  
liebe Schützenbrüder, liebe Sportler\*innen,

der Sport in Nordrhein-Westfalen erwacht aus dem verordneten längeren Winterschlaf und die Schützenhäuser fühlen sich langsam wieder. Nach über einem halben Jahr Lockdown, Bundesnotbremse und geschlossenen Vereinsheimen geht es frisch zur Tat.

Das Event und Highlight für alle Sportler\*innen wird in diesem Jahr, nach dem Ausfall im Jahr 2020, die Deutschen Meisterschaften werden. Wir haben über unsere Kanäle und hier in der Schützenwarte alle nötigen Informationen veröffentlicht. Mit der Deutschen Meisterschaft findet in diesem Jahr das größte nationale Event für das sportliche Schießen statt. Das ist für uns ein Licht am Ende des Tunnels und ein Grund der Zuversicht.

Mit steigender Impfquote und immer weiter sinkenden Inzidenzzahlen wird der Sommer jetzt die Zeit, um Veranstaltungen nachzuholen. Delegiertenversammlungen, kleinere Events im Traditions- und Sportbereich sind wieder möglich und vor allem für uns Schützen wichtig, das Miteinander in der Gemeinschaft unserer Schützenfamilie. Wir haben uns zurückgenommen, um unsere älteren Mitmenschen zu schützen, haben Abstand gehalten und beim „Social Distancing“ aufeinander geachtet.

Unser Präsident Hans-Dieter Rehberg erklärte noch kürzlich: „Toleranz, Respekt und Hilfsbereitschaft stehen an vorderster Stelle, da Schütze\*in von Schutz kommt und gerade diese Werte sind in der heutigen Zeit wichtiger denn je. Gelebte Werte, das ist es, was

es heißt Schütze\*in zu sein und dass ist es, was das Schützenwesen ausmacht! SCHÜTZEN sind WERTvoll!“ Dieser Aussage stimme ich aus tiefster Überzeugung zu und bitte Sie und Euch darum auch jetzt noch aufeinander achtzugeben und füreinander da zu sein, dann

schaffen wir es und da bin ich mir sicher, in den kommenden Jahren wieder unsere Traditionen, Schützenfeste und Sportveranstaltungen durchführen zu können. Eines liegt mir ganz besonders am Herzen und das ist unser Ligaschießen. Die Zeit während der Pandemie haben wir genutzt, um mit Ihnen gemeinsam an der Zukunft dieser zu arbeiten. Nach vielen Ideen, Überlegungen und Ausarbeitungen haben wir es geschafft, Veränderungen herbeizuführen. Lesen Sie sich den Artikel auf den kommenden Seiten gerne durch und machen Sie mit, experimentieren Sie in Ihrer Liga und bilden Sie neue Mannschaften und Ligen.



Den Qualifikationswettkämpfen, den Finals der WSB-Wettbewerbe, der Deutschen Meisterschaft, dem Delegiertentag und den zahlreichen Vereinsveranstaltungen, aber vor allem den sozialen Kontakten auf den Veranstaltungen blicke ich voller Vorfreude entgegen. Lassen Sie uns gemeinsam gestärkt aus der Pandemie hervorgehen, unsere Vereinsheime auf Vordermann bringen und mit Motivation und Tatendrang neue Herausforderungen meistern. Bleiben Sie gesund!

Ihr und Euer Rolf Dorn,  
Vizepräsident Verbandssport

#### GESCHÄFTSSTELLE

Westfälischer  
Schützenbund e. V.  
Eberstraße 30  
44145 Dortmund

**Telefon** 02 31/86 10 60-0  
**Telefax** 02 31/86 10 60-18  
**Internet** wsb1861.de  
**E-Mail** info@wsb1861.de

#### ÖFFNUNGSZEITEN

Die einzelnen Erreichbarkeiten der Mitarbeiter entnehmen Sie der Website. Die Zentrale mit der „0“ ist derzeit nicht besetzt.

**Montag** 10 – 16 Uhr  
**Dienstag** 10 – 16 Uhr  
**Mittwoch** 10 – 16 Uhr  
**Donnerstag** 10 – 16 Uhr  
**Freitag** keine Öffnungszeiten

#### ADRESSÄNDERUNGEN

Ihres Vereins bitte selbst in MitCOM vornehmen oder per Mail an:  
[schuetzenwarte@wsb1861.de](mailto:schuetzenwarte@wsb1861.de)



## PANDEMIEBEDINGT

# KEIN EM-START TROTZ DOPPELQUALIFIKATION

Die Wettkämpfe vom heimischen Sofa aus anschauen, obwohl man eigentlich an der Feuerlinie stehen und um die Medaillen hätte mitschießen können.

So erging es Marc Hülsmann von der Schützengesellschaft des Amtes Heepen. Erst qualifizierte er sich als Drittplatzierter mit dem Luftgewehr und wenige Tage später gewinnt er die Qualifikation im Dreistellungswettkampf. Ein Doppelstart bei den Europameisterschaften im Gewehrschießen. Für einige ein Traum, für andere ein Ziel und gerade für unsere Kaderathleten\*innen Motivation zu Höchstleistungen. Marc Hülsmann hatte es geschafft, doch dann kam die Nachricht des Teilnahmeverzichts von Seiten des Deutschen Schützenbundes für die

Junioren. Landestrainerin Dunja Eickelmann ist mit ihrem Sportler und seinen Leistungen mehr als zufrieden: „Für die Junioren gibt es neben dem Status Nationalkader unter anderem das Ziel, sich in genau diesem durchzusetzen und zu einer Europameisterschaft oder Weltmeisterschaft zu qualifizieren. Marc hatte das bereits mit dem Luftgewehr geschafft und mit dem KK-Gewehr sah es nach Durchgang eins ebenfalls gut aus. Da reißt einen die Nachricht, dass die Mühe der vergangenen Wochen und Monate umsonst gewesen war, erst einmal in

ein Loch. Umso begeisterter bin ich, dass Marc und ich es gemeinsam geschafft haben, die Motivation in ihm erneut zu entfachen, sodass er sich nach drei Wettkämpfen an die Spitze des Feldes setzen konnte.“ Herzlichen Glückwunsch zu den Leistungen und Gut Schuss für die kommenden Qualifikationen und Wettkämpfe!

TEXT PS FOTO DUNJA EICKELMANN



# DEUTSCHE 2021 MEISTERSCHAFTEN SPORTSCHIESSEN

## INHALT

### SPORT

Qualifikation DM 2021	6
Europameisterschaft Osijek/Cro	11
Neuerungen beim Ligaschießen	18

### AUS DEM WSB

Vorteile einer Mitgliedschaft	20
Westfälischer Schützentag	23
Fahnenwerkstätten	23

### AUS DEM DSB/LSB ETC.

Delegiertenversammlung des DSB	24
Neues zum Transparenzregister	28
Wichtige Infos zum Waffenrecht	29

### JUGEND-NEWS

Digitale Konferenz der Jugend	34
Preisgelder für die besten Ideen	34
Norddeutschland-Cup	35

### AUS BEZIRKEN, KREISEN, VEREINEN

Berichte	38
Nachrufe	42
Kreuzwörtertsel	44
Jubiläen	46

### VORSCHAU & IMPRESSUM

47



### ZUM TITELBILD

Die Skeet-Frauen mit Christine Wenzel und Katrin Butterer gewinnen Gold in Osijek.

FOTO CHRISTINE WENZEL

## AUSSCHREIBUNG

# Deutsche Meisterschaften

Der Deutsche Schützenbund hält an der Durchführung der Deutschen Meisterschaften München (Gewehr/Pistole/Flinte/Laufende Scheibe/Armbrust), Hannover (KK-Auflage/LPAuflage) und Dortmund (LG-Auflage) fest. Die DM in München findet in zwei Teilen statt (Teil 1, 27.08.–05.09. und Teil 2, 30.09.–03.10.2021). Die Zeitpläne für beide Teile, findet ihr auf den folgenden Seiten. Die Deutschen Meisterschaften Auflage in Hannover und Dortmund finden zu den geplanten Terminen statt (Hannover 14.10.–17.10.2021 und Dortmund 22.10.–24.10.2021).

Aufgrund der Pandemie war es uns leider nicht möglich, die Landesmeisterschaften, die nach 0.9.3.3 der DSB SpO als Qualifikationswettkampf zu den Deutschen Meisterschaften dienen, durchzuführen. Der DSB hat für das Sportjahr 2021 diese Passage gestrichen und den Verbänden freigestellt, wie und in welcher Form sie Qualifikationswettkämpfe durchführen. Da es lange nicht abzusehen war, wann die Stände für den Freizeit- und Breitensport wieder geöffnet werden, war eine Planung für Qualifikationswettkämpfe nicht möglich. Aus diesem Grund wurden nun folgende Regelungen getroffen:

### Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften Gewehr / Pistole / Armbrust und Auflage

Jeder, der das Leistungsniveau hat, oder sich Chancen ausrechnet, sich für eine Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren, hat nun die Möglichkeit ein Qualifikationsergebnis unter aktuellen für seinen Verein geltenden Corona-Bedingungen auf der vereinseigenen Anlage zu schießen. Dies geschieht im Verein unter Aufsicht des Vereinssportleiters oder des Vereinsvorsitzenden, der das Ergebnis und die ordnungsgemäße Durchführung bescheinigt.

**Meldung an den WSB:** Die Vereine melden die Ergebnisse mit folgenden Angaben an den WSB:

**markus.bartsch@wsb1861.de**

Name, Vorname, Geb.-Datum, Regelkennziffer, Ergebnis  
Sollten mehrere Sportler von einem Verein gemeldet sind diese in einer Exceltabelle mit den oben angegebenen Daten zu melden.

### Die Startberechtigungen, die für das Sportjahr 2021 beim WSB beantragt wurden und dem Sportpass hinterlegt wurden, behalten ihre Gültigkeit.

Selbstverständlich steht auch das LLZ für die-  
se Qualifikationen zur Verfügung. Sollte Interesse bestehen, das Ergebnis in Dortmund zu schießen, ist ein Termin mit der Geschäftsstelle zu vereinbaren (markus.bartsch@wsb1861.de).

Für die 100 Meter Disziplinen stehen die Schießstände in Hamm und Bad Rothenfelde zur Verfügung. Hier sind Termine mit den Standbetreibern zu vereinbaren.

**SG Hamm**, Lippestraße 71, 59071 Hamm

Ansprechpartner: Helge Bockholt 0162/4336414 oder bockholt@sg-hamm.de

**SSG Bad Rothenfelde**, Zur Fuchskuhle 18, 49214 Bad Rothenfelde

**Freitag ab 19.30 Uhr und Sonntag ab 10.00 Uhr**

Ansprechpartner: Stefan Krause  
info@ssg-badrothenfelde.de

### Bitte beachtet!! Entgegen der Ausschreibung müssen die Ergebnisse KK-Liegend von den Verbänden in voller Ringzahl gemeldet werden.

Es werden von den Verbänden keine Mannschaften gemeldet. Die Mannschaftszusammenführung wird vor Ort in München gemacht.

## MELDETERMINE AN DEN WSB

Meldeschluss DM München Teil 1	18.07.2021	23:59 Uhr
Meldeschluss DM München Teil 2	22.08.2021	23:59 Uhr
Meldeschluss DM Auflage Hannover/Dortmund	22.08.2021	23:59 Uhr

### Weitere Informationen zur DM München (Stand Juni 2021): Zugang zu den Wettkampfstätten:

**Flinte:** Die Flintenanlage wird komplett abgetrennt und erhält einen eigenen Zugang. Die Wettbewerbe einschließlich der Siegerehrung finden auf der Flintenanlage statt.

**Allgemein:** Die Anreise muss mit einem gültigen negativen PCR/Schnelltest erfolgen. Der Nachweis für vollständig Geimpfte wird mit dem Impfpass nachgewiesen und an den Schleusen geprüft. (Schleuse 1 – Hauptzugang, Schleuse 2 – Zugang vom Kiesparkplatz, Schleuse 3 nur für Flinte am Flintentor) **Der Zugang ist nur über die Schleusen möglich.** Bei Vorliegen der Zugangsberechtigung erhält der Sportler einen Stempel auf seine Startkarte. (Anreise ohne Startkarte nicht möglich).

Die Anzahl der Betreuer ist möglichst gering zu halten. Max. 1 Betreuer pro Sportler erhält einen Betreuerausweis, bei Schülern, Jugendlichen und Behinderten max. 2 Betreuer. Für die Landestrainer/Betreuer wird eine eigene Regelung erarbeitet. Waffeneinlagerungen sind, soweit möglich zu vermeiden. Bei Anreise am Vortag besteht ab 16.00 Uhr unter Vorlage der Unterlagen ein kurzzeitiger Zugang. Generell besteht auf der gesamten Anlage, außer direkt am Schießstand, die Abstandsregel und FFP 2 Maskenpflicht.

**Bekleidungskontrollen und Waffenkontrollen** entfallen ganz. Die Schießleitung behält sich in gravierenden Fällen eine Nachkontrolle vor. Die Kontrolle der MIP Werte entfällt.

**Wettkämpfe:** Die Wettkämpfe werden nach der Sportordnung abgewickelt. Zur besseren Desinfektionsmöglichkeit werden die Wechselzeiten gestreckt sowie die Standbelegung reduziert. Endkämpfe entfallen komplett, Finals werden im Aushang bekanntgemacht. Die Aushänge über Laufwege usw. sind strengstens zu beachten.

### Für 2021 gestrichene Wettbewerbe:

- 1.12 Luftgewehr Mixed komplett
- 2.12 Luftpistole Mixed komplett
- 2.17 LP Mehrkampf Jugend und Herren I
- 2.18 LP Standard komplett

**Siegerehrungen:** Soweit möglich werden Siegerehrungen mit Abstandsregelung vorgenommen, nicht mögliche Siegerehrungen werden über die Landesverbände durchgeführt.

**Zeltplatz:** Der Zeltplatz bleibt komplett gesperrt. Die Landesverbände können keine Verpflegung anbieten. Der WSB wird mit einem Einzelcontainer und kleiner Besatzung vor Ort sein. Sollten uns seitens des DSB oder BSSB neue Infos vorliegen, werden wir diese unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de) veröffentlichen.

Informationen zu den Meisterschaften in Hannover und Dortmund liegen leider noch nicht vor. Sobald es hier etwas Neues gibt, werden wir unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de) berichten.



## Zeitplan Deutsche Meisterschaft 2021 Teil 1

### Gewehr Pistole Armbrust Wurfscheibe

Freitag, 27.08.2021	Samstag, 28.08.2021	Sonntag, 29.08.2021	Montag, 30.08.2021	Dienstag, 31.08.2021
<p>■ 08:00 Uhr <b>KK 3 x 40</b> Herren 1+2 M + E Damen 1 E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Luftpistole</b> Damen 1 M/E + 2 E Jun. 1+2 w M + E Herren 1 M/E + 2 E Jun. 1+2 m M + E</p> <p>■ 16:00 Uhr <b>Ausl. Flinte TRAP</b></p>	<p>■ 08:00 Uhr <b>KK 3 x 40</b> Jun. 1+2 m M + E Jun. 1+2 w E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Luftgewehr</b> Herren 1 M/E + 2 E</p> <p>■ ab 11:00 Uhr <b>Luftgewehr</b> Damen 1 M/E + 2 E</p> <p>■ 16:00 Uhr <b>Luftpistole</b> Herren 3 M + E Herren 4 E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Sportpistole</b> Damen 1+3 M + E Jun. 1 w M + E</p> <p>■ ab 13:30 Uhr <b>Sportpistole Duell</b> Damen 1+3 M + E Jun. 1+2 w M + E</p> <p>■ ab 09:00 Uhr <b>Flinte Trap 1. Tag</b> Herren 1+2 M + E Herren 3+4 M + E Damen 1 M + E / 2 E Jun. 1 m M + E Jun. 2 m E Jun. 1+2 w E</p>	<p>■ 08:00 Uhr <b>KK - Liegend</b> Jun. 1+2 m M + E Herren 1+2 M+E</p> <p>■ ab 14:30 Uhr <b>KK 50m 30 Schuß</b> Herren 1 E Junioren 1m E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Luftgewehr</b> Jun. 1+2 w M + E Jun. 1+2 m M + E</p> <p>■ ab 16:00 Uhr LG Körperbehinderte E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Schnellfeuerpistole</b> 1. Durchgang Herren 1+3 M + E</p> <p>■ ca 13:15 Uhr 1. Durchgang Jun. 1 m M + E</p> <p>■ ab 09:00 Uhr <b>Flinte Trap 2. Tag</b> Herren 1+2 M + E Herren 3+4 M + E Damen 1 M + E / 2 E Schüler E Jun. 1 m M + E Jun. 2 m E Jun. 1+2 w E</p>	<p>■ 8:00 Uhr <b>KK - Liegend</b> Herren 4 M + E</p> <p>■ 10:00 Uhr Damen 3 M + E Junioren 1+2 w M + E</p> <p>■ 14:00 Uhr Damen 1+2 M + E</p> <p>■ 16:00 Uhr Herren 3 M + E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Luftgewehr</b> Herren 3 M + E Herren 4 M + E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Schnellfeuerpistole</b> 2. Durchgang Herren 1+3 M + E</p> <p>■ ca 13:15 Uhr 2. Durchgang Jun. 1 m M + E</p> <p>■ 09:00 Uhr <b>Team Trap Herr/Damen</b> <b>Team Trap Jun m/w</b></p> <p>■ 09:00 Uhr <b>Train. Flinte Doppeltrap</b></p> <p>■ 16:00 Uhr <b>Ausl. Flinte DT</b></p>	<p>■ 8:00 Uhr <b>Sportpistole Präz.</b> Herren 1 M + E Junioren 1+2 m E</p> <p>■ ab 13:30 Uhr <b>Sportpistole Duell</b> Herren 1 M + E Junioren 1+2 m E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Luftgewehr</b> Damen 3+4 M + E</p> <p>■ 12:30 Uhr <b>Luftpistole</b> Damen 3+4 M + E</p> <p>■ ab 09:00 Uhr <b>Flinte Doppeltrap</b> Herren 1/2 M + E Herren 3/4 M + E Jun. 1 m E</p>

Mittwoch, 01.09.2021	Donnerstag, 02.09.2021	Freitag, 03.09.2021	Samstag, 04.09.2021	Sonntag, 05.09.2021
<p>■ 08:00 Uhr <b>KK 3 x 20</b> Damen 3 M + E Herren 3+4 M + E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Sp-Pist. .45 ACP</b> Herren 1 M + E Herren 2/3/4 E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Armbrust 10 m</b> Herren 1 M + E / 2 E Herren 3 M + E / 4 E Damen 1 E Junioren 1 m E</p> <p>■ ab 09:00 Uhr <b>Team Skeet Mixed</b></p> <p>■ ab 09:00 Uhr <b>Training Flinte Skeet</b></p> <p>■ 16:00 Uhr <b>Ausl. Flinte SKEET</b></p>	<p>■ 08:00 Uhr <b>Armbrust</b> Herren 3 E</p> <p>■ 12:30 Uhr <b>Armbrust 30 m</b> Herren 1 M + E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Sp-Pist. 9 mm</b> Herren 1 M + E Herren 2/3/4 E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Luftpistole</b> Körperbehinderte <b>Luftgewehr</b> Sehbehinderte</p> <p>■ 13:30 Uhr <b>Luftgewehr Liegend</b> Körperbehinderte</p> <p>■ 08:00 <b>LP Mehrkampf</b> Schüler m/w E</p> <p>■ ab 09:00 Uhr <b>Flinte Skeet 1. Tag</b> Herren 1/2 M + E Herren 3/4 M + E Damen 1 M + E Jun. 1 m M + E Jun. 2 m E Jun. 1 w E</p>	<p>■ 08:00 Uhr <b>KK 3 x 20</b> Jugend m + w M + E</p> <p>■ ab 16:0 Uhr <b>KK Liegend</b> Jugend m+w M + E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Luftpistole</b> Jugend m + w M + E</p> <p>■ ab 12:30 Uhr <b>Luftpistole</b> Schüler m + w M + E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Zentralf. Pist. Präz.</b> Herren 1 M + E Herren 2/3/4 E</p> <p>■ ab 13:30 Uhr <b>Zentralf. Pist. Duell</b> Herren 1 M + E Herren 2/3/4 E</p> <p>■ ab 09:00 Uhr <b>Flinte Skeet 2. Tag</b> Herren 1/2 M + E Herren 3/4 M + E Damen 1 M + E Schüler E Jun. 1 m M + E Jun. 2 m E Jun. 1 w E</p>	<p>■ ab 09:00 Uhr <b>300 m Gew. Lgd.</b> Herren 1 M + E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Luftgewehr</b> Jugendkl. m M + E Jugendkl. w E</p> <p>■ ab 12:00 Uhr <b>Luftgewehr</b> Schülerkl. m M + E Schülerkl. w E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>Sportpistole Präz.</b> Herren 3+4 M + E Jugend m + w M + E</p> <p>■ ab 13:30 Uhr <b>Sportpistole Duell</b> Herren 3+4 M + E Jugend m + w M + E</p>	<p>■ 09:00 Uhr <b>300 m GK 3 x 40 HP</b> Herren 1 M + E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>LG-Dreistellungsk.</b> Schülerkl. m M + E Schülerkl. w E</p> <p>■ ab 08:00 Uhr <b>KK-Standardpistole</b> Herren 1 M + E Herren 2/3/4 E</p>

## Schusszahlen Landesmeisterschaft und Deutsche Meister- schaft 2021

	Disziplin	Klassen	Landesmeisterschaft (Meldeschusszahl)		Deutsche Meisterschaft		
			Schüsse	Zehntel	Schüsse	Zehntel	Finalklassen
1.10	Luftgewehr	Schüler	20	ja	20	ja	
1.10	Luftgewehr	„Herren I-II, Jun. I-II m. Damen I-II, Jun. I-II w.“	40	ja	60	ja	„Herren I, Jun. I m. Damen I, Jun. I w.“
1.10	Luftgewehr	restliche	40	ja	40	ja	
1.18	Luftgewehr liegend	alle ausgeschriebenen	60	ja	60	ja	
1.20	Luftgewehr Dreistellung	Schüler, Jugend	60		60		
1.30	Zimmerstutzen	alle ausgeschriebenen	30		30		
1.35	KK 100m	alle ausgeschriebenen	30		30		
1.40	KK 3x20	alle ausgeschriebenen	60		60		
1.42	KK Gewehr 50m	alle ausgeschriebenen	30		30		
1.50	300m Standardgewehr	alle ausgeschriebenen	60		60		
1.60	KK 3x40	alle ausgeschriebenen	20		20		„Herren I, Jun. I m. Damen I, Jun. I w.“
1.70	300m Freigewehr	alle ausgeschriebenen	60		60		
1.80	KK Liegend	alle ausgeschriebenen	60		60	ja	
1.90	300m liegend	alle ausgeschriebenen	60		60		
2.10	Luftpistole	Schüler	20		20		
2.10	Luftpistole	„Herren I-II, Jun. I-II m. Damen I-II, Jun. I-II w.“	40		60		„Herren I, Jun. I m. Damen I, Jun. I w.“
2.10	Luftpistole	restliche	40		40		
2.17	LP Mehrkampf	2021 nur Schüler	40		40		
2.20	50m Pistole	alle ausgeschriebenen	60		60		
2.30	25m Schnellfeuerpistole	alle ausgeschriebenen	60		60		Herren I, Jun. I m.
2.40	25m Pistole	alle ausgeschriebenen	60		60		Damen I, Jun. I w.
2.45	25m Zentralfeuerpistole	alle ausgeschriebenen	60		60		
2.53	25m Pistole 9x 9	alle ausgeschriebenen	40		40		
2.55	25m Revolver 357 Mag.	alle ausgeschriebenen	40		40		
2.58	25m Revolver 44 Mag.	alle ausgeschriebenen	40		40		
2.59	25m Pistole .45 ACP	alle ausgeschriebenen	40		40		
2.60	25m Standardpistole	alle ausgeschriebenen	60		60		
3.10	Flinte Trap	Schüler	75 gerade		75 gerade		
3.10	Flinte Trap	restliche	125		125		„Herren I, Jun. I m. Damen I, Jun. I w.“
3.15	Flinte Doppeltrap	alle ausgeschriebenen	150		150		
3.20	Flinte Skeet	Schüler	75 einzel		75 einzel		
3.20	Flinte Skeet	restliche	125		125		„Herren I, Jun. I m. Damen I, Jun. I w.“
4.10	Lfd. Scheibe 10m	Schüler	40		40		
4.10	Lfd. Scheibe 10m	restliche	60		60		
4.15	Lfd. Scheibe 10m Mix	alle ausgeschriebenen	40		40		
4.20	Lfd. Scheibe 50m	alle ausgeschriebenen	60		60		
4.25	Lfd. Scheibe 50m Mix	alle ausgeschriebenen	40		40		
5.10	Armbrust 10m	alle ausgeschriebenen	40		40		
5.20	Armbrust 30m	alle ausgeschriebenen	60		60		
1.11	Luftgewehr Auflage	alle ausgeschriebenen	30	ja	30	ja	„Sen. I m., Sen I w. Sen III m., Sen III w.“
1.41	KK Gewehr 50m Auflage	alle ausgeschriebenen	30	ja	30	ja	
1.36	KK Gewehr 100m Auflage	alle ausgeschriebenen	30	ja	30	ja	
2.11	Luftpistole Auflage	alle ausgeschriebenen	30	ja	30	ja	
2.42	25m Sportpistole Auflage	alle ausgeschriebenen	30		30		
2.21	50m Freie Pistole Auflage	alle ausgeschriebenen	30		30		



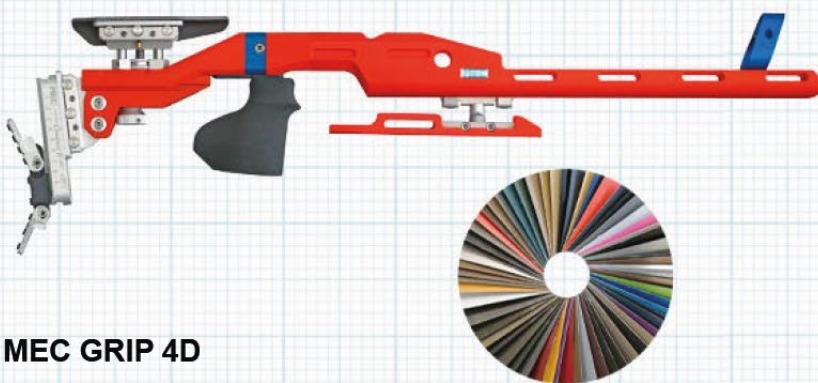
Donnerstag, 30.09.2021	Freitag, 01.10.2021	Samstag, 02.10.2021	Sonntag, 03.10.2021
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 08:00 Uhr <b>KK 100 m</b> Herren 3 M/E + 4 E Damen 3 E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>KK Liegend</b> Körperbehinderte</li> <li>■ 12:00 Uhr <b>Freie Pistole</b> Herren 3+4 M + E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>Zimmerstutzen</b> Herren 1+2 M + E Damen 1 E</li> <li>■ 16:00 Uhr <b>Zimmerstutzen</b> Körperbehinderte E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>Lfd.Sch. 50 m</b> alle Klassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 08:00 Uhr <b>KK 100 m</b> Herren 1 M/E + 2 E Damen 1 + 2 E</li> <li>■ 15:15 Uhr <b>KK 100 m</b> Körperbehinderte</li> <li>■ 08:00 Uhr <b>Freie Pistole</b> Herren 1 M+E Körperbehinderte</li> <li>■ 13:30 Uhr <b>Freie Pistole</b> Jun. 1+2 m M + E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>Sp-Rev. .44 Magn.</b> Herren 1 M + E Herren 2/3/4 E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>Zimmerstutzen</b> Herren 3+4 M + E Damen 3 E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>Lfd.Sch. 50 m Mixed</b> Herren 1 M + E</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 08:00 Uhr <b>KK 3 x 20</b> Herren 1+2 M + E Jun. 1+2 m M+E</li> <li>■ ab 15:00 Uhr <b>KK 3 x 40</b> Körperbehinderte E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>Sp-Rev. .357 Magn.</b> Herren 1 M + E Herren 2/3/4 E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>Lfd.Sch. 10 m LL/SL</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 08:00 Uhr <b>KK 3 x 20</b> Jun. 1+2 w M + E</li> <li>■ 14:30 Uhr <b>KK 3 x 20</b> Damen 1+2 M + E</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>LG-Dreistellungsk.</b> Jugendkl. m M + E Jugendkl. w E</li> <li>■ 09:00 Uhr <b>Sportpistole</b> Körperbehinderte</li> <li>■ ab 08:00 Uhr <b>Lfd.Sch. 10 m Mix</b> alle Klassen</li> </ul>

## Zeitplan Deutsche Meisterschaft 2021 Teil 2

### Gewehr Pistole Lfd.Scheibe

## MEC MARK I Schäfte

- Jetzt in verschiedenen Farben



## MEC GRIP 4D

- Ergonomische Grundform
- Strukturierte Oberfläche für festen Kontakt
- Kann nach Erhitzen im Detail verändert werden



## EXTENDER

- 2 Gelenkstücke für Vorderschafterhöhungen
- Für Walther und Steyr
- In den Längen 24 und 40 mm



## SCATT MX-02

- Jetzt auch für Biathlon Target Scheiben
- Gewicht des Sensors nur 26 Gramm



## SCATT Lichtkasten

- Lichtkasten mit integrierter Beleuchtung
- Dient zum Halten und Beleuchten der Zielscheibe
- Kompatibel mit SCATT Basic und SCATT MX-02



Montagebeispiel

**MEC High Tech Shooting Equipment GmbH**  
 Hannöversche Str. 20a  
 D - 44143 Dortmund  
 Tel.: +49 (0) 231 - 426048 - 0  
 E-Mail: info@mec-shot.de  
 Web: www.mec-shot.de



**WSB TOPSCORER****Deine Chance,  
dich im Fernwett-  
kampf zu messen**

Nach Ende des Lockdowns wird es Zeit für ein Kräfte-messen auf dem Schießstand. WSB TopScorer is READY!



**A**nfang des Jahres mussten viele Events der Saison 2020 und 2021 abgesagt werden. Deutsche Meisterschaften, Ligawettkämpfe und vieles mehr. Der Westfälische Schützenbund hat sich nach der Absage der Bundesligen für eine Durchführung der WSB Ligen entschieden. Die Ligen von 2020 wurden nun jedoch für beendet erklärt. Ein erstes positives Zeichen, dass Covid-19 ernst genommen wird, aber trotzdem nach Möglichkeiten der Durchführung unseres Sports gesucht wird, bietet jetzt der WSB TopScorer.

Mit dem Walther-Meyton-Cup und dem Meisterschütze2020 waren bereits zwei Fernwettkampfformate im Netz vertreten. Beide Events sind gut angekommen bzw. kommen gut an. Der Westfälische Schützenbund ruft

für seine Mitglieder den ersten Fernwettkampf in der Geschichte des WSB ins Leben. Den WSB TopScorer! Die interne Taskforce hat diesen Wettbewerb und einen weiteren auf den Weg gebracht. Beim WSB TopScorer kann jedes Vereinsmitglied des WSB teilnehmen. Also nichts wie los, auf die Schießstände, Wettkampfmodus an und los geht's, denn es warten attraktive Preise und mit Sicherheit auch der\*die ein oder andere Sportler\*innen, mit dem es sich lohnt sich zu messen! Alle weiteren Informationen finden Sie unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

TEXT PS

**WSB VEREINS-CUP****Du und dein  
Verein im  
Fern-Team-  
Wettbewerb -  
Los geht's!**

Jetzt gibt es DEN Fernwettkampf des WSB für Vereinsmannschaften. Hier kann jeder Verein mitmachen und abräumen!



**D**U und dein Team! Deine Mannschaft und DU! Einer für alle, alle für einen! Der WSB Vereins-Cup 2021 geht an den Start. Der Westfälische Schützenbund bringt den Teamwettbewerb heraus, der nach dem Lockdown durchgeführt wird. Drei bis vier Sportler und eine Standaufsicht, da kann der Abstand und die Hygieneregeln super eingehalten werden. Pusht euch gegenseitig zu Bestleistungen und steigt in der Onlinerangliste des Fernwettkampfes immer weiter nach oben, bis ihr schließlich

nach sechs Wettkämpfen ins LLZ Dortmund eingeladen werdet. Das aber nur dann, wenn ihr zu den besten fünf Teams einer Kategorie gehört. Solltet ihr die Glücklichen und die Besten sein, dann warten im Finale attraktive Preise auf euch. Nichts wie los - ins Vereinsheim und dabei sein!

Alle weiteren Informationen finden Sie unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

TEXT & BILD PS



**EM IN KROATIEN**

**Gold für Skeet-Frauenteam mit Christine Wenzel und Katrin Butterer**

*Gold für die deutschen Skeetdamen mit Masken und Deutschlandflagge.*

Nachdem es im Einzelwettbewerb nicht mit dem Quotenplatz funktioniert hatte, belohnten sich die Skeet-Damen im Teamwettbewerb. Für die Junior\*innen ging es trotz zahlreicher westfälischer Qualifikationen nicht zur Europameisterschaft.

**D**as Flinten-EM-Wochenende in Osijek/CRO verlief aus deutscher Sicht zwiespältig: Die Skeet-Frauen in der Besetzung Nadine Messerschmidt (TH), Katrin Butterer und Christine Wenzel (beide SSC Schale) belohnten sich nach einem starken Auftritt des gesamten Flinten-Teams mit dem EM-Titel. In der Schießhalle gab es dagegen enttäuschte Gesichter: Amelie Kleinmanns und Jolyn Beer standen im Finale des KK 3x40-Wettbewerbs, verpassten aber als Fünfte bzw. Sechste sowohl die Medaillen als auch den einen noch zu vergebenen Quotenplatz.

**DSB-Frauen belohnen sich mit Gold**

Dreimal gab es „nur“ Platz vier im Einzel und Mixed mit viel Lob und Anerkennung, aber nichts Handfestes in Form einer EM-Medaille oder eines olympischen Quotenplatzes. Am letzten Tag der Skeet-Wettkämpfe bei der EM im kroatischen Osijek schlugen Nadine Messerschmidt, Katrin Butterer und Christine Wenzel im Team-Wettbewerb dann zu und sicherten sich in einem begeisternden Finale die Goldmedaille.

Im Goldfinale ging es gegen den Top-Favoriten Italien um Einzel-Europameisterin Chiara Caneiro.

Geschossen wurden insgesamt 60 Scheiben pro Team, aufgeteilt in jeweils vier Scheiben pro Schützin pro

**Zeitgleich schossen die Skeetdamen die perfekte Runde**





**Platz drei und die erste Qualifikation mit dem LG für Marc Hülsmann**

Stand. Und es entwickelte sich von Beginn an ein packendes Duell. Mit jeweils neun Treffern wurden zunächst die Punkte geteilt. Dann ging Italien mit 3:1 in Führung, weil es an Stand zwei 11:10-Treffer hieß. Doch der Konter folgte prompt. Die DSB-Damen glichen mit einer bis dahin fehlerfreien Butterer an der Spitze zum 3:3 (11:9) aus. Nach einem abermaligen Unentschieden (10:10) lautete das Ergebnis vor dem letzten Durchgang 4:4. Die Italienerinnen legten vor, verfehlten jedoch drei Scheiben. Die große Chance für das deutsche Trio: Messerschmidt traf alle vier Scheiben, Butterer ließ eine (ihre einzige im Finale) fliegen, ehe die vierfache Weltmeisterin Wenzel ebenfalls dreimal traf: 10:9 und 6:4 im Endergebnis. Verdientes Gold für drei überglückliche Schützinnen und Bundestrainer Axel Krämer, die sich kurz darauf in den Armen lagen. „Der Wille von uns Dreien, zusammen eine Teammedaille zu holen, hat uns stark gemacht. Und das gegenseitige Vertrauen in unsere Fähigkeiten“, verriet Wenzel das Geheimrezept. Bereits 2017 hatten die Skeeterinnen Team-Gold geholt, damals in der Besetzung Wenzel, Butterer (noch unter ihrem Mädchennamen Wieslhuber) und Nele Wißmer.

Bereits in der Qualifikation, die sich aus den Einzelergebnissen der Schützinnen sowie zwei zusätzlichen Serien zusammensetzte, hatte das deutsche Trio sensationell geschossen. Vor allem das Ende war beeindruckend: Butterer 25 Treffer, Messerschmidt 25 Treffer, Wenzel 25 Treffer, also kein Fehlschuss. Platz zwei mit insgesamt 494 war das Ergebnis. Damit überholte das Trio noch die Russinnen, die nach den Einzelergebnissen neun Treffer Vorsprung hatten.

Die Männer in der Besetzung Sven Korte, Vincent Haaga und Tilo Schreier verfehlten das Bronzefinale ganz knapp. Nach der Qualifikation lagen sie gleichauf mit den Tschechen auf Platz vier (beide 500 Treffer) – im Stechen setzten sich die Gegner durch.

Und einen Tag zuvor hatte es den dritten vierten Platz gegeben: Christine Wenzel und Sven Korte mussten sich im Bronzefinale Italien mit 32:35 geschlagen geben, nachdem sie sich zuvor im Shootoff gegen drei andere Teams den Platz im kleinen Finale gesichert hatten. „Es ist einfach unglaublich, nach so langer Zeit gleich zweimal wieder in Finals zu stehen. Es fühlte sich die ganze Zeit an, als hätte ich nie eine längere Pause gehabt. Ich persönlich finde die Mixed- und Mannschaftswettbewerbe sehr interessant, weil man sich hier gegenseitig motivieren und unterstützen kann. Man ist quasi nicht alleine und das macht es auch

aus“, outete sich Wenzel, die wegen ihrer Elternzeit lange ausgesetzt hatte, als Fan der Team-Entscheidungen.

#### **Drama um deutsche Skeetschützen**

Erst knapp verpasste Einzüge in die Finals der westfälischen Starter, dann in den Finals keine Quotenplätze für Deutschland.

Zweimal fehlte eine Scheibe zum Glück! Die deutschen Skeetschützen schossen bei der EM in Osijek einen fantastischen Wettkampf und zogen mit Nadine Messerschmidt und Vincent Haaga in das Finale der besten Sechs ein. Doch beide verfehlten als Vierte eine Medaille und den Quotenplatz für Tokio, da jeweils zwei Konkurrenten um die Tokio-Tickets vor ihnen lagen.

Dementsprechend zwiespältig fielen die Gefühle der Beteiligten aus: „Beide haben sehr gute Leistungen gebracht und super gefightet. Wir können sagen, dass die Skeetschützen stark aus der Pause gekommen sind. Wir haben extremes Pech gehabt, und es ist natürlich sehr schade, dass der Quotenplatz so knapp verpasst wurde“, lobte Sportdirektor Heiner Gabelmann die Athleten.

#### **Messerschmidt verpasst Bronze und Quotenplatz um eine Scheibe**

Nadine Messerschmidt hatte die Chance auf eine EM-Medaille und einen Quotenplatz für Tokio. Allerdings war die Final-Konkurrenz bärenstark und bis auf die Italienerin Chiara Cainero ebenfalls „heiß“ auf die zwei Quotenplätze. Nach gutem Start und Treffen der ersten vier Scheiben, verpasste Messerschmidt die Scheiben Nummer fünf und sechs. Nach Verfehlen einer weiteren Doublette geriet sie in die Bredouille, früh auszuschneiden, blieb aber von Scheibe 15 bis 26 fehlerfrei. Der Kampf wurde belohnt: Zunächst schied die Zypriotin, dann eine der zwei Russinnen aus. Doch kurz vor der Medaille und dem Quotenplatz „erwischte“ es die 27-Jährige dann doch: Drei von vier Scheiben hätte Messerschmidt treffen müssen, doch zwei flogen unberührt in das Gras Osijeks.

Christine Wenzel (SSC Schale) befand sich in ähnlichem Fahrwasser wie Messerschmidt und hatte das Finale der besten Sechs lange Zeit vor Augen. Am Ende hatte sie mit 116 Treffern zwei zu wenig (Platz zwölf). Katrin Butterer (SSC Schale) startete gut, konnte das Anfangsniveau aber nicht halten und rutschte mit 112 Treffern auf Platz 22 ab.

Damit bleibt es bei einem Quotenplatz für die deutschen Skeeterinnen. Dieser wird in einer internen Qualifi-



kation zwischen Nadine Messerschmidt, Katrin Butterer, Nele Wißmer und Vanessa Hauff ausgeschossen.

In der Qualifikation lagen Sven Korte und Vincent Haaga nach Tag eins und 75 Scheiben auf Finalkurs. Das Teilnehmerfeld war jedoch so eng beisammen, dass jede fliegende Scheibe gravierende Folgen haben konnte. Haaga traf 49 der 50 Scheiben, Korte „nur“ 47, sodass der 31-Jährige mit 121 Treffern aus dem sicher geglaubten Finale rutschte. Tilo Schreier als Dritter im Bunde hatte nie seinen richtigen Rhythmus gefunden und landete mit 113 Treffern nur auf Platz 52.

### Marc Hülsmann gewinnt die EM-Ausscheidung KK-Gewehr-Dreistellung

Trotz hart erkämpften Doppelstart darf Marc Hülsmann (Heepen) pandemiebedingt nicht auf der EM in Osijek/CRO starten.

Bereits am Freitag vor der KK-EM-Ausscheidung beschloss der Bundesausschuss Spitzensport (BA Spitzensport), dass nur diejenigen Sportler zur Europameisterschaft entsendet werden, welche für die Quotenplatzjagd noch relevant sind. Damit waren die Junioren automatisch raus aus dem Rennen um die Titel der Europameisterschaften in Osijek/CRO. Die Gründe sind einfach, denn die Gesundheit der Sportler\*innen geht vor.

Für Marc Hülsmann trotz aller guten Gründe sehr schmerzlich, denn er qualifizierte sich bereits mit dem Luftgewehr zur Europameisterschaft und schaffte es nun auch sich als Erstplatzierte mit dem KK-Gewehr im Dreistellungskampf durchzusetzen.

Mit 1,7 Ringen Vorsprung und einem Gesamtergebnis von 1.166,7 Ringen setzte er sich vor Max Ohlenburger (HS) mit 1.165,0 Ringen und Leon Thieser (RH) mit 1.161,0 Ringen. Diese drei hätten das KK-Juniorenteam Gewehr gestellt.

Landestrainerin Gewehr Dunja Eickelmann erklärte uns, dass Marc sich trotz der Bekanntgabe der Absage für die Junioren nicht unterkriegen lies: „Für die Junioren gibt es neben dem Status Nationalkader unter anderem das Ziel sich in genau diesem durchzusetzen und zu einer Europameisterschaft oder Weltmeisterschaft zu qualifizieren. Marc hatte das bereits mit dem Luftgewehr geschafft und mit dem KK-Gewehr sah es nach Durchgang eins ebenfalls gut aus. Da reißt einem die Nachricht, dass die Mühe der vergangenen Wochen und Monate umsonst gewesen war, erst einmal in ein Loch. Umso begeisterter bin ich, dass Marc und ich es gemeinsam geschafft haben, die Motivation in ihm erneut zu

entfachen, sodass er sich nach drei Wettkämpfen an die Spitze des Feldes setzen konnte.“

Wie als wenn er seine gute Form noch einmal zum Ausdruck bringen wollte, zeigte Marc Hülsmann im letzten Durchgang dann noch einmal starke 397 Ringe im Kniendanschlag und wurde in diesem Durchgang ebenfalls bester mit 1.169 Ringen.

### Zehn westfälische Sportler qualifizierten sich zur EM-Flinte in Osijek/CRO

Die Athleten\*innen aus Westfalen hatten mit der Flinte erneut ihr Können demonstriert und sich zahlreich zur EM qualifiziert.

„Alle haben gekämpft, jeder wollte natürlich bei der EM dabei sein“, fasste Trap-Bundestrainer Uwe Möller Teil zwei der EM-Qualifikation in Suhl knapp, aber treffend zusammen. Am Ende setzten sich zu fast 100 Prozent die Führenden der ersten Qualifikation in Frankfurt/Oder durch und bilden nun – vorbehaltlich der Zustimmung des Bundesausschuss Spitzensport – das Team für die EM in Osijek/CRO (26. Mai bis 5. Juni).

### Skeet: Korte schießt persönlichen Rekord

Bundestrainer Axel Krämer freute sich: „Endlich wieder mal ein Wettkampf mit tollen Ergebnissen bei strahlendem Sonnenschein!“ Das bezog sich nicht nur, aber vor allem auch auf das Männer-Feld, das Sven Korte mit einer beeindruckenden 124 vor Tilo Schreier (123) und Vincent Haaga (119) gewann. Das Trio setzte sich auch souverän durch. Vor allem Korte war überaus zufrieden: „Ich kann mich nicht beschweren. Das war bei einem offiziellen Wettkampf Bestleistung, mit der ich nicht mehr gerechnet habe, denn ich habe die allererste Scheibe verfehlt.“ Für die Skeeter folgt nun die erste Rangliste in Berlin und das Stützpunktraining, ehe es nach Kroatien geht. „Bei der EM ist unsere Mission klar. Es ist die letzte Chance auf Olympia-Plätze“, so Korte für die aktuell noch ohne Tokio-Startplatz dastehenden Skeet-Männer.

Im Juniorenbereich sorgte John Kellinghaus mit 120 Treffern für den Höhepunkt. Gemeinsam mit Rene Bundan und Luis Lange bildet er das EM-Team, Anabella Hettmer, Isabell Wassing und Emilie Bundan sind das Trio bei den Juniorinnen.

„124 und 123 bei den Männern, 120 bei den Junioren und 119 bei den Frauen – wir sind gut drauf“, zog Krämer ein positives Fazit.

TEXT DSB, PS & FOTOS DUNJA EICKELMANN, CHRISTINE WENZEL



Freude über die Leistung trotz Absage der Juniorenteilnahme

# Technik von DISAG

Seit fast 40 Jahren einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



#### OptiScore



Komplettlösungen zur optischen Schussauswertung.

#### RedDot



Professionelles Laserschießen für Kinder.

#### Scheibenauswertegeräte



Scheibenauswertung für Luftgewehr bis Sportpistole.



## RUHRGAMES 2021

### Basketball, Judo, Boxen ... und Bogenschießen

Die sinkenden Inzidenzzahlen machten ein Sportfestival mit 6000 Teilnehmern und rund 16 verschiedenen Sportarten möglich.

Drei Tage lang wurden im und neben dem Vonovia Ruhr Stadion in Bochum zahlreiche nationale und internationale Wettkämpfe durchgeführt. Zwar waren nur Sportler\*innen und Offizielle unter strengen Hygieneregeln auf dem Platz, doch konnten die Zuschauer über Livestream alles mitverfolgen.

Zum ersten Mal war auch der Bogensport auf dem jährlichen Sportfest vertreten. Am Samstag & Sonntag fand der vom DSB organisierte Deutschland Cup U18 statt. Aber nicht nur der DSB war vor Ort, sondern auch ehrenamtliche Helfer aus dem WSB.

Während von Mittwoch bis Freitag noch Aufbauarbeiten, wie Linien ziehen und Scheiben aufbauen gefragt waren, ging es am Samstag bereits los. Um 8:15 Uhr begann für die Schütz\*innen der Klasse Jugend das Einschießen. Daraufhin folgte die Qualifikationsphase, in welcher die Schützen Phil Lüttmerding (SV Bödddiger), Fredrik Roether (SV Freiburg St.-Georgen), Max Moulliet (SV Hatzenbühl 1985) und Ben Lennard Greiwe hervorstachen und später auch ins Halbfinale einzogen. Lüttmerding zeichnete sich mit einem unglaublichen Ergebnis von 662 Ringen aus. Diese Leistung machte sich auch bezahlt. Der 14-Jährige gewann nach einem spannenden 6:2 gegen Frederik Roether die Goldmedaille. Max Muilliet sicherte sich kurz vorher die Bronzemedaille nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen gegen Ben Lennard Geiwe.

den TSV Lindenberg. Bei einem aufregenden Stechen konnte Zimmermann die kontrahierende Rennet übertrumpfen und gewann die Bronze-Medaille.

Für alle Beteiligten war der Samstag ein großartiger erster Tag. Großartig ging es auch am Sonntag weiter.

Dieses Mal war die Klasse Schüler gefragt. Neben den Recurve schießenden Schülern waren auch zwei Starter der Jugendklasse Compound dabei. Yannik Regling (TSG Lübbenau) siegte mit 9 Ringen Vorsprung gegen seinen Kontrahenten Ruven Flüb (BSV Eppinghoven) und sicherte sich so die Goldmedaille.

Die Schülerinnen erbrachten eine ebenfalls außergewöhnliche Leistung. Linda Durchdewald (SV Nieder Florstadt) kämpfte sich gegen Mia Bauer (SG Ditzingen) durch und nahm die Bronzemedaille entgegen. Das Finalschießen erwies sich anders als erwartet. In der Qualifikationsphase erwies sich zwar Finja Hermann (SV Laupheim) als beste Schützin, musste sich aber ein hartes Match gegen Beryll Frankenberger (Bogensport Fürstfeldbruck) liefern. Frankenberger legte mit einer 4:0 vor, doch Hermann ließ sich nicht unterkriegen und erreichte den Gleichstand. Die Zuschauer fieberten bis zum letzten Passe mit, in welcher Finkenberger die Oberhand behielt. Sie gewann somit Gold.

Bei den Schülern legte Jakob Weske (SV Erfurt-West 90) die Messlatte in der Qualifikationsphase mit 30 von 72 Pfeilen in der Zehn ziemlich hoch. Seine insgesamt 670 Ringe dominierten die Rangliste deutlich. Der Zweitplatzierte der Qualifikation, Hagen Heinold (BSC BB Berlin), gewann zwar in einem Duell gegen seinen Vereinskollegen Emilio Cannberg (BSC BB Berlin), konnte sich aber trotz anfänglicher Führung im Finale nicht gegen Weske durchsetzen. Das Bronzefinale gestaltete sich ebenso aufregend. Der 13-jährige Hagen lag 0:4 gegen Felix-Alexander Pape (TUS Grün Weiß Holten 1900) hinten, bis er langsam aber sicher aufholte und den Zweikampf für sich entschied.

Bei beiden Siegerehrungen bedankte sich der Präsident des Westfälischen Schützenbundes, Hans-Dieter Rehberg, für die Teilnahme und wünschte den Nachwuchssportlern viel Erfolg bei ihren kommenden Wettkämpfen, welche dann hoffentlich wieder mit Zuschauern stattfinden können.

Ihr wollt mehr über die Bogenwettkämpfe oder die Ruhr Games erfahren? Dann klickt unten auf die Links!



In der Qualifikationsphase der Mädchen konnte sich Leoni Sophie Raschke (TSV Lindenberg) mit 20 Ringen Vorsprung behaupten. Zusammen mit Johanna Klinger (PSV München), Kira Zimmermann und Annika Rennet zog sie ins Halbfinale ein. In diesem sowie im darauffolgenden Goldfinale konnte Raschke sich durchsetzen. Sie siegte 7:1 gegen Johanna Klinger und holte so Gold für

Ruhr Games: Schüler präsentieren sich stark  
→ [dsb.de](https://dsb.de)

Ruhr Games: Lüttmerding und Raschke gewinnen Deutschland Cup U18  
→ [dsb.de](https://dsb.de)

Ruhr Games 21  
→ [ruhrgames.de](https://ruhrgames.de)

## WORLD TOUR TARGET SPRINT

## Gold &amp; Bronze für Jana Landwehr in Auer/ITA

Nach nahezu 1,5 Jahren hieß es für die deutschen Target-Sprinter wieder: Laufschuhe schnüren und Gewehr aufmunitionieren.

Im italienischen Auer fand vom 27.–30. Mai die erste Station der World Tour Target Sprint statt, die mit neun Medaillen für Deutschland endete.

Unter der Leitung von Frank Hübner und Erwin Weber machten sich neun Athleten auf die Reise nach Italien. Empfangen wurden sie von ihren italienischen Freunden mit einem, trotz aller Umstände und Hygieneauflagen, perfekt organisierten Wettkampfwochenende auf der neuen Target-Sprint-Anlage in Auer.

Aufgrund der coronabedingten langen Wettkampfpause wurde der Wertungsmodus leicht verändert. In der Single Mixed Staffel am Freitag wurden daher drei Wertungsläufe nach Punkten ausgetragen. Der Sieg ging mit 30 Punkten an das Team Italien I (Giovanni Pezzi, Chiara Piazza), welche sich in allen drei Durchgängen den ersten Platz sicherten. Der Silberrang bot eine kleine Sensation. Mit Eva Cruchten und Jacob Hofmann (Deutschland II) setzten sich die beiden Nachwuchsathleten gegen die Routiniers Jana Landwehr (BSGi Huckarde) und Sven Müller (Deutschland III) durch. Beide Mannschaften erliefen sich 20 Punkte, ausschlaggebend war jedoch die bessere Gesamtzeit des Nachwuchsteams.

Jana Landwehr freute sich zum Auftakt über ihre Erfolge: „Ich habe mich in Auer sehr wohl gefühlt, die Veranstaltung war gut organisiert und die Hygienemaßnahmen super umgesetzt. Für mich war es nach langer Pause ein guter Start in die Saison.“

Die Mannschaften Deutschland I (Anja Fischer, Dominik Hermle) und Deutschland IV (Tessa Dietrich, Luca Göhmann) platzierten sich auf den

Rängen 6 und 8. Auch die Einzelrennen am Samstag wurden in modifizierter Form ausgetragen. Ausschlaggebend hier: die Gesamtzeit aus zwei Wertungsläufen.

Bei den Juniorinnen gewann Eva Cruchten souverän in einer Gesamtzeit von 10:00.26 min vor der Italienerin Chiara Piazza (10:14.26 min) und der deutschen Tessa Dietrich (10:24.09 min). Gold und Silber bei den Junioren gingen an die Italiener Giovanni Pezzi (08:25.60 min) und Mirco Melandri (08:54.91 min) vor dem Deutschen Jacob Hofmann (09:05.16 min). Bei den Damen gewann Jana Landwehr in 10:02.03 min vor Anja Fischer (10:26.53 min). Der Italiener Georg Unterpertinger konnte mit einer Gesamtzeit von 08:39.36 min das Herrenrennen für sich entscheiden, vor den beiden deutschen Athleten Sven Müller (08:46.08 min) und Thomas Haslinger (08:56.90 min).

Von der Stärke der italienischen Mannschaft zeigten sich die deutschen Athleten wenig überrascht: „In Deutschland hatten wir in den letzten 1,5 Jahren mit einigen wenigen Ausnahmen nur sehr eingeschränkte Trainingsmöglichkeiten. Vielen von uns haben kaum Komplextraining absolvieren können. Das war dieses Wochenende deutlich zu erkennen“, so Landwehr. „Ich freue mich aber, dass unser Nachwuchs so stark ist und es einfach wieder los geht.“

Wenn die nächste Station der World Target Sprint Tour stattfindet, bleibt offen. Doch das Target Sprint Komitee der ISSF ist bemüht, die ausgefallenen Stationen nachzuholen bzw. die noch ausstehenden durchzuführen.

TEXT & FOTOS JANA LANDWEHR



**Es geht wieder los!**

Große Rabattaktion zum Neustart  
vom 01.07.-30.09.2021

Feiern Sie mit!

<https://shop-wsb1861.de/>

Die Preise des IG-Schützenshops werden gesenkt - Nutzen Sie Ihre Chance, bringen Sie Ihre Ausrüstung auf den neusten Stand und füllen Sie Ihre Vorräte auf.

## Limitierter Zeitraum

01. Juli - 30. September

## Rabatt

**10%** auf Scheiben und Diabolos\*

Den Shop finden Sie unter

<https://shop-wsb1861.de/>

\*bei Diabolos erst bei einer Abnahmemenge von 25.000 Schuss





## FACHSCHAFT NRW Die Sportler messen sich das erste Mal in 2021

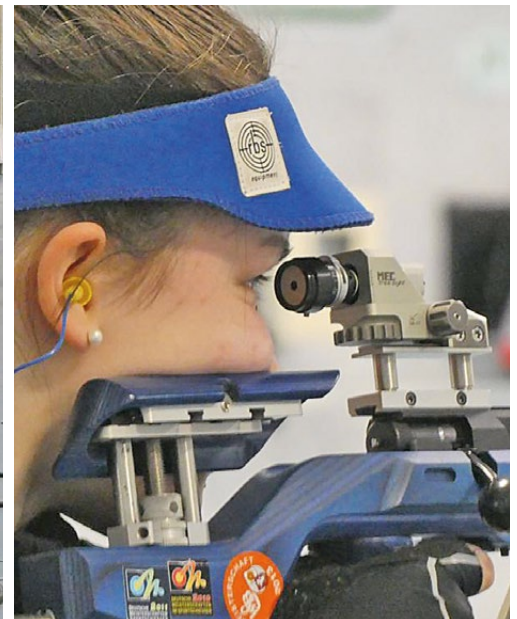
Mit AHA-Regeln und allen notwendigen Maßnahmen wurde im LLZ Dortmund ein Vergleichswettkampf durchgeführt.

**W**ieder einmal konnte der Westfälische Schützenbund sein gutes Organisationsgeschick unter Beweis stellen. Im Leistungssport dürfen Bundes- und Landeskader bereits wieder trainieren und an die Feuerlinie treten. Die unter der Fachschaft Sportschießen zusammengefassten Landesverbände Rheinland und Westfalen nutzten am Wochenende diese Möglichkeit sich miteinander zu messen.

Neben den AHA-Regeln wurde von jedem Teilnehmer des Vergleichsschießens ein negativer Test am gleichen Tag verlangt. „Es lief wieder einmal alles reibungslos und man hat den Sportlern angemerkt, dass sie froh sind, endlich wieder etwas für ihr Hobby, den Leistungssport im Sportschießen, machen zu können!“, erzählt uns Landestrainerin Dunja Eickelmann nach dem Wettkampf.

Theresa Pieper (Lippstadt, Foto u. r.) konnte sich im Luftgewehr-Dreistellungsschießen mit 573 Ringen den dritten Platz sichern. Sie schoss in allen drei Stellungen über 190 Ringe. Es fehlten ihr am Schluss nur 2 Ringe auf den Silberrang, den Lara Stötzer (RH) belegte. Erste wurde Lana Brucherseifer (RH) mit 584 Ringen. Emilia Sonneck (Emsdetten) belegte mit 544 Ringen den neunten Platz.

Mit dem Luftgewehr der Schüler belegte Ferdinand Glitz mit 196,9 Ringen und damit nur 0,2 Ringen Abstand zu den Medaillenrängen, Platz vier. Katharina Pieper schnappte sich mit 561 Ringen vor Linnea Schnee mit 559 Ringen den zweiten Platz. Erste wurde hier Finnja Rentmeister (RH) mit 574 Ringen. Bei den Erwachsenen setzte sich ein rheinisches Trio an die Spitze der Tabelle.



Im Dreistellungswettkampf mit dem Kleinkalibergewehr setzten sich gleich drei Westfalen an die Spitze des Rankings. Denise Palberg (Holzwickede) gewann mit 1.170 Ringen vor Kai Dembeck (Möhnesee) mit 1.168 Ringen und Lara Quickstern (Elsen) mit 1.163 Ringen. Alle Ergebnisse des KK-Dreistellungswettkampfs der drei Sportler\*innen können sich sehen lassen. Robin Mertens belegte mit ebenfalls starken 1.144 Ringen Platz sieben.

Robin Zissel gewann mit 625,5 Ringen vor Bastian Bloss mit 625,4 Ringen und Jana Erstfeld mit 623,5 Ringen. Beste Westfälin wurde Veronique Münster mit 619,8 Ringen. Sophie Scholz (Foto) konnte sich mit 613,9 Ringen auf dem 14. Platz notieren.

Allen Teilnehmer\*innen und Platzierten herzlichen Glückwunsch!

TEXT PS FOTOS **DUNJA EICKELMANN**



Seit dem Frühjahr haben verschiedenste Gremien an einer Neuerung der Liga- und RKW-Richtlinie gearbeitet. Durch die Einbeziehung der Mitglieder, der Vereine, der Untergliederungen des Fachpersonals, des Liga- und RKW-Ausschusses und dem Präsidium stehen die beschlossenen Ergebnisse auf einer soliden Basis. Hier erklären wir Ihnen in Kürze was sich ändern kann. Denn der Beschluss besagt vor allem eines: Alle Öffnungen und Experimentierklauseln sind eine Wahloption und diese sollten nun zahlreich genutzt werden.

„Wichtig war es uns, für die Vereine und Mitglieder, die aus Personalmangel ihre Mannschaften aufgeben mussten oder erst gar nicht gemeldet, haben bessere Möglichkeiten zu bieten, am Ligaschießen teilzunehmen. Jetzt sind auch Ligen schon mit 3er-Teams möglich. Ligawettkämpfe können dann auch auf kleineren Ständen stattfinden. Weiterhin stand die Attraktivität des Systems für Sportler und Zuschauer im Vordergrund. In den kommenden Jahren werden wir die verschiedenen Öffnungen testen.“, erklärte uns der Vizepräsident Verbandssport nach der Präsidiumssitzung, in der die Ligaordnung beschlossen wurde.

**Die Optionen im Überblick**

- Eine Mannschaft kann nun aus drei, vier oder fünf Teammitgliedern bestehen.
- Es kann auf einen Kampfrichter verzichtet werden. Dann greift im Streitfall als letzte Instanz der Bezirk ein und nicht mehr der Landesverband.

- Die Grenzen von Kreis und/oder Bezirk müssen nicht beibehalten werden, wenn hierdurch eine neue Mannschaft/Liga zustande kommt.
- Es kann eine Setzliste ausgelost werden
- Mannschaftsführer können kurz vor Beginn zeitgleich die Aufstellung bekannt geben.
- Möglichkeit des Auf- und Abstiegs kann vor Ligabeginn festgehalten werden.
- Es kann ein Ligafinale durchgeführt werden.
- Es werden verschiedenste Wertungssysteme zugelassen

**Wichtig: Alle Regelungen müssen vor Beginn der Saison in einer Ligatagung festgehalten werden, um späteren Problemen vorzubeugen.**

Aufgrund der möglichen Neubildungen einer Liga wird der Meldeschluss für die Ligamannschaften **ausschließlich auf Kreis und Bezirksebene** verlegt auf den 31.08.2021.

Jetzt kommt es darauf an, mit den Schützen im Verein, mit den Nachbarvereinen, mit den Kreis- und Bezirkssportleitungen aber auch mit den Ligaleitungen ins Gespräch zu kommen und die nächste Saison zu planen. Für Fragen steht die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des WSB zur Verfügung.

TEXT PS

**SAISON 2021/2022**

**Neuerungen und Öffnungen beim Ligaschießen des WSB ab der Saison 2021/2022**

Aber was genau heißt das denn jetzt eigentlich? Was kann/wird sich verändern? Noch mehr Spaß und Spannung?

**Liga- und RKW-Richtlinie**  
→ [wsb1861.de](http://wsb1861.de)

**Anhang mit Öffnungen zur Richtlinie**  
→ [wsb1861.de](http://wsb1861.de)

V O L V O  
XC40

ENTDECKE DIE STADT UND DEN REST DER WELT.

**DAS NEUWAGEN-ABO:**

- // 12 Monate Vertragslaufzeit
- // inkl. KFZ-Versicherung
- // inkl. KFZ-Steuer
- // inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
- // keine Anzahlung / keine Schlussrate

ASS **Mein Auto Abo**  
powered by Athletic Sport Sponsoring

**449€**  
im Monat



MeinAutoAbo | 0234-9512840 | [www.meinautoabo.de](http://www.meinautoabo.de)

Limitiertes Angebot! Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. 20.000 km Freilaufleistung bei 12 Monaten Vertragslaufzeit (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich). Stand: 30.06.2021

# Änderungen Liga- und RWK-Richtlinie 2021

Alt	Richtlinie 2021 (04.06.2021) Neu
	<p>B2 Mit Ausnahme der Westfalen- und Verbandsligen Luftgewehr und Luftpistole können die Ligen von den Bestimmungen der Liga-/RWK-Richtlinie abweichen. Die zulässigen Abweichungen sind in der Anlage zur Liga-/RWK-Richtlinie beschrieben. Die Anlage ist Bestandteil der Liga-/RWK-Richtlinie.</p>
B2	Jetzt B2.1
<p>B8.1 Voraussetzungen für die Erteilung der Licalizenz sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der fristgerechte vollständige Antrag (Meldung) des Vereins auf Zulassung seiner Mannschaft beim jeweiligen Ligaleiter einschl. Überweisung der Licalizenzgebühr auf das Konto des Veranstalters,</li> <li>• die sportliche Qualifikation des betreffenden Vereins (Tabellenplatz der vergangenen Saison oder Relegationsergebnis),</li> <li>• Mit der Mannschaftsmeldung ist auch ein Kampfrichter mit mindestens einer Kampfrichter C-Lizenz des Westfälischen Schützenbundes für die Westfalen- Verbands und Bezirksligen zu melden. Dieser Kampfrichter darf pro Ligasaison nur von einem Verein gemeldet werden. Wird kein Kampfrichter gemeldet zahlt der Verein, für die Erteilung der Licalizenz, stattdessen eine Geldbuße gemäß B 11 (gilt nicht für den Bogenbereich).</li> <li>• die Anerkennung der für die Saison geltenden Ligarichtlinie.</li> </ul>	<p>B8.1 Voraussetzungen für die Erteilung der Licalizenz sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der fristgerechte vollständige Antrag (Meldung) des Vereins auf Zulassung seiner Mannschaft beim jeweiligen Ligaleiter einschl. Überweisung der Licalizenzgebühr auf das Konto des Veranstalters,</li> <li>• die sportliche Qualifikation des betreffenden Vereins (Tabellenplatz der vergangenen Saison oder Relegationsergebnis),</li> <li>• Mit der Mannschaftsmeldung ist auch ein Kampfrichter mit mindestens einer Kampfrichter C-Lizenz des Westfälischen Schützenbundes für die Westfalen- Verbands <del>und Bezirksligen</del> zu melden. Dieser Kampfrichter darf pro Ligasaison nur von einem Verein gemeldet werden. Wird kein Kampfrichter gemeldet zahlt der Verein, für die Erteilung der Licalizenz, stattdessen eine Geldbuße gemäß B 11 (gilt nicht für den Bogenbereich).</li> <li>• die Anerkennung der für die Saison geltenden Ligarichtlinie.</li> </ul>
<p>B9.1.1 Luftgewehr, Luftpistole und Luftgewehr -Auflage- Für jeden Schützen ist der Ligaschnitt der vorangegangenen Saison anzugeben. Bei Schützen ohne Ligaergebnis aus der vorangegangenen Saison muss der Verein das Ergebnis der höchsten vorangegangenen Meisterschaft der letzten Saison melden. Bei Luftgewehr -Auflage- muss für Schützen, die in der vorangegangenen Saison keine Ligawettkämpfe geschossen haben, kein Ergebnis der höchsten vorangegangenen Meisterschaft der letzten Saison gemeldet werden. <b>Wird kein Ergebnis gemeldet, so ist dies bei der Beantragung der Einzellizenzen schriftlich zu begründen.</b> Werden für ausländische Schützen, die in der vorangegangenen Saison nicht im Ligasystem des DSB und der Landesverbände eingesetzt wurden, Lizenzen beantragt, so ist der Verein verpflichtet, entsprechende Ergebnisse zur Einreihung in die Setzliste zu melden. (int. Ergebnisse oder Meisterschaftsergebnis des lfd. Sportjahres). Wird kein Ergebnis gemeldet, ist dieser Schütze nicht startberechtigt. Mit Unterschrift der Einzellizenz wird die für die laufende Saison geltende Liga- und Rundenwettkampf-Richtlinie anerkannt. In den Ligapass sind alle in der laufenden Ligasaison erzielten Ligaergebnisse der betreffenden Disziplin einzutragen (auch die als Ersatzschütze in der 1. oder 2. Bundesliga erzielten Ergebnisse). Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Eintragungen sind die teilnehmenden Vereine. Unvollständige oder falsche Eintragungen im Ligapass können mit einem Bußgeld gemäß B 11 geahndet werden und zum Verlust der Startberechtigung des bzw. der betroffenen Schützen (siehe C 3) führen.</p>	<p>B9.1.1 Luftgewehr, Luftpistole und Luftgewehr -Auflage- Für jeden Schützen ist der Ligaschnitt der vorangegangenen Saison anzugeben. Bei Schützen ohne Ligaergebnis aus der vorangegangenen Saison muss der Verein das Ergebnis der höchsten vorangegangenen Meisterschaft der letzten Saison melden. <del>Bei Luftgewehr -Auflage- muss für Schützen, die in der vorangegangenen Saison keine Ligawettkämpfe geschossen haben, kein Ergebnis der höchsten vorangegangenen Meisterschaft der letzten Saison gemeldet werden.</del> <b>Wird kein Ergebnis gemeldet, so ist dies bei der Beantragung der Einzellizenzen schriftlich zu begründen.</b> Werden für ausländische Schützen, die in der vorangegangenen Saison nicht im Ligasystem des DSB und der Landesverbände eingesetzt wurden, Lizenzen beantragt, so ist der Verein verpflichtet, entsprechende Ergebnisse zur Einreihung in die Setzliste zu melden. (int. Ergebnisse oder Meisterschaftsergebnis des lfd. Sportjahres). Wird kein Ergebnis gemeldet, ist dieser Schütze nicht startberechtigt. Mit Unterschrift der Einzellizenz wird die für die laufende Saison geltende Liga- und Rundenwettkampf-Richtlinie anerkannt. In den Ligapass sind alle in der laufenden Ligasaison erzielten Ligaergebnisse der betreffenden Disziplin einzutragen (auch die als Ersatzschütze in der 1. oder 2. Bundesliga erzielten Ergebnisse). Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Eintragungen sind die teilnehmenden Vereine. Unvollständige oder falsche Eintragungen im Ligapass können mit einem Bußgeld gemäß B 11 geahndet werden und zum Verlust der Startberechtigung des bzw. der betroffenen Schützen (siehe C 3) führen.</p>
	<p>B13.7 Wenn für Kreis- oder Bezirksligen festgelegt wird, dass keine Kampfrichter eingesetzt werden müssen, entscheidet der jeweilige Ligaausschuss über etwaige Streitigkeiten abschließend.</p>
B13.7	Jetzt B13.8
B13.8	Jetzt B13.9
B13.9	Jetzt B13.10
B13.10	Jetzt B13.11
B13.11	Jetzt B13.12
B13.12	Jetzt B13.13

# Anlage gem. Zif. B 2 zur Liga- und Rundenwettkampfrichtlinie des WSB

## 1. Abweichungen von den Bestimmungen der Liga-/RWK-Richtlinie

Mit Ausnahme der Westfalen- und Verbandsligen Luftgewehr und Luftpistole können die Ligen von den Bestimmungen der Liga-/RWK-Richtlinie abweichen. Diese Anlage ist Bestandteil der Liga-/RWK-Richtlinie.

In dieser Anlage werden die möglichen Abweichungen zum Modus, Wertung usw. beschrieben.

Die Ligaversammlung nutzt die Möglichkeiten der Anlage zur Liga-/RWK-Richtlinie zur Gestaltung der Liga und erstellt entsprechende Durchführungsrichtlinien vor der Saison.

## 2. Mindestvoraussetzungen

Abweichungen von der Liga-/RWK-Richtlinie sind möglich. Die nachfolgenden Mindestvoraussetzungen müssen die Durchführungsrichtlinien der Kreis- und Bezirksligen beachten:

- Beide Ligamannschaften treten zum selben Zeitpunkt vollzählig an einem Wettkampfort zum Wettkampf an.
- Der Wettkampf wird im Ligamodus, also in Paarungen, in den der bessere Schütze einen Einzelpunkt erhält.
- Für einen Aufstieg sind die Bedingungen des Aufstiegswettkampfs und des Durchführungsmodus der jeweils höheren Liga anzuerkennen.
- Ein Liga-Wettkampf besteht aus mindestens bei Auflage 30 Schuss und bei LG/LP 40 Schuss.

## 3. Bildung der Liga

- Die Grenzen des Kreises oder des Bezirkes müssen nicht beibehalten werden. Ziel ist es auf der untersten (Kreis-)Ebene mehr Mannschaften und damit neue Ligen zu bilden.
- Die Vereine sollen mit Unterstützung der Verantwortlichen des des WSB (Kreis-/Bezirksligaleiter/Sportleiter) Ligen bilden. Mehrere Vereinsmannschaften je Liga sind möglich.
- Zusammenschlüsse von Schützen aus verschiedenen Vereinen sind eine gute Möglichkeit, neue Mannschaften zu bilden. Die Schützen müssen für den Verein, der die Mannschaft meldet, auch als Mitglied gemeldet werden und einen Sportausweis um den Versicherungsschutz sicherzustellen (vgl. B9.1).
- Für die Liga wird mit den gewählten Durchführungsoptionen eine Durchführungsrichtlinie erstellt, die in der Ligatagung von den beteiligten Vereinen beschlossen wird. Wenn keine Kampfrichter verpflichtend eingesetzt bzw. benannt werden müssen, wählt die Ligaversammlung einen Ligaausschuss, der auch abschließend über die Einsprüche entscheidet (vgl. B13.7 neu).

## 4. Mannschaftsstärke und -aufstellung

Abweichend von der Liga-/RWK-Richtlinie können die nachfolgende Optionen für die Liga gewählt und in den Durchführungsrichtlinien festgelegt werden:

- **Mannschaftsstärke:**
  - 3er Teams
  - 4er Teams
- **Mannschaftsaufstellung (ohne Setzliste)**
  - Die Positionen werden gelöst
  - Die Mannschaftsführer stellen die Mannschaften auf und geben die Aufstellung jeweils zeitgleich 15 Minuten vor dem Beginn der Vorbereitungszeit bekannt.
- **Ausfall von Schützen**

Die Ligaversammlung trifft eine Regelung für den Fall, dass Schützen für einzelne Wettkämpfe nicht antreten können (ggf. Abweichung von B 9.7).

## 5. Stammschützenregelung

Die Schützen für die Westfalenligen-Luftgewehr und Luftpistole müssen analog zu den Bundesligen im ersten WK gemeldet werden. Die übrigen Schützen dürfen in den übrigen Mannschaften eingesetzt werden, solange sie nicht in mehr als 3 Wettkämpfen in der Westfalen- bzw. Verbandsliga eingesetzt wurden. (vgl. B9.5)

## 6. Durchführung

- **Auf- und Abstieg**

Die Ligen entscheiden, ob ein Aufsteiger ermittelt werden soll. Absteiger oder zusätzliche Mannschaften sollen zu Beginn der neuen Saison in die Liga integriert werden. Diese Regelung soll auch bei Kreis- und Bezirksübergreifende Ligen beachtet werden.
- **Terminplanung**

Die Ligen müssen bei der Planung die Termine für mögliche Aufstiegswettkämpfe beachten.
- **Wettkampftermin**

Die Ligen regeln den Wettkampftag bzw. den Endtermin und mögliche Absprachen bei Terminproblemen. Ziel ist es, beiden Mannschaften und den Schützen den Wettkampf zu ermöglichen.
- **Ligafinale durchführen**

Gemeinsame öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen zum Ende der Saison fördern die Akzeptanz der Ligen und die Wahrnehmung der Vereine. Durch Gruppenbildung in der Liga oder einen gemeinsamen Abschlusswettkampf am selben Ort soll ein Ligafinale organisiert und durchgeführt werden.
- In der Durchführungsrichtlinie wird geregelt, ob Kampfrichter eingesetzt werden (vgl. B12.1 und B 13.7 neu).

## 7. Wertung

Die Durchführungsrichtlinien können für Wertung der Einzelergebnisse und die Entscheidung über einen Einzelpunkt für eine Mannschaft optional folgende Alternativen auswählen:

- Zehntelwertung
- Die Einzelpunkte werden nach den Serien- oder Gesamtergebnis nach Zehntelwertung vergeben.
- Wertung je 10er Serie
- Wertung je 5er Serie
- Wertung je 5er Serie a. 250/300 Sekunden
- 2 Punkte bei höherer Serie, je 1 Punkt bei Gleichstand
- **Punktewertung (Bogenmodus):**

Jede Mannschaft gibt in einem vorgegebenen Gesamtzeitfenster 5-Schüsse je Schütze ab. Die Mannschaft mit dem besten Gesamtergebnis erhält einen Mannschaftspunkt. Es werden 8 Punkte ausgeschossen. Bei Punktgleichheit entscheidet eine weitere 5er Serie. Die Punktewertung kann mit 3er-, 4er- und 5er-Teams durchgeführt werden.

## 8. Verfahren bei Gleichstand nach Einzelpunkten (Stechen)

Folgende Optionen sind möglich:

- Einzelpunkt durch Stechen bei 2:2
- Einzelpunkt nach Gesamtanzahl der Mannschaft
- Stechen aller Mannschaftsschützen und Addition der Stechschüsse
- je Mannschaft wird ein Stechschütze gelöst

## 9. Ligapass und Setzliste

- **Ligapass:**
  - Für Jeden Schützen wird ein Ligapass mit einem Meldeschnitt beantragt.
  - Jedes Ergebnis einer 30/40-Schusswertung wird in den Ligapass eingetragen.
- **Setzliste:**

In den Setzlisten wird jedes Ergebnis aufgeführt. Beim Wechsel der Schützen zwischen den Ligen werden Unterschiede der Ergebnisse in den Ligen zwischen voller Ringzahl und 10tel-Wertung für Luftgewehr mit dem Faktor 1,05 und Luftpistole mit 1,04 ausgeglichen.

Die Anlage zur Liga-/RWK-Richtlinie wurde am 04.06.2021 vom Präsidium beschlossen und ist erstmals für die Ligasaison 2021/2022 gültig.



## LEISTUNGEN DES WSB

## Vorteile einer Mitgliedschaft



### Sport

Die Leistungen im Bereich Sport teilen sich in zwei Unterpunkte auf. Der Westfälische Schützenbund bietet den Mitgliedern im Leistungssport die Möglichkeit sich auf nationaler und internationaler Ebene zu verwirklichen.

- Möglichkeit sich für den Landeskader zu qualifizieren
- Möglichkeit an DSB Ranglisten teilzunehmen
- Möglichkeit sich für den Nationalkader des DSB zu qualifizieren
- Möglichkeit der Teilnahme an Welt- und Europameisterschaften, Weltcups oder Olympischen Spielen als Nationalkaderathlet\*in des DSB

Sportler\*innen haben nur über den Landeskaders die darauffolgenden Möglichkeiten.

Eine Vielzahl an Sportler\*innen betätigt sich auf breitensportlicher Ebene. Egal, ob Gewehr, Pistole, Armbrust, Flinte, Laufende Scheibe, Vorderlader oder Bogen. Der Westfälische Schützenbund hat eine breite Palette an Disziplinen und für diese auch eine große Anzahl an Wettbewerben.

- Rundenwettkämpfe
- Ligawettkämpfe auf Kreis- Bezirks- und Landesebene
- Kreis- Bezirks- und Landesmeisterschaften
- Westfalen-Cup, Vereins-Cup, TopScorer u. A.

### Jugend



Die Jugend im Westfälischen Schützenbund, kurz WSJ für Westfälische Schützenjugend, ist innerhalb des Deutschen Schützenbundes bekannt für ihre innovativen, kreativen Ideen und ihr Engagement um die Jugendarbeit im Schützenwesen.

Zusätzlich zu Förderungen des LSB NRW hat die WSJ eigene Förderungen ins Leben gerufen. So wird jedes Quartal ein „Junger Star des Ehrenamts“ ausgelobt und die Jugendabteilungen der Vereine haben die Möglichkeit über die „Projektförderung der WSJ“ Zuschüsse im Bereich Zielsport zu bekommen. Kampagnen wie „Sch(I)uss mit lustig“, „JUP – jung und politisch“ oder der mit der Deutschen Schützenjugend gemeinsam ausgearbeiteten Kampagne „jung.engagiert“ sind nur ein Teil des Portfolios der WSJ.

Mit der Kampagne „SCHÜTZEN sind WERTvoll“ hat die WSJ vor einigen Jahren genau ins Schwarze getroffen, sodass dieses Motto beim Parlamentarischen Abend der Schützenverbände NRW im Landtag NRW wurde.

Mit dem Jugendforum, kurz JuFo, arbeiten Jugendliche aus ganz Westfalen gemeinsam an Projekten, wie dem Jugendcamp, Kampagnen oder Messeständen, wie bspw. auf den Ruhrgames oder im Rahmen der Spenden- und Typisierungsaktion WSB/DKMS. Jeder Jugendliche im WSB hat die Möglichkeit Mitglied des Jugendforums und/oder einer Kreis- Bezirks- oder der Landesjugendleitung zu werden. Wendet euch hierzu gerne an das Team rund um Vizepräsidentin Jugend, Sabine Lüttmann.

### Tradition

Tradition und Brauchtum des Schützenwesens in Westfalen und speziell im Westfälischen Schützenbund haben eine außerordentliche Bedeutung. Seit Jahrhunderten

verbinden sie Menschen miteinander. Die historischen Wurzeln von Brauchtum und Tradition sind nicht nur im Schützenwesen, sondern auch für die gesamte Gesellschaft Deutschlands tragende Säulen.

Schützenfeste, Vogelschießen, Festumzüge, Schützenbiwaks, Offiziersversammlungen und viele weitere gemeinsame Veranstaltungen haben die Dörfer, Gemeinden und Städte positiv und nachhaltig geprägt. Zur Tradition gehören Werte wie Respekt, Vertrauen und Toleranz, sowie Hilfsbereitschaft und Wertschätzung. Dies zeigt sich in dem umfassenden und vielfältigen Engagement unserer Vereine auf kulturellem, sozialem und gesellschaftlichem Gebiet, im Denkmalschutz, Natur- und Umweltschutz sowie bei der Pflege und Bewahrung regionalen Brauchtums.

- Westfälischer Schützentag
- Landeskönigs- & Landeskaiserschießen
- Feierstunden & Festumzüge
- Baumpflanzungen

### Aus- und Fortbildung

Seit dem Jahr 2021 ist der Aus- und Fortbildungsbereich des Westfälischen Schützenbundes zusätzlich zu Präsenzlehrgängen, ebenso mit digitalen Formaten ausgestattet. Durch qualifizierte, geschulte Referenten\*innen wird ein hoher Qualitätsstandard gewährleistet. Neben den Basislehrgängen wie:

- Schießsportleiter
- Jugendbasislizenz
- Trainer-C-Basis und -leistungssport
- Bogensachkunde
- Bogensportleiter
- Kampfrichter

bietet der Westfälische Schützenbund auch eine breite Palette an Fortbildungslehrgängen in den Disziplinen Bogen, Flinte, Gewehr und Pistole an. Der WSB sorgt dafür, dass durch regelmäßige Fortbildungen alle Kampfrichter, Trainer, Übungs- und Jugendleiter stets auf dem aktuellsten Wissensstand sind. WSB Mitglieder erhalten bei allen Lehrgängen 50% Ermäßigung auf den angesetzten Lehrgangspreis.

Neben Lehrgängen des WSB bietet der Bereich Aus- und Fortbildung regelmäßig Lehrgänge des Deutschen Schützenbundes oder des Landessportbundes NRW an. Waffensachkundelehrgänge werden durch die Bezirke des WSB den Mitgliedern angeboten.

### Ehrungen

Der Westfälische Schützenbund bietet seinen Mitgliedsvereinen ein breites Angebot an Ehrungen an. Vom verdienten Vereinsmitglied bis hin zu ehrenamtlicher Tätigkeit auf Kreis- Bezirks- oder Landesebene kann der Verein Ehrungen beantragen und/oder Ehrungen ohne Antrag in der WSB Geschäftsstelle bestellen. Ein funktionierender Verein ist auf Ehrenamtler\*innen angewiesen, um diesen am Leben zu halten. Meist bringen sich die Mitglieder mit viel Zeit, Arbeit und Herzblut in den Verein ein. Dafür sollten sie regelmäßig Anerkennung vom Verein und seinen Mitgliedern bekommen. Der Deutsche Schützenbund hat in seinen Serviceleistungen ebenfalls Ehrungen für Mitglieder der Landesverbände.

- Ehrungsantrag
- Ehrungsrichtlinie
- Ehrungen des DSB

Der Westfalenstern kann per formloser E-Mail an [info@wsb1861.de](mailto:info@wsb1861.de) beantragt werden

## Partner

### henrich.media



Das Unternehmen henrich.media gehört zu den längsten Partnern des WSB. Es verlegt die bekannte SCHÜTZENZWARTE und zum Schützentag 2018 in Gelsenkirchen wurde mit henrich.media gemeinsam der Internetauftritt des WSB überarbeitet. Im Zuge dieser Arbeiten bietet henrich.media allen Untergliederungen und Mitgliedsvereinen des WSB die Möglichkeit, sich eine eigene Website im WSB Design kostengünstig zu erstellen.

### Steinhauer & Lück



Das Unternehmen Steinhauer & Lück bietet nicht nur dem WSB gute Konditionen an, wenn es um den Kauf oder die Erstellung von Abzeichen, Nadeln oder Ordnern geht, sondern auch den Mitgliedsvereinen des Westfälischen Schützenbundes. Mit Steinhauer & Lück weiß der WSB einen langjährigen, kompetenten und zuverlässigen Partner an seiner Seite.

### RWS



Die RUAG AG mit seiner Tochter RWS unterstützt den WSB mit Hilfe des Stützpunktes im LLZ Dortmund. Dort können die Mitglieder der Vereine über das Unternehmen MEC Termine vereinbaren und in Ihrer Nähe qualitativ hochwertige, internationale Top-Munition testen und erwerben.

### MEYTON



Die MEYTON Elektronik GmbH ist ein deutsches Unternehmen mit Sitz in Melle-Bruchmühlen und führender Hersteller von elektronischen Messsystemen für den Schießsport. MEYTON ist der erste und einzige Hersteller, der die Messung von Geschossen mittels unabhängiger voneinander geschalteter Lichtschranken durchführt. Diese Technik ist weltweit patentiert. Das LLZ Dortmund ist mit über 100 MEYTON-Anlagen ausgestattet und als Partner stellt MEYTON den Vereinen über den WSB, PLT2-Anlagen für das Lichtschießen zur Verfügung.

### ASS

Die Athletic Sport Sponsoring GmbH bietet ein ausgezeichnetes Angebot für Mitglieder der Vereine des WSB.



Eine riesige Auswahl an Top-Automarken und günstige Preise für Verbandsmitglieder des WSB. Unter dem Motto „Dein Auto Abo“ wirbt ASS mit einem Komplettpaket. Das Leasing über ASS beinhaltet unter anderem die KFZ-Versicherung, Räderpakete, Freikilometer, Überführungs- und Zulassungskosten, sowie einen rundum sorglos Beratungsservice. Von Angebot zu Angebot variieren die Leistungen.

### Ballsport.direkt & Erima



Sie suchen für Ihren Verein oder Ihre Mannschaft noch eine Einkleidung, Sporttaschen, Handtücher oder sonstigen Zubehör für den Sport. Kein Problem, denn mit unseren beiden Partnern Erima & ballsport.direkt steht dem nichts im Wege. Die Produkte der Marke Erima stehen nicht nur für Qualität, sondern setzen regelmäßig neue Trends im Sport durch ihre Innovation und ihr Design. Durch unseren Handelspartner ballsport.direkt bekommen Sie die Produkte von Erima nicht nur zu einem Partnerkurs, sondern zudem noch die passende hochwertige Bedruckung in ihrem Wunschdesign.

### Sportstiftung NRW



Die Sportstiftung NRW unterstützt die Verbände und damit deren Mitglieder mit folgenden Fördermöglichkeiten: Individualförderung von Nachwuchsleistungssportlern

- Duale Karriere (Zwillingskarriere)
- Unterstützung von Internatssportlern\*innen

### Landessportbund NRW



Als Mitglied im Landessportbund NRW sind auch alle Vereine des Westfälischen Schützenbundes dort Mitglied. Dadurch haben die Vereine die Möglichkeit zahlreiche Förderungen über das LSB-Portal zu beantragen. Zudem steht der Landessportbund NRW und die Sportjugend

NRW den Vereinen jederzeit beratend zur Seite. Weiterhin sind die Vereine des WSB über die Sportversicherung des LSB NRW versichert. Im Hilfeportal VIBSS des LSB NRW erhalten Vereine zu allen Themen der Vereinsbelange wichtige Informationen. Seit über zehn Jahren betreut der Westfälische Schützenbund Freiwilligendienstleistende im FSJ oder BFD.

#### Olympiastützpunkt Westfalen



Durch den Olympiastützpunkt Westfalen stehen den Kadertrainern und Kaderathleten viele Serviceangebote zur Verfügung. Vom Laufbahnberater, über Physiotherapeuten bis hin zur Bereitstellung von Bussen und Material liefert der Stützpunkt Westfalen alles was die Verbände zur professionellen Ausübung von Leistungssport benötigen, aber selbst nicht immer stemmen können. Hiervon profitieren all diejenigen, welche sich in ihrem Sport leistungstechnisch verwirklichen wollen. Auf dem Weg zu Olympischen Spielen begleitet der OSP Westfalen die Sportler des Verbandes engmaschig.

#### Staatskanzlei des Landes NRW



Mit der Staatskanzlei des Landes NRW hat der Westfälische Schützenbund einen starken Partner. Für den Bereich Sport ist Staatssekretärin Andrea Milz verantwortlich. Sie besucht regelmäßig Events und Sitzungen der Schießsportverbände NRW, um diese in ihrer Arbeit zu unterstützen.

#### Versicherungen

Die Vereine im Westfälischen Schützenbund und somit im Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. sind mit ihren Mitgliedern über den ARAG Sportversicherungsvertrag versichert. Wichtige Informationen und das Merkblatt zur Sportversicherung mit allen Vertragsinhalten finden Sie unter [www.ARAG-Sport.de](http://www.ARAG-Sport.de). Der Versicherungsschutz umfasst:



- Unfallversicherung
- Haftpflichtversicherung
- Umwelt-Haftpflichtversicherung
- Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung
- Vertrauensschadenversicherung
- Reisegepäckversicherung
- Rechtsschutzversicherung
- Krankenzusatzversicherung
- D&O-Versicherung

Hinweis: Diese Versicherungsleistungen können die Vereine nur über die Meldung der Gesamtheit ihrer Mitglieder beim WSB und LSB NRW in Anspruch nehmen. Gibt es Diskrepanzen, fehlt es an entsprechendem Versicherungsschutz für die Vereinsmitglieder.

Haben Sie Fragen? Wir informieren Sie gerne:

Versicherungsbüro beim Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.

Friedrich-Alfred-Allee 15 · 47055 Duisburg

Telefon: 0203 600 10 70

E-Mail: [vsbduisburg@ARAG-Sport.de](mailto:vsbduisburg@ARAG-Sport.de)

#### MitCOM



Mitte 2020 haben wir NEON abgeschaltet und arbeiten seitdem erfolgreich mit der neuen Mitgliederverwaltung MitCOM. Nun stehen die Anwendungen, die bisher nur NEON-Premiumkunden gegen Gebühr vorbehalten waren, allen MitCOM-Nutzern kostenfrei zur Verfügung. Dabei wird MitCOM noch stetig weiterentwickelt und funktionell erweitert. MitCOM dient dem WSB und seinen Vereinen bei der Mitgliederverwaltung unter anderem zur An- und Abmeldung von Mitgliedern, der Ehrungsverwaltung, der Einsicht von Mitgliedsdaten wie „Leistungsklasse“, „Disziplin“ oder „Zweitstartrechte“, sowie der schnellen Erstellung von Jahresbeitragsrechnungen für Verband und Vereine. Hilfestellungen zur Arbeit mit MitCOM finden Sie auf unserer Internetseite unter dem Unterpunkt „Infothek“.

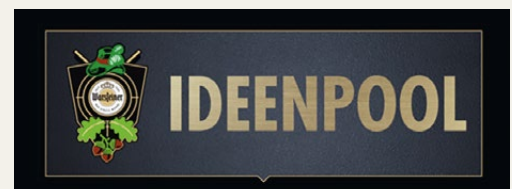
TEXT PS

#### JEDER BEITRAG ZÄHLT

## Ideenpool für kreative Schützenfestalternativen

Welche Alternativen gibt es zum Präsenz-Schützenfest? Damit beschäftigt sich aktuell der Warsteiner Schützen-Newsletter.

**R**aus aus dem Blues, rein in die Kreativität! Gerade weil die Sehnsucht westfalenweit so groß ist, möchten wir alle Vereine und Abonnenten einladen, sich an unserem Ideenpool für kreative, interaktive oder digitale Schützenfestalternativen zu beteiligen. Wir möchten alle Alternativideen, die entweder im letzten Jahr stattgefunden haben oder für dieses Jahr geplant sind, in einem Ideenpool sammeln und allen Interessierten auf unserer Website zur Verfügung stellen. Ziel ist es, einerseits die zahlreichen Alternativaktionen zu dokumentieren und für die Nachwelt festzuhalten und andererseits eine Kreativitätsplattform für Alternativaktionen aufzubauen. Jeder Beitrag, egal ob er eine große, kleine, digitale, soziale oder kulturelle Alternativaktion umfasst, ist willkommen und könnte Ausgangspunkt für neue Ideen anderer Vereine sein.



Schreiben Sie als Einzelperson oder unter Angabe Ihrer Vereinszugehörigkeit eine formlose Mail mit Ihrer Idee oder bereits im letzten Jahr durchgeführten Aktion (eine Beschreibung kann, muss aber nicht beigefügt werden; die reine Nennung der Idee reicht aus). Falls möglich gerne auch ein Bild oder ein Video im Anhang. Ideen senden Sie gerne an: [bpayer@warsteiner.com](mailto:bpayer@warsteiner.com)

QUELLE WARSTEINER SCHÜTZENNEWS



Ihre historischen Wurzeln haben sie seit weit über 2000 Jahren als Feldzeichen oder Erkennungsmerkmal in militärischen Einheiten. Auch die Kirchen haben sich Fahnen oder Banner als weithin sichtbare Erkennungsmerkmale zunutze gemacht.

Heute sind sie als prunkvoll, mit typischen Symbolen, regionalen oder lokalen Merkmalen, bildlichen Darstellungen oder vereinsinternen Besonderheiten, gestickte, gemalte oder gedruckte Darstellungen auf wertvollen Stoffen, der Stolz des Vereins. Fahnenträger zu sein, ist in vielen Vereinen eine besondere Auszeichnung.

Der WSB hat in seiner überarbeiteten Ehrungsrichtlinie deshalb auch ein Fahnenehrenabzeichen in Silber und Gold geschaffen.

Die Fahnen, Banner und Standarten, werden traditionsgemäß bei Aus- und Festmärschen, Festzügen, Festveranstaltungen usw. mitgeführt und so der Öffentlichkeit präsentiert.

Dabei sind sie häufig den Witterungseinflüssen ausgesetzt. Auch die mechanischen Belastungen und leider manchmal auch die unsachgemäße Aufbewahrung, führen im Laufe der Zeit zu kleineren und größeren Schäden. Auch das Alter und Umwelteinflüsse schädigen Stoffe, Stickereien, Bordüren und die Schlaufen. Irgendwann steht dann eine Sanierung, Überarbeitung oder gar eine Restaurierung an.

In der Regel bieten die Hersteller von Fahnen solche Dienstleistungen an. Manchmal sind die Stücke aber schon so alt, dass kein Hersteller mehr ausfindig zu machen ist oder die Fahne von einer/m Privatmann/-frau hergestellt worden ist. Wir haben eine Liste erstellt, an wen sich die Vereine wenden können, um diese Arbeiten durchführen zu lassen. Sie finden die Liste auf der Homepage des WSB im Pull down Menü -> Infothek unter -> Vereinservice.

Sanierungen und Restaurierungen sind oft sehr aufwändige Handarbeit und daher sehr teuer. Bei besonders historisch wertvollen und außergewöhnlichen Stücken kann es Sinn machen, sich mit der Unteren Denkmalschutzbehörde der Kommune oder des Kreises in Verbindung zu setzen. Das DSchG NRW bietet durchaus die Möglichkeit der Unterschutzstellung von beweglichen Denkmälern und damit auch der finanziellen Unterstützung bei Instandsetzungen. Allerdings sollte man dann aber auch die Nutzungsbeschränkungen und andere Auflagen im Auge behalten.

TEXT LUKAS SCHRECKENBERG FOTO JJ

## FAHNENWERKSTÄTTEN

# Zuverlässige Restaurierungen von Fahnen & Bannern

Banner, Fahnen und Standarten gibt es in fast jedem Schützenverein. Zur Restaurierung benötigt man zuverlässige Partner.

Der Westfälische Schützentag wird in diesem Jahr nicht stattfinden.

Unsere Partnerstadt und der Schützenverein aus Medebach werden im Jahr 2022 den Westfälischen Schützentag ausrichten.

### Ehrungen 2021

Die Feierstunde für die zu Ehrenden 2020/2021 ist für den 12.09.2021 geplant. Es ist geplant die Feierstunde im Wasserschloss Wittringen durchzuführen.

### Hauptausschusssitzung

Die nächste Hauptausschusssitzung soll vor der Feierstunde am 12.09.2021 stattfinden.

### Delegiertenversammlung 2021

Ein Delegiertentag soll 2021 durchgeführt werden. Als Termin hat man sich auf den 09.10.2021 verständigt. Austragungsort wird das Landesleistungszentrum sein. Ebenfalls soll an diesem Tag das Landeskönig-/Landesjugendschießen durchgeführt werden.

Weitere Informationen folgen rechtzeitig.

## WICHTIGE INFORMATIONEN

# Westfälischer Schützentag



initiiert hatten dieses Treffen die Landesreferentin für Behindertensport im WSB, Simone Fox, und die WSB-Referentin für Jugend & Bildung, Maria Jonas.

Es fand ein reger Austausch mit und unter den Teilnehmern statt und Simone Fox äußerte sich sehr erfreut darüber, was bereits in den Vereinen möglich gemacht wird und welche Angebote bereits existieren.

Als problematisch wurde allerdings die Hilfsmittelversorgung für Menschen mit Behinderung angesehen. Hier fehlt oftmals das Wissen, welche Hilfsmittel es bereits gibt, woher entsprechende Hilfsmittel bezogen werden können und welche Hilfsmittel im Wettkampf überhaupt erlaubt sind.

An dieser Stelle ist Unterstützung gefragt und diese wird von Seiten der Referentin geben.

„Wir machen alles möglich, was in unserer Macht steht. Frei nach dem Motto, geht nicht, gibt's nicht, gehen wir jede Herausforderung gemeinsam an.“, erklärt uns Referentin Simone Fox.

Ansonsten wurde festgestellt, dass Inklusion (er)leben scheinbar einfacher ist, als gedacht!

Wichtig für die Teilnehmer waren zudem Hinweise auf mögliche finanzielle Förderung von notwendigen Umbauten, um die Sportanlagen barrierefrei zu umzurüsten. Dies insbesondere auch, um im jeweiligen Verein Überzeugungsarbeit leisten zu können.

Als Resümee der Veranstaltung ist festzuhalten, dass sich die Teilnehmer einen WSB-Inklusionstag als zentrale Leuchtturmveranstaltung wünschen, um auf den Bereich aufmerksam zu machen und um zu zeigen, was alles möglich ist.

Die Konzeption einer solchen Veranstaltung könnte im Anschluss dann auch als Bezirksveranstaltung in kleinerem, regionalem Rahmen umgesetzt werden.

In Fortsetzung dieser Veranstaltung wird es am 30.06.2021 vorwiegend um den Einsatz von Hilfsmittel sowie Klassifizierungen in die verschiedenen Startklassen gehen. Interessenten dazu können sich gerne bei Maria Jonas (maria.jonas@wsb1861.de) anmelden.

TEXT MARIA JONAS

## „GEHT NICHT, GIBT'S NICHT“

# Inklusion im WSB wird gelebt und ausgebaut

Zum Thema Inklusion veranstaltete der WSB das erste Online-Meeting, um mit den Mitgliedern ins Gespräch zu kommen.



### DELEGIERTENVERSAMMLUNG

## DSB-Präsident Hans-Heinrich von Schönfels wiedergewählt

Hans-Heinrich von Schönfels wird dem Deutschen Schützenbund auch in den nächsten vier Jahren als Präsident vorstehen. Die Delegierten bestätigten den Präsidenten bei der erstmals online durchgeführten Delegiertenversammlung mit großer Mehrheit in seinem Amt. „Ich danke für das Vertrauen und die eindeutige Wahl auch im Namen meiner Präsidiumskollegen und -kollegin und verspreche, dass wir das Wohl des Deutschen Schützenbundes in den nächsten vier Jahren stets im Auge haben werden!“

„Es ist eine der außergewöhnlichsten Delegiertenversammlungen in der Geschichte des Deutschen Schützenbundes, und ich hoffe, dass es das erste und letzte Mal digital erfolgt!“

**DSB-Präsident  
Hans-Heinrich von Schönfels**

Von Schönfels skizzierte zu Beginn nochmals die besonderen Umstände dieser 62. Delegiertenversammlung und sagte: „Es ist eine der außergewöhnlichsten Delegiertenversammlungen in der Geschichte des Deutschen Schützenbundes, und ich hoffe, dass es das erste und letzte Mal digital erfolgt.“ Bei dieser Gelegenheit dankte der Präsident nochmals Stefan Thon, Präsident des Thüringer Schützenbundes, und Knut Kreuch, Oberbürgermeister von Gotha, für die Vorbereitungen des 62. Deutschen Schützertages, der eigentlich an der Gründungsstätte des DSB hätte durchgeführt werden sollen.

Den Corona-Umständen geschuldet, musste die Delegiertenversammlung – das höchste Organ des Deutschen Schützenbundes – digital durchgeführt werden. Und so hatte sich die Bundesgeschäftsstelle in Wiesbaden in ein großes TV-Studio mit zahlreichen Kameras, Scheinwerfern und Bildschirmen verwandelt. Das Präsidium saß – vorab negativ getestet – Corona konform auf Abstand, berichtete über die vergangenen zwei bzw. vier Jahre und präsentierte sich den zugeschalteten Delegierten der Landesverbände sowie den zusehenden Interessierten via Sportdeutschland.TV (1.065 Live-Zuschauer) – bis auf die nicht mehr kandidierenden Susanne Mittag und Wolfgang Kink – zur Wiederwahl.

### Präsident von Schönfels bezieht deutlich Position

In seinem persönlichen Bericht, der wie auch die Berichte der Vizepräsidenten und -präsidentin im digitalen Berichtsheft nachzulesen ist, ging der Präsident auf einige Schwerpunkte der zurückliegenden vier Jahre ein. So hob er die Fertigstellung des Bundesstützpunktes in Wiesbaden ebenso hervor wie die positive Entwicklung der Öffentlichkeitsarbeit. Er äußerte sich klar zu den schlimmen Ereignissen, bei denen auch Sportschützen ihre Waffen missbraucht und Menschen unsägliches Leid zugefügt hatten und sagte: „Wir stellen uns diesen Vorfällen und beziehen klar Position mit unserer Initiative ‚Schützen gegen Extremismus, für Vielfalt und Demokratie‘. Deswegen hat es mich umso mehr gefreut, dass unser ‚Stiller Star des Jahres 2020‘ für ehrenamtliche Tätigkeit an die Helmarshäuser Jungschützen mit ihrer Kampagne ‚Bei uns hat rechte Hatz keinen Platz‘ ging.“ Auch zum Thema Wahlprogramm der Partei Bündnis 90/Grüne bezog von Schönfels deutlich Stellung: „Wir hatten zuletzt einige Gespräche mit der Parteispitze, allerdings gibt es für unsere Positionen wenig Verständnis. Demzufolge werden wir in den nächsten Wochen und Monaten den Druck erhöhen müssen, weil es nicht sein kann, dass unser Sport, unsere gesellschaftliche Stellung und unsere Tradition von einer einzelnen Perso-





**DSB-Präsident Hans-Heinrich von Schönfels mitz DOSB-Präsident Alfons Hörmann**

nenvereinigung in Frage gestellt wird.“ Als Schwerpunkte für die kommenden vier Jahre nannte von Schönfels die Stichworte sportliche Erfolge, Verbands-Strukturreform sowie ein Konzept, um neue (jugendliche) Mitglieder zu gewinnen.

**Dieter Vierbeck und Evi Benner-Bittihn neue Vizepräsidenten**

Wie Präsident Hans-Heinrich von Schönfels wurden auch die Vizepräsidenten Lars Bathke (1. Vizepräsident, Schützenverband Hamburg und Umgegend), Walter Wolpert (Recht, Schützenverband Saar), Gerd Hamm (Finanzen, Landesschützenverband Mecklenburg-Vorpommern), Gerhard Furnier (Sport, Bayerischer Sportschützenbund), Prof. Dr. Marcus Stumpf (Verbandsentwicklung und Ethik, Hessischer Schützenverband) sowie Wilfried Ritzke (Schützentradition und Brauchtum, Niedersächsischer Sportschützenverband) mit großer Zustimmung in ihren Ämtern bestätigt. Neu im Präsidium sind Dieter Vierbeck (Bildung, Bayerischer Sportschützenbund) und Evi Benner-Bittihn (Öffentlichkeitsarbeit, Oberpfälzer Schützenbund), die die Nachfolge, der nicht mehr kandidierenden Susanne Mittag und Wolfgang Kink antreten.

Mit Alois Wüstefeld (488 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, Landesverbandsstimmen: 20 ja/0 nein) und Silke Abramovic (474 Ja-Stimmen, 10 Enthaltungen, 11 Nein-Stimmen, Landesverbandsstimmen: 19 ja/0 nein, beide Niedersächsischer Sportschützenverband) wurden zudem ein neuer Rechnungsprüfer und eine neue Ersatzrechnungsprüferin gewählt.

DOSB-Präsident Hörmann sagt DSB Unterstützung zu  
Als Gastredner war Alfons Hörmann, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes, vor Ort und lobte zunächst den neuen Bundesstützpunkt Wiesba-

den/Frankfurt am Main als „ein einmaliges, weltweit einzigartiges Zentrum des Schießsports – ein Jahrhundertprojekt, das Mut macht und zeigt: Es wird ein Leben nach der Pandemie geben.“ Anschließend ging er auf die Corona-Pandemie und deren Auswirkungen ein und sagte, dass der DOSB mit der Politik im ständigen Dialog sei, um Schritt für Schritt Lockerungen zu erreichen. Um explizit zu ergänzen: „Wo, wenn nicht im Schieß- und Bogensport, wo mit hohem Verantwortungsbewusstsein agiert wird, sollte das möglich sein.“ Auch das Thema Waffenrecht klammerte Hörmann nicht aus und sicherte dem viertgrößten olympischen Sportverband die Unterstützung zu: „Das Thema Waffenrecht wird uns vor der Bundestagswahl sicherlich beschäftigen, und der DOSB wird eng an ihrer Seite sein, um jegliche Verschlechterungen für die Schützen zu vermeiden.“ Zum Abschluss sprach er direkt die zugeschalteten Delegierten und die Zuschauer an den Bildschirmen an: „Die Vereine sind das Herz von Sportdeutschland, die vielen Ehrenamtlichen die Seele – danke für ihr Engagement.“

**DOSB-Präsident Alfons Hörmann sagt Unterstützung bei den Diskussionen zum Waffenrecht zu**

Traditionell hätte am Ende der Delegiertenversammlung das Bundes-Reisebanner des Deutschen Schützenbundes an den nächsten Ausrichter des Deutschen Schützentages übergeben werden müssen. Dies erfolgte nunmehr digital: Peter Gaffert, Oberbürgermeister von Wernigerode und Gastgeber des letzten Schützentages 2019 übermittelte die Grüße an Manfred Ostermann, Landrat des Heidekreises, der 2023 den Deutschen Schützentag ausrichten wird.

TEXT & FOTO DSB

„Der DOSB wird eng an ihrer Seite sein, um jegliche Verschlechterungen für die Schützen zu vermeiden!“

**DOSB-Präsident Alfons Hörmann**



## NEUWAHLEN IM DEZEMBER

## DOSB-Präsident Alfons Hörmann steht nicht mehr zur Wahl

Das Präsidium des Deutschen Olympischen Sportbundes hat heute einstimmig entschieden, auf die angekündigte Vertrauensabstimmung zu verzichten und im Dezember vorgezogene Neuwahlen durchzuführen. DOSB-Präsident Alfons Hörmann und der Vizepräsident für Wirtschaft und Finanzen Kaweh Niroomand haben zudem entschieden, sich im Dezember nicht erneut zur Wahl zu stellen.



Mit der zunächst für September angekündigten Vertrauensabstimmung im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung sollte der Vorschlag der Spitzenverbände umgesetzt werden. Nach erneuten, intensiven Beratungen mit den drei Verbändegruppen soll mit den nun vorgezogenen Neuwahlen ein grundsätzlicher Neuanfang ermöglicht werden.

Alfons Hörmann, DOSB-Präsident: „In den vergangenen siebeneinhalb Jahren haben wir als Team alles dafür gegeben, den DOSB und den nationalen Sport zu professionalisieren und ihm eine starke Stimme zu geben. Wir haben gemeinsam viel erreicht. Dennoch möchte ich im Dezember den Weg frei machen für einen Neuanfang an der Spitze. Der DOSB und der gesamte Sport brauchen Stärke und Geschlossenheit, um weiterhin erfolgreich agieren und die Interessen der Mitgliedsorganisationen vertreten zu können. Mein Antrieb im ehrenamtlichen Engagement war und ist es, die gesellschaftliche Kraft des Sports zu stärken, optimale Bedingungen für alle Athlet\*innen und Sportler\*innen zu schaffen und dabei die Werte des Sports aktiv zu vertreten und zu leben: Fairness, Respekt und Leistung. Das Wohl des deutschen Sports muss immer über den Ambitionen und Zielen der handelnden Personen stehen. Deshalb geht es jetzt darum, einen geordneten Übergang zu organisieren, der Stabilität für den DOSB und seine Mitgliedsorganisationen sicherstellt und gleichzeitig einen fairen Wettbewerb um Personen und Konzepte für den DOSB ermöglicht.“

Kaweh Niroomand, Vizepräsident für Wirtschaft und Finanzen: „Die letzten Jahre waren sehr erfolgreiche für den DOSB, sowohl sportlich als auch wirtschaftlich. In den letzten Wochen ist allerdings deutlich geworden, dass die für den Erfolg notwendige gemeinsame Basis und Geschlossenheit in Teilen des deutschen Sports nicht mehr gegeben ist. Ich bedauere das sehr und werde meinen Platz frei machen für neue Köpfe und Ideen.“

Mit der Entscheidung für vorgezogene Neuwahlen im Dezember besteht nun Klarheit zum weiteren Vorgehen. Die konkrete Umsetzung werden die Sprecher der drei Verbändegruppen (LSB, Spitzenverbände, VmbA) koordinieren. Ob die vier weiteren Vizepräsident\*innen sich erneut zur Wahl stellen, werden diese zu gegebener Zeit bekanntgeben. Das amtierende Präsidium wird in den kommenden Monaten einen geordneten Übergang vorbereiten und alles dafür tun, die Athletinnen und Athleten bestmöglich bei den Olympischen und Paralympischen Spielen in Tokio zu unterstützen und die Vorbereitungen für die Winterspiele in Peking auf den Weg zu bringen. Gleiches gilt auch für die vielfältigen Aufgaben in Sportdeutschland im Bereich des Breitensports, der nach wie vor eine teamorientierte Kraftanstrengung für die Zeit nach der Pandemie braucht.

TEXT DOSB FOTO PICTURE-ALLIANCE

## TRANSPARENZREGISTER

## Deutliche Forderungen der Landessportbünde

Viele Vereine erhielten in den letzten Wochen einen Gebührenbescheid vom Bundesanzeiger Verlag für die Führung des Transparenzregisters.

Diese Bescheide haben bei vielen Vereinsvertretern für Unmut und Verärgerung gesorgt. Zum einen sorgt der Gebührenbescheid an sich für Unmut, da Vereine keine Eintragungspflicht beim Transparenzregister haben, zum anderen ist das aufwendige und immer wieder zu wiederholende Befreiungsprozedere alles andere als unbürokratisch. Als sei dem nicht genug, gibt es nunmehr Planungen, das auch für Vereine ab 2022 zusätzlich zur Eintragung ins Vereinsregister eine Meldepflicht zum Transparenzregister eingeführt werden soll. Ein entsprechendes Gesetz befindet sich derzeit in Planung. Die derzeitige Gebührenerhebung und die geplante Meldepflicht für Vereine sind alles andere als eine von der Politik vielbeschworene „Entbürokratisierung“ für Vereine und das Ehrenamt.

Die 16 Landessportbünde haben, auch auf Initiative

des Sportbundes Rheinland, ein deutliches Schreiben an den Bundesminister der Finanzen gerichtet, mit der Forderung die Gebührenerhebung sofort zu stoppen und die geplante Meldepflicht für Vereine abzuwenden. Auch der DOSB hat sich diesbezüglich bereits an den Bundesfinanzminister gewendet. Es bleibt abzuwarten, wie die Politik auf dieses Schreiben reagiert und ob „Entbürokratisierung“ für Vereine nicht nur eine Worthülse bleibt. Wir werden über die Reaktion des Bundesministers für Finanzen auf dieses Schreiben berichten.

Das Ergebnis der Forderungen der Landessportbünde finden Sie auf Seite 28 dieser Ausgabe.

QUELLE SPORTBUND RHEINLAND

Die vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) angekündigten vorgezogenen Neuwahlen im Dezember sollen wieder zur Einheit im organisierten Sport führen. Nach wochenlanger Kritik an Führung und Struktur hatte die DOSB-Ethikkommission diesen Weg empfohlen.

Die Sprecher der drei Verbände (Spitzen-sportfachverbände, Landessportbünde und Verbände mit besonderen Aufgaben) begrüßen den Vorschlag einhellig und haben angekündigt, dass sie diesen Weg im engen Schulterschluss aktiv begleiten werden. In einer ersten gemeinsamen Konferenz in Oberhaching bei München hat man sich darauf verständigt, in drei Arbeitsgruppen die wesentlichen Zukunftsaufgaben für den DOSB zu erarbeiten. Mit breiter Beteiligung aus den Reihen der Verbände wird man sich in den nächsten Wochen mit inhaltlichen, strukturellen und personellen Fragestellungen beschäftigen. Bei dem Treffen wurden bereits einige Schwerpunktthemen wie „Sportentwicklung, Internationales, Stärkung des Ehrenamts und des Vereinsmanagements“ identifiziert. In den nächsten drei

Monaten wollen sich die Sprecher- und Steuerungsgruppen jeweils monatlich zum Austausch treffen.

**„Der Fokus liegt jetzt auf den Herausforderungen, denen sich der gesamte Sport in Deutschland aktuell und in Zukunft ausgesetzt sieht.“**

*Ingo Weiss, Vorsitzender der Sprechergruppe der Spitzenverbände*

**„In großer Geschlossenheit muss es uns gelingen, den DOSB zukunftsfähig aufzustellen.“**

*Jörg Ammon, Vorsitzender der Konferenz der Landessportbünde*

**„Oberste Maxime ist, dass wir gemeinsam für den deutschen Sport arbeiten wollen.“**

*Dr. Barbara Oettinger, Vorsitzende der Konferenz der VmbA*

QUELLE: BAYERISCHER LANDESSPORTVERBAND FÜR DIE VERBÄNDEGRUPPE  
FOTO: MOHAMED HASSAN AUF PIXABAY



## DOSB-NEUSTART GEHT NUR GEMEINSAM Verbändegruppen ziehen an einem Strang

Unter der Regie von Thorsten Schierle wurde am Sonntag, 20. Juni, im DSB-Bundesstützpunkt in Wiesbaden eine Sammlung an Videos für das Training mit Kindern und Jugendlichen gedreht. Die DSJ möchte so in Zukunft Trainern und Sportlern die Möglichkeit geben, kreative Ideen für das heimische Jugendtraining zu finden.

Zusammen mit einem kleinen Team, darunter auch Stefan Rinke, DSB-Vizepräsident Jugend, filmte Schierle am Sonntagvormittag mehrere kurze Videos mit zahlreichen Möglichkeiten für ein abwechslungsreiches Jugendtraining.

Als Drehort diente die Drucklufthalle im neuen Bundesstützpunkt Wiesbaden/Frankfurt am Main. Dort zeigte die Hauptakteurin, Bundesjugendsprecherin Sophia Benterbusch, vor der Kamera mit einfachen Hilfsmitteln, wie man verschiedene Aspekte des Schießens mit Jugendlichen trainieren kann: Mit Papiertunneln wird der Zielvorgang veranschaulicht und Luftballons werden zu Kraftmessern umfunktioniert. Auch für das Gleichgewichtstraining halten die Videos Übungen parat.



Durch vielseitige Themen und Beispiele soll die Videosammlung der DSJ für jeden etwas bereithalten, unabhängig von Leistungsniveau und der Disziplin.

Nach der Fertigstellung wird die DSJ alle Videos auf der Website des DSB zur Verfügung stellen. Interessierte Trainer, Jugendleiter und Schützen können so jederzeit Anregungen für sich und andere suchen.

Auch die Digitalisierung der JuBaLi-Ausbildung nimmt Fahrt auf. Nach dem Dreh traf sich am Sonntagnachmittag der Arbeitskreis E-Learning. Dieser plant mehrere Lernclips, die die Inhalte der JuBaLi-Ausbildung veranschaulichen und diese bereichern. Die Clips werden bald den Ausbildern und Interessierten zur Verfügung gestellt.

TEXT & FOTO: DSB

## ZUKUNFT BILDUNG DSJ digitalisiert Lehrmaterial

Gut Ding will Weile haben – auch für die insgesamt 30 ausgewählten Standorte: Der Landessportbund NRW hat vor kurzem seine große #SPORTEHRENAME-NRW-TOUR 2021 unter dem Schwerpunkt „Menschen in der 2. Lebenshälfte – Jetzt erst recht!“ offiziell auf den Zeitraum von Mitte April bis Anfang Oktober 2022 verschoben, um den beteiligten Sportvereinen eine möglichst planungssichere Umsetzung ihrer jeweiligen Aktionstage zu ermöglichen. Als kleine moralische Unterstützung sollen sämtliche Tour-Gastgeber noch bis zu den Sommerferien ein Dankeschön-Paket erhalten, das teilweise von LSB-Präsidiumsmitgliedern vor Ort übergeben werden soll.

Darüber hinaus wurde die vorgesehene Aktion „Ehrenamt überrascht“ von den Verantwortlichen ebenfalls im Jahr 2022 verlegt, die nötige Ausschreibung ist aber noch für den Herbst dieses Jahres geplant. Das für alle

fünf Regierungsbezirke angedachte Qualifizierungsangebot „Herbstgold“, das sich an die Zielgruppe „50 plus“ richtet und das Basis- sowie Aufbaumodul Übungsleiter\*in-C, Trainer\*in-C sowie Jugendleiter\*in umfasst, geht nach derzeitigem Stand als Pilotprojekt beim KSB Euskirchen ab September an den Start.

Die landesweite LSB-„Initiative Ehrenamt 2018-2022“, die mehr Menschen für das freiwillige Engagement im Sportverein langfristig und nachhaltig gewinnen will, geht somit in die Verlängerung: Denn das eigentliche Schwerpunktjahr 2022 im Bereich Integration („Menschen mit Migrationshintergrund“) verschiebt sich komplett auf 2023 – auch dank der Unterstützung durch die NRW-Staatskanzlei sowie WestLotto als weiterhin verlässliche Partner dieser Maßnahme.

QUELLE: LSB NRW

## AUF 2022 VERSCHOBEN #SPORT-EHRENAME-NRW-TOUR 2021

Die Aktion war in diesem Jahr nicht durchführbar und wurde mit allen 30 Gastgebern auf das kommende Jahr verlegt.



## FORSCHUNGSPROJEKT

# „SicherImSport“ Umfrage für Mitglieder im Sportverein

Die Mithilfe der Sportfreunde\*innen ist gefragt. Bis Ende August teilnehmen und einen Teil zum Forschungsprojekt beitragen.

### Das Uniklinikum Ulm erklärt worum es geht

Viele Sportvereine und -verbände haben sich in den letzten Jahren sehr für den Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen vor Gewalt engagiert. Dennoch wissen wir aus Studien mit Leistungssportlerinnen und -sportlern, dass es in Zusammenhang mit dem Sport häufig auch zu Gewalt und Grenzverletzungen kommt.

Bislang fehlen jedoch Studien, aus denen abgeleitet werden kann, welche Aspekte die Entstehung von sexualisierter und anderen Form von Gewalt im gemeinnützig organisierten Vereinssport begünstigen können und wie die Vereine und regionalen Verbände mit Fällen von Grenzüberschreitungen umgehen. Die Klärung dieser Fragen ist jedoch für die Entwicklung und Durchführung von vorbeugenden Maßnahmen und Schutzkonzepten auf Verbands- und Vereinsebene essenziell und würde einen wesentlichen Beitrag zur systematischen Aufarbeitung der Gewaltproblematik im Sport leisten.

Der Landessportbund NRW e.V. finanziert daher eine erste Studie in Deutschland, die von der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/ Psychotherapie des Universitätsklinikum Ulm (PD Dr. Marc Allroggen, Dr. Thea Rau) und der Bergischen Universität Wuppertal (Prof. Dr. Bettina Rulofs) in Kooperation mit den Landessportbünden Berlin, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Baden-Württemberg, Hessen, Hamburg, Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt durchgeführt wird.

### Projektbeschreibung

Das Projekt gliedert sich in drei Module. Im ersten Modul geht es um die Erfassung von Erfahrungen sexualisierter Grenzverletzungen, sexualisierter Belästigung und Gewalt in Sportvereinen im Rahmen einer Online-Befragung von Sportlerinnen und Sportlern in Sportvereinen im Alter ab 16 Jahren.

QUELLE UNIKLINIKULM ULM & LSB NRW

Online-Befragung für Sportvereinsmitglieder ab 16 Jahren „SicherImSport“  
→ unipark.com

## GUTE NACHRICHT

# Transparenzregister mit Erleichterungen für Vereine

Der Deutsche Bundestag hat im Juni Erleichterungen beim Transparenzregister für Vereine beschlossen. Im Folgenden lesen Sie die Pressemitteilung des Deutschen Bundestages: Finanzen/Ausschuss – 09.06.2021 (hib 768/2021)

LANDESSPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



**B**erlin: (hib/AB) Der Finanzausschuss hat am Mittwoch den von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines Transparenzregister- und Finanzinformationsgesetzes (19/28164) beschlossen. In der Sitzung unter Leitung der Vorsitzenden Katja Hessel (FDP) stimmten die Koalitionsfraktionen von CDU/CSU und SPD für den Entwurf, alle anderen Fraktionen enthielten sich. Elf Änderungsanträge der Koalitionsfraktionen wurden angenommen, ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wurde abgelehnt. Das Gesetz ist Teil der europäischen und nationalen Strategie zur Verbesserung der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung. Ziel ist, eine größere Transparenz über deutsche Gesellschaften und ihre wirtschaftlich Berechtigten zu schaffen. Anlass ist die nach der EU-Geldwäscherichtlinie vorgesehene Vernetzung der Transparenzregister der EU-Mitgliedstaaten.

Das bisherige deutsche System des Auffangregisters wird künftig auf ein Transparenz-Vollregister umgestellt. Alle Gesellschaften sind demnach verpflichtet, ihren wirtschaftlich Berechtigten nicht nur zu ermitteln, sondern dem Transparenzregister zur Eintragung mitzuteilen. Zudem setzt das Gesetz die EU-Finanzinformationsrichtlinie um. Deren Ziel ist es, die Nutzung von Bankkonten- und Finanzinformationen zu erleichtern. Für den Zugang zum Informationsaustausch mit der Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen wird das Bundeskriminalamt genannt.

Die Änderungsanträge sehen bürokratische Erleichterungen für Vereine vor, dazu gehört die automatische Eintragung von Vereinen in das Transparenzregister und Erleichterungen bei der Gebührenbefreiung. Zudem wird der Kreis der Berechtigten zum Datenabruf erweitert: auf das Bundeszentralamt für Steuern und die örtlichen Finanzbehörden sowie die Verfassungsschutzbehörden. Die CDU/CSU-Fraktion

erklärte in der Aussprache, durch die Änderungsanträge seien deutliche bürokratische Entlastungen für Vereine erreicht worden. Sie betonte, sie hätte sich eine weitere Registervernetzung gewünscht, dies sei aber in der Kürze der Zeit nicht möglich gewesen. Die SPD-Fraktion betonte, die erleichterte Gebührenbefreiung für Vereine vereinfache das Verfahren.

Die AfD-Fraktion kritisierte die Eile bei der Erarbeitung des Gesetzes, schließlich sei die EU-Richtlinie bereits mehrere Jahre verabschiedet. Das Gesetz sei gut gemeint, aber nicht gut gemacht.

Die FDP-Fraktion betonte, sie unterstütze nach wie vor die Idee eines Vollregisters. Auch die neuen Regelungen für Vereine bewertete sie positiv. Sie wandte sich jedoch generell gegen Doppelmeldungen. Zudem sollte der Zugriff auf persönliche Informationen restriktiver gehandhabt werden. Auch die Fraktion Die Linke bewertete das künftige Vollregister positiv, das bisherige Transparenzregister sei lückenhaft. Sie sprach sich dafür aus, dass es künftig kostenlos einsehbar sein sollte.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kritisierte, es sei die Chance auf ein echtes, unbürokratisches Transparenzregister verpasst worden. Bis zum Bestehen eines Gemeinnützigkeitsregisters werde es für Vereine weiter hohen Aufwand geben.

Abgelehnt wurde ein Antrag (19/10218) der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit dem Titel „Geldwäsche im Immobiliensektor stoppen, Mieterinnen und Mieter vor organisierter Kriminalität und steigenden Mieten schützen“. Darin wurde die Bundesregierung aufgefordert, mehr Transparenz im Immobiliensektor sowie über die wahren Immobilieneigentümer herzustellen und die geldwäscherechtliche Aufsicht im Immobiliensektor zu stärken.

QUELLE DEUTSCHER BUNDESTAG



## STILLER STAR

# Wichtiges Engagement an der Basis

Verdiente Mitglieder können für ihr Engagement geehrt werden, welche sie sonst im Hintergrund nicht erhalten.

**B**asisarbeit – Welch ein unterbewerteter Begriff. Das klingt nach Routine und Alltagsgeschäft. All dies mag zwar stimmen, aber die Wahrnehmung dieses Engagements als „selbstverständlich“ ist unfair und wird den außerordentlich großen Leistungen nicht gerecht. Es handelt sich um Tätigkeiten, die unverzichtbar sind, die fast jeden Tag geleistet werden müssen und die den Sportbetrieb in einem Verein erst möglich machen.

Die Palette ist riesengroß, und gerade in einem ehrenamtlich bestimmten und geführten Verband wie dem Deutschen Schützenbund kann sie nicht hoch genug geschätzt werden – eben, weil sie alltäglich ist.

Und genau darum geht es dem Deutschen Schützenbund und der Deutschen Schützenzeitung, wenn einzelne Personen, Gruppen oder Vereine in der Rubrik

„Stiller Star“ ausgezeichnet werden. Gesucht werden die „Unverzichtbaren“, die oft auch im Hintergrund wirbeln und die unseren Sport unterstützen. Die Auszeichnung möchte Anerkennung schaffen für die vielen einzelnen Antriebskräfte des Schützenwesens, die Macher und Motoren der Vereine und Verbände und wird mit Urkunde, Pin und 100,00 Euro für den Monatssieger honoriert. Der Jahressieger erhält dann sogar 1.000,00 Euro für die Vereinskasse.

Der DSB würde sich sehr über Vorschläge aus den Vereinen freuen. Informationen dazu bitte per E-Mail an [stillerstar@dsb.de](mailto:stillerstar@dsb.de), am besten mit einem ausdrucksstarken und hochauflösenden Foto!

QUELLE **DSB**

**A**m 10. Mai hatte die Bundesregierung kurzfristig und völlig überraschend einen Gesetzentwurf „zur Verbesserung waffenrechtlicher Personenüberprüfungen“ vorgelegt, diesen nun aber – zumindest für diese Legislaturperiode – zurückgezogen.

Der Gesetzentwurf hätte eine weitere erhebliche Waffenrechtsverschärfung bedeutet und war dementsprechend deutlich vom Deutschen Schützenbund kritisiert worden. Nach dem Referenten-, dem Kabinettsentwurf, der Stellungnahmen der zuständigen Bundesratsausschüsse und zuletzt auch des Bundesrats selbst waren wir bereits vor einigen Tagen von gut unterrichteten Quellen in Berlin informiert worden, dass auch aufgrund des Drucks des DSB und weiterer Interessenverbände nach intensiver Diskussion innerhalb der Regierungsfractionen vereinbart wurde, den Gesetzentwurf in dieser Legislaturperiode nicht weiter voranzutreiben.

Inhaltliche Kernpunkte des Entwurfs, die von den verschiedenen Institutionen im Gesetzgebungsverfahren zum Teil sehr unterschiedlich bewertet wurden und die teilweise sogar grundrechtsrelevant sind, waren sicherlich die verpflichtende Regelabfrage der Waffenbehörde an die Gesundheitsämter und die damit einhergehende Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht, die Nachberichtspflicht sowie die Mitteilungspflichten anderer Behörden. Die Stellungnahmen und Pressemeldungen des DSB finden Sie über die Links unten.

Der für die vom Bundeskabinett zur Rechtfertigung herangezogene Fall Hanau zeigt gerade, dass nicht ein Mangel an Informationen das Problem war, sondern die

## § DSB RECHT

fehlende Verarbeitung lange bekannter Informationen über psychische Auffälligkeiten und Straftaten des späteren Täters. Dennoch sollte mit dem Gesetzesentwurf ein neues Waffengesetz, das nicht einen einzigen Kriminellen oder Extremisten abgehalten hätte, dafür aber Hunderttausende gesetzestreuer Sportschützinnen und Sportschützen diskriminiert und ihnen fundamentale Grundrechte entzogen hätte, im „Hauruck-Verfahren“ durch die gesetzgebenden Gremien gepeitscht werden. Dass dies nun mit vereinten Kräften, mit vielen Gesprächen mit den politischen Verantwortlichen in Berlin verhindert werden konnte, ist sicherlich erfreulich. Nichtsdestotrotz werden wir die Entwicklungen im Bereich des Waffenrechts weiterhin sehr aufmerksam verfolgen und uns auf den verschiedenen politischen Ebenen mit Nachdruck für die Interessen unserer Mitglieder einsetzen.

QUELLE **DSB**

## WAFFENRECHT

# Neuer Gesetzentwurf zunächst vom Tisch

Der Deutsche Schützenbund informiert aus aktuellem Anlass: Pläne der Bundesregierung zum Thema Waffenrecht.

**#SPORTEHRENAMT****LSB NRW stellt Engagementnachweis vor**

Wer ehrenamtlich tätig ist, bekommt jetzt an einer weiteren Stelle Anerkennung. Der Engagementnachweis! – Jetzt informieren.

**Engagementnachweis**  
→ [sportehrenamt.nrw](http://sportehrenamt.nrw)

**W**ertschätzung verbrieft und besiegelt: Wer sich in seinen Verein oder Verband einbringt – oder dies Mal getan hat –, kann sich darüber den Engagementnachweis ausstellen lassen. Das Dokument soll euch als Referenz für Bewerbungen oder Tätigkeitsnachweise jeder Art dienen. Denn immer mehr Unternehmen legen Wert auf soziale Kompetenzen.

**Wer darf den Engagementnachweis ausstellen?**

Der Engagementnachweis darf von unterschäftsberechtigten Mitgliedern des vereinsführenden Vorstandes eines Sportvereins, Sportbundes oder Fachverbandes ausgestellt werden. Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.

**Wer bekommt den Engagementnachweis?**

Jeder, der sich ehrenamtlich in einer der o.g. Sportorganisationen engagiert (hat).

**Was steht im Engagementnachweis?**

- Name und Geburtsdatum und Wohnort des/der Ehrenamtler\*in
- Das Einsatzfeld, sowie die Art der ehrenamtlichen Tätigkeit

LANDESSPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



- Der Umfang der wöchentlichen Stunden
- Besondere Geschicke und Talente (z.B. handwerkliche Fähigkeiten, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit, fachliche/soziale Kompetenzen ...)
- Dokumentationen von Qualifizierungen und Weiterbildungen
- Besondere Fähigkeiten, die bei der Ausübung des Ehrenamtes erworben wurden
- Danksagung für das Engagement

QUELLE LSB NRW

**TEAMFIT APP****2000 Premium Lizenzen für Vereine**

Im Rahmen der Kampagne #TrotzdemSport haben Vereine die Möglichkeit selbst Teamfit-Challenges zu erstellen.

**W**ettbewerbe und Challenges selbstständig und individuell organisieren, aktuelle Ranglisten sowie das Verfolgen gemeinsamer Ziele! All das ist mit der Teamfit-App für deinen Verein oder deiner Schule möglich.

Um einen Wettbewerb erstellen zu können, ist die Premium-Version der App notwendig. Sichere dir beim LSB NRW bis zu fünf für ein Jahr kostenfreie Lizenzen für deine Trainer\*innen, Lehrer\*innen oder Betreuer\*innen! Folgende Schritte sind zu beachten:

**Was ist dafür zu tun?**

- Lade dir die Teamfit-App herunter
- Lass dir zwei Ideen für mögliche -Challenges einfallen. Die Zielgruppe Kinder-/Jugendliche sollte dabei im Vordergrund stehen.
- Überlege dir, wer aus dem Verein oder der Schule einen Premium-Account benötigt. Trainer\*innen, die die Mannschaften betreuen, sollten einen Account bekommen.
- Stelle deinen Antrag hier.
- Du erhältst kurzfristig eine Rückmeldung von uns und kannst mit deiner eigenen Challenge für Verein oder Schule ab dem 26.04.2021 starten.
- Löse die Codes in dem Einlöse-Portal ein, die du vom LSB nach erfolgreicher Prüfung deines Antrages erhältst. Die Premium-Lizenzen werden automatisch für ein Jahr freigeschaltet.

Übrigens, schnell sein lohnt sich: der LSB NRW stellt insgesamt 2.000 Lizenzen kostenfrei zur Verfügung. Jeder Verein kann maximal fünf Lizenzen beantragen.

Der Vereinswettbewerb über die Teamfit-App war mit über 850 Teams aus Vereinen und 130 teilnehmenden Schulteamen in der zweiten Runde sehr erfolgreich. Deshalb möchten wir den Vereinen und Schulen die Mög-



lichkeit bieten, daran anzuknüpfen. Im nächsten Update der App wird es eine neue Funktion geben: das Erstellen eigener Challenges. Dazu ist ein kostenpflichtiger Premium-Account notwendig. Der Landessportbund NRW stellt Vereinen und Schulen insgesamt 2.000 kostenfreie Accounts zur Verfügung (max. 5 Pro Verein/Schule). Die Antragstellung dazu ist schnell und einfach.

Nähere Informationen zur Teamfit-Challenge in deinem Verein/deiner Schule – gemeinsam trainieren und batteln finden Sie unter: Teamfit-Challenge in deinem Verein | Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. (lsb.nrw)

Wir freuen uns, wenn Sie ihre Mitgliedsvereine über diese Möglichkeit informieren – und vielleicht haben auch Sie Lust, innerhalb Ihres Fachverbandes eine Challenge auszurufen? Hier sind viele kreative Wettbewerbe möglich. Gerne veröffentlichen wir Ihre Ideen auf unserer Internetseite und weisen die Vereine darauf hin.

QUELLE LSB NRW

**D**er Bundesgerichtshof entschied, dass Vereine den Trainingsteilnehmern im Notfall Erste Hilfe bieten müssen. Sonst haften Verein und Trainer für falsches oder nicht reagieren. (Urteil des BGH bzw. Aufhebung des Urteils des Landgerichts durch den BGH)

Der Vereinsvorstand ist verpflichtet Erste-Hilfe-Maßnahmen sicherzustellen. Aber welche Ausstattung und welche Maßnahmen gehören hier sinnvollerweise dazu?

In jede Sporthalle gehört ein Erste-Hilfe-Kasten, welcher der DIN 13157 entspricht und auch für Jedermann zugänglich ist. Hinweisschilder sowie eine entsprechende Kennzeichnung des Standortes durch Piktogramme, die auch auf dem Flucht- und Rettungsplan eingezeichnet sind, erleichtern das Auffinden der Materialien. Der Inhalt des Kastens sollte engmaschig kontrolliert werden, ob er vollständig und das Verbrauchsdatum der Materialien nicht abgelaufen ist. Entnahmen sind in das Verbandsbuch einzutragen. Alternativ kann der Vorstand auch alle Übungsleitungen mit dem Inhalt des Erste-Hilfe-Kastens ausstatten, so dass jede/r selbst für die Einsatzfähigkeit zuständig ist.

In immer mehr Hallen sind Defibrillatoren/AEDs angebracht, die im Falle eines Herzstillstandes Leben retten können. Dafür muss das Gerät schnell einsetzbar sein und sollte daher ebenfalls durch ein entsprechendes Piktogramm, welches auch auf dem Flucht- und Rettungsplan eingezeichnet ist, gekennzeichnet sein. Auch ein Defibrillator/AED muss regelmäßig vom Fachmann überprüft, denn hier gibt es ein einzuhaltendes Prüfintervall.

Für den Notfall ist ebenfalls ein funktionierendes Telefon notwendig. Entweder die Halle ist mit einem Festnetzapparat ausgestattet oder, wenn nicht, sollten Mobiltelefone Netzeempfang haben. Übungsleitungen sollten im Notfall auf ein Mobiltelefon zugreifen können.

Mit einem Handfeuerlöscher können kleine Brände gelöscht werden. Damit Feuerlöscher im Notfall schneller gefunden werden können, ist die entsprechende Kennzeichnung durch ein Piktogramm, welches auch auf dem Flucht- und Rettungsplan eingezeichnet ist, hilfreich. Auch ein Feuerlöscher unterliegt regelmäßigen Prüfterminen, bei denen die Funktionstüchtigkeit kontrolliert wird.

Jede Übungsleitung sollte auch die Fluchtwege der jeweiligen Sportstätte kennen und klären, wo der nächste sichere Ort (Sammelpunkt) ist.



Fluchtwege sind oftmals unzureichend gekennzeichnet, durch irgendwelche Materialien versperrt und folglich im Notfall nicht nutzbar. Die Übungsleitung ist dafür verantwortlich, dass die Fluchtwege frei nutzbar sind.

Der Flucht- und Rettungsplan sowie ein Notfallplan bzw. eine Brandschutzordnung erleichtern allen Sportstättenbesuchern die Orientierung im Notfall. Konkrete W-Fragen (Wo? Was? Wie viele Verletzte? Welche Verletzungen? Warten) sichern einen richtigen Notruf und unterstützen das richtige Handeln im Notfall. Zusätzliche Notfallkarten, auf welche die Übungsleitung im Notfall zugreifen kann, erleichtern das Handeln in einem solchen.

Neben den vielfältigen Notfall- und Erste-Hilfe-Materialien ist es aber auch wichtig, dass die Übungsleitung vor Ort für den Notfall gut ausgebildet ist. Die Ausbildung zum Ersthelfer sollte alle zwei Jahre mit einem Lehrgang (9 UE) aufgefrischt werden.

Eine Unterweisung der Übungsleitung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit ist gem. §12 ArbSchG verpflichtend. Hier werden Anweisungen und Erläuterungen, die eigens auf den Arbeitsplatz oder den Aufgabenbereich der Beschäftigten ausgerichtet sind, einmal jährlich vermittelt. Solche Sicherheitsunterweisungen werden schriftlich dokumentiert und von den Beschäftigten per Unterschrift bestätigt.

QUELLE VIBBS / LSB NRW

## BGH ENTSCHEIDET

### Trainer in der Pflicht zur Wiederbelebung

Das Wissen der Erste Hilfe Lehrgänge ist zwingend erforderlich, um im Notfall Handeln zu können und für Lehrgänge im WSB.



## BUNDESTAGSWAHL

### Seid dabei und gebt eure Stimme ab!

Viele junge Menschen haben zum ersten Mal in ihrem Leben die Möglichkeit, die Bundespolitik aktiv mitzubestimmen.

**D**ie Sportjugend NRW setzt sich für Partizipation und damit für die Beteiligung, Mitwirkung und Mitverantwortung von Kindern und Jugendlichen ein.

Mit Blick auf die Wahl haben wir einige Videos produziert, die insbesondere Erstwähler\*innen motivieren sollen, sich an der Wahl zu beteiligen. Diese Videos stehen euch zum Download zur Verfügung, sobald sie veröffentlicht werden.

Außerdem startet die Sportjugend NRW mit der Veröffentlichung des Spots auch eine Challenge:

#### #wirwählen – Die Challenge

Zeigt euch beim Sport und sagt, warum ihr zur Wahl geht. Ganz egal, ob Foto mit Text oder Video. Und dann nominert 3 Menschen, von denen ihr gerne wissen möchtet, warum sie wählen, gehen.

QUELLE SPORTJUGEND NRW

Weitere Materialien,  
die für Aktivitäten zur  
Bundestagswahl 2021  
genutzt werden können  
→ sportjugend.nrw



Moritz Möbis sicherte dem deutschen Behindertensportverband im Liegendschießen mit dem Luftgewehr einen Quotenplatz.

TOKYO 2022/2021

## Diese deutschen Schützen\*innen haben sich qualifiziert

Am Ende der insgesamt 300 Scheiben der Qualifikationen in Berlin und Frankfurt/Oder hatte Messerschmidt 281 Treffer gelandet. Und damit zwei mehr als Butterer (279) und drei mehr als Wißmer (278).

**H**auff (265) konnte in den Dreikampf nicht eingreifen. „Der Wettkampf war sehr konstant und gut, ich bin zufrieden damit. Jetzt herrschen Freude und Erleichterung, den Schritt geschafft zu haben“, äußerte sich die Siegerin kurz danach. Auch Bundestrainer Axel Krämer zeigte sich zufrieden: „Die Vier waren in einer Rotte, die Belastung war enorm. Die Leistung von dem Trio war stark und lagen im internationalen Anschlussbereich.“

Die zum Teil tropischen Temperaturen verlangten dem Quartett und den übrigen Flintenschützen, die ihre Rangliste abschossen, alles ab. Und so kam zum psychischen Druck auch die körperliche Komponente zum Tragen. Messerschmidt: „Ich kann mich nicht erinnern, dass wir schon einmal so einen extrem warmen Wettkampf hatten, es war anspruchsvoll!“

Nach Teil eins der Qualifikation in Berlin hatte sich der Dreikampf zwischen Messerschmidt, Butterer (139 Treffer) und Wißmer (138) bereits angedeutet, in Frankfurt/Oder setzte sich dieser fort. Messerschmidt gab dabei zu keinem Zeitpunkt die Spitzenposition ab, hatte zumeist den Minimal-Vorsprung von einem Treffer. So auch vor der letzten Runde: „Vor der Runde war die Aufregung groß, weil es so eng war“, schildert Messerschmidt ihre Sicht der Dinge. Jeder Fehler konnte große Auswirkungen haben, doch sie behielt die Nerven und leistete sich von den 25 Scheiben lediglich einen Fehlschuss.

Durch seine Weltranglistenposition sechs darf auch der Trapsportler Andreas Löw bei den Olympischen Spielen an den Start gehen.

### Gewehr & Pistole

65 Tage vor der Eröffnungsfeier nimmt das Team Deutschland für die Olympischen Spiele in Tokio (23. Juli bis 08. August) erste Konturen an. Und natürlich auch das olympische Schützenteam, denn mit Monika Karsch, Doreen Vennekamp (beide Sportpistole), Oliver Geis und Christian Reitz (beide Schnellfeuerpistole) wurde ein DSB-Quartett nominiert.

Nach mehr als einem Jahr, in dem die Vorbereitung auf und Qualifizierung für die Olympischen Spiele wohl so schwer und unberechenbar war wie noch nie, nominierte der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) in Frankfurt/Main am Dienstagabend die ersten 54 Athleten aus den sechs Sportarten Schießen, Freiwasser- und Beckenschwimmen, Segeln, Sportklettern und Tischtennis für das Olympia Team Deutschland.

Im Team Deutschland für Tokio steht nicht nur der Fahnenträger der Olympischen Spiele 2016 in Rio, Tischtennispieler Timo Boll, sondern auch gleich mehrere Medaillen-

gewinner von Rio: Mit Monika Karsch (Silber) und Christian Reitz (Gold) erfreulicherweise auch zwei DSB-Athleten, die mit großen Hoffnungen nach Tokio reisen.

Einen weiteren Quotenplatz und die Teilnahme an den Olympischen Spielen sicherte sich Carina Wimmer mit ihrer Goldmedaille bei der Europameisterschaft in Kroatien mit der Luftpistole.

Als einzige Gewehrsportlerin qualifizierte sich die Niedersächsin Jolyn Beer zu den Olympischen Spielen in der Disziplin KK-Dreistellungskampf.

### Bogen

Die Entscheidung ist auch hier getroffen: Michelle Kroppen (SV GutsMuths Jena/BSG Ebersberg), Lisa Unruh (BSC BB Berlin), Charline Schwarz (BS Feucht/SV GutsMuths Jena) und Florian Unruh (SSC Fockbek/SV Dauelsen) werden dem DOSB als Bogen-Team für die Olympischen Spiele in Tokio vorgeschlagen. „Die Entscheidungen basieren auf der Grundlage der Nominierungsordnung und gerade im Männerbereich unter besonderer Berücksichtigung der vergangenen Quotenplatz relevanten Wettkämpfe. Jetzt gilt es für die Olympia-Teilnehmer, zunächst zu regenerieren, dann die Kräfte zu bündeln und final die Grenzen nochmals zu verschieben“, sagt Bundestrainer Oliver Haidn.

Haidn und Kollegen hatten neben der internen Qualifikation auch die internationalen Auftritte in die Bewertung einbezogen, das Gesamtbild ergab den Nominierungsvorschlag des Bundesausschusses Spitzensport, über den der DOSB am Dienstag, 29. Juni, final befindet.

Lisa Unruh, die beim Weltcup in Paris, als Siebte beste Deutsche war, freut sich nach Olympia-Silber in Rio de Janeiro auf ihre zweiten Olympischen Spiele, dieses Mal endlich auch im Team: „Ich freue mich riesig über die Nominierung, es war eine lange und anstrengende Qualifikation. Außerdem ist es sehr schön, mit einem Team nach Tokio zu reisen, die Teamfinals machen immer sehr viel Spaß und sind actionreich. Außerdem freue ich mich so sehr für ‚Flori‘, und gleichzeitig bin ich traurig, dass es kein Männerteam ist, welches nach Tokio fährt. Die Männer haben drei Weltcup-Medaillen in diesem Jahr geholt, und sie hätten es so verdient. Es ist sehr schade! Aber wir blicken nach vorne und geben alles in Tokio!“

Dadurch, dass erstmals vier deutsche Bogenschützen bei Olympischen Spielen antreten, sind vier der fünf Bogen-Wettbewerbe mit deutscher Beteiligung besetzt: Im Einzel der Frauen und Männer, im Mixed und im Team-Wettbewerb der Frauen greifen die DSB-Starter nach den Medaillen, lediglich im Team-Wettbewerb der Männer ist Deutschland nicht vertreten.



## Para-Sport

Beim finalen Quotenplatz-Weltcup, der vom 10. bis 19. Juni in der peruanischen Metropole Lima ausgetragen wurde, haben die deutschen Para Sportschützen die Erwartungen erfüllt und zwei Quotenplätze für die Paralympischen Spiele in Tokio erkämpft. Erfolgreich für das deutsche Team waren Tobias Meyer (Rimpar) mit der Luftpistole und Moritz Möbius (Zell am Harmersbach) im Liegendschießen mit dem Luftgewehr. Neben dem Quotenplatz erreichte Meyer zudem zwei Podestplätze, mit der Luftpistole und der Freien Pistole.

Die letzte Qualifikationsmöglichkeit für die Paralympics haben die Schützen des Deutschen Behindertensportverbands mit Bravour gemeistert. Das vorgegebene Ziel von Bundestrainer Rudi Krenn (Hauzenberg) mit zwei Athleten zwei weitere Quotenplätze zu erreichen, wurde voll erfüllt. „Moritz Möbius und Tobias Meyer haben die guten Leistungen, die sie schon bei den Qualifikationswettkämpfen am Bundesstützpunkt in Suhl gezeigt haben, in Lima voll bestätigt“, freut Krenn sich.

Nach Rang vier in der Qualifikation (634,7 Ringe) mit dem Luftgewehr kam Möbius im Finale auf Platz sechs und sicherte so das Ticket nach Tokio für die deutschen Para Sportschützen. Zuvor erreichte er im Wettbewerb Liegendschießen mit dem Kleinkalibergewehr bei wechselhaftem Wind in der Qualifikation (616,6 Ringe) ebenfalls den vierten Platz und belegte im Finale auch Rang sechs. Mit der Luftpistole zeigte Tobias Meyer konstant gute Leistungen und beendete sowohl die Qualifikation (562 Ringe) als auch das Finale mit dem zweiten Platz und dem dazugehörigen Quotenplatz für Tokio. Mit der Freien Pistole holte er zudem die Bronzemedaille.

Mit dem Erfolg in Lima haben die deutschen Para-Sportschützen nun insgesamt sechs Tickets für die Paralympischen Spiele 2020 gelöst. Die offizielle Nominierung, welche Athleten das Team Deutschland Paralympics in Tokio vertreten werden erfolgt am 19. Juli.

TEXT & FOTOS DSB



## SPORTLAND NRW

### NRW-Staatssekretärin Milz zu Besuch in Wiesbaden

Das SPORTLAND NRW wird Ausrichter für wichtige Sportevents. Gute Kommunikation zu DSB und WSB ist bereits gegeben.

**H**oher Besuch im neuen Bundesstützpunkt Wiesbaden/Frankfurt am Main: Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt in Nordrhein-Westfalen, war beim DSB zur Visite und zeigte sich begeistert von den Räumlichkeiten und Möglichkeiten des Bundesstützpunktes: „Das ist einer der am besten konzipierten und funktionalsten Bundesstützpunkte überhaupt mit hervorragenden Trainings- und Ausbildungsbedingungen. Und zwar sowohl für den olympischen wie paralympischen Leistungssport.“

DSB-Präsident Hans-Heinrich von Schönfels ließ es sich nicht nehmen, Andrea Milz persönlich in Empfang zu nehmen. Die Staatssekretärin war im Rhein-Main Gebiet unterwegs und von sich aus auf den DSB zugekommen, um den neuen Bundesstützpunkt und die DSB-Geschäftsstelle kennenzulernen. „Es freut uns, wenn die Politik unsere Arbeit und Investitionen für den Sport wertschätzt und sich selbst ein Bild vor Ort macht. Frau Milz hat sich sehr interessiert und sachkundig gezeigt, beim nächsten Besuch werden wir sie vielleicht auch einmal Probe schießen lassen. Bis dahin freuen wir uns auf die gemeinsamen Events in NRW in den kommenden Jahren.“ „Sachkundige Begleitung“ hatte sie zudem dabei, denn

mit Hans-Dieter Rehberg (Westfalen) und Willi Palm (Rheinland) nahmen auch die zwei NRW-Landesverbandspräsidenten an dem Treffen teil.

Die Besucher bekamen den Sport hautnah und auf höchstem Niveau dargeboten. Denn mit Schnellfeuerpistolen-Schütze Oliver Geis trainierte ein Tokio-Teilnehmer, zudem waren noch Florian Peter, Aaron Sauter (beide Schnellfeuer) und Svenja Berge (Luftpistole) in der hoch modernen Schießsportanlage aktiv. Schnellfeuer-Bundestrainer Detlef Glenz und Guido Rudolph, Bundestrainer Leistungsdiagnostik, erläuterten den Gästen die verschiedenen Techniken und Schwierigkeiten. Anschließend wurde bei einem gemeinsamen Mittagessen weiter gefachsimpelt.

Zuletzt waren DSB-Athleten beim Deutschland Cup U18 im Rahmen der Ruhr Games in Bochum in Nordrhein-Westfalen am Start. Das SPORTLAND NRW richtet mit den Invictus Games 2023 in Düsseldorf sowie der Universiade 2025 in der Region Rhein-Ruhr (alle Wettkämpfe inklusive Bogensport) zwei sportliche Großveranstaltungen in der nahen Zukunft aus.

TEXT & FOTO DSB

Die neue Internet-  
präsenz der Jugend auf  
→ [wsb1861.de](http://wsb1861.de)

# Winnie Weiß Was



## RAUS AUS DEM LOCKDOWN Hinein in die Vereinsheime und motiviert geht's los!

Der Informationsaustausch der WSJ war ein voller Erfolg: Vereine starten nun aus dem Lockdown heraus mit neuen, frischen Ideen!

**A**m 30.05.2021 fand der digitale Informationsaustausch der WSJ statt. Rund 60 Teilnehmer\*innen fanden sich Sonntagvormittag zusammen, um ihre Erfahrungen und Ideen bezüglich der Rückkehr aus dem Lockdown zu teilen.

Nach einer kurzen Begrüßung der Vizepräsidentin Jugend, Sabine Lüttmann, ging es bereits los. Die Teilnehmer wurden in 3 Gruppen aufgeteilt, um insgesamt 3 verschiedene Themen bzw. Fragestellungen abzuarbeiten. Nach jeweils 15 Minuten wechselte jede Gruppe zum nächsten Thema, damit jede Person zu jedem Punkt etwas sagen konnte.

### Die Fragestellung lautete:

- Wer wird überhaupt wieder zum normalen Vereins-Trainings-/Wettkampfbetrieb kommen?
- Wie gewinne ich meine (jugendlichen) Mitglieder wieder zurück bzw. wie finde ich neue Mitglieder?
- Welche Schritte/Angebote können mir dabei helfen und was kann ich meinen Mitgliedern schon jetzt anbieten (Digital-/Präsenzangebot)?

Unter diesen Stichpunkten fanden sich zahlreiche Beiträge und Ideen, welche über das digitale Pinnwand-Tool „Padlet“ für alle sichtbar gemacht wurden. So konnte

man die Gespräche visuell mitverfolgen. Darauf folgend fanden sich die Gruppen im Plenum zurück und die einzelnen Ergebnisse wurden vorgestellt.

Von Einfällen wie Radiospots, Beitragskürzungen, bis zu Sommerprogrammen – es ergaben sich einige Möglichkeiten und Anregungen, den Jugendbereich und natürlich auch das Vereinsleben allgemein – nach dem Lockdown wieder hochzufahren.

Anschließend stellte die ehemalige Landesjugendleiterin, Tatjana Matuschek, ein Konzept vor, wie man den im August stattfindenden Winny-Cup als Fernwettkampf umsetzen könnte. Das Konzept kam sehr gut an.

Insgesamt konnte jede\*r Teilnehmer\*in Impulse und Ideen aus dieser Veranstaltung mitnehmen.

Die Landesjugendleitung hat als besondere Motivation, diese Ideen dann auch in die Tat umzusetzen, einen Preis ausgeschrieben. Alles, was man für die Bewerbung um diesen Preis braucht, ist einen Bericht über die durchgeführte(n) Maßnahme(n) zu fertigen und samt Bilder/Videos der jeweiligen Präsenz-/Digitalveranstaltung im Jugendbereich an die L.J.L. zu schicken. So hat man die Chance, für den 1. Platz 150,00 €, für den 2. Platz 100,00 € und für den 3. Platz 50,00 € für die Vereinskasse zu gewinnen.

TEXT LUKAS SCHRECKENBERG

## WIR, DIE SCHÜTZEN, SIND ZURÜCK Auf (Nimmer-) Wiedersehen Lockdown

Die fallenden Inzidenzen bringen nun endlich auch entsprechende Lockerungen im Sport mit sich. Jetzt Preisgelder gewinnen!

**D**ie WSJ (Westfälische Schützenjugend) hat sich über Möglichkeiten und Ideen zum Wiedereinstieg in den Vereins- und Wettkampfsport mit den WSB-Vereinen ausgetauscht.

Als Motivationsschub für alle Beteiligten, wieder ins Vereinsgeschehen zu starten, schreibt die WSJ einen Preis für die besten Ideen zur Rückkehr in den Sportbetrieb aus:

- Bewerbt Euch formlos mit einem Bericht über Eure Wiedereinstiegsidee(n)!
- Beschreibt dabei kurz Eure Idee(n), wie Ihr sie umgesetzt habt, wie sie angenommen wurde(n)
- Fügt ein paar aussagekräftige Bilder oder gerne auch ein Video bei.

Schickt das Ganze bis zum 31. Oktober 2021 an [maria.jonas@wsb1861.de](mailto:maria.jonas@wsb1861.de)



Und hier unsere Preise für die besten drei Einsendungen:

- Preis: 150,00 Euro für die Vereinskasse
- Preis: 100,00 Euro für die Vereinskasse
- Preis: 50,00 Euro für die Vereinskasse

... und zusätzlich werden wir gerne Eure Ideen auf unserer Homepage veröffentlichen, wenn Ihr uns Eure Zustimmung dazu gebt.

**Macht mit! Wir freuen uns auf eine Vielzahl toller Ideen!**  
Eure Westfälische Schützenjugend



**D**er diesjährige Norddeutschland Cup findet am als Fernwettkampf statt. Die Landesverbände benennen einen Veranstaltungsort für ihre antretenden Schütz\*innen. Das LLZ Dortmund ist dieses Jahr der Austragungsort für den Westfälischen Schützenbund.

#### Ausschreibung

Norddeutschland Cup im Lichtschießen für die Jahrgänge 2009 bis 2014 als Einzel- und Mannschaftswettbewerb.

#### Termin/Ort

Jeder teilnehmende Landesverband legt einen zentralen Wettkampfort fest.

Dort wird der Wettkampf am **07.08.2021** im unten genannten Zeitrahmen durchgeführt.

- Wettkampfbeginn 9.00 Uhr
- Wettkampfbende ca. 16.00 Uhr

#### Teilnahme

Teilnehmen kann, wer Mitglied eines Vereins der eingeladenen Landesverbände ist. Für die Gesamtwertung aller Verbände gilt folgendes:

#### Einzelwettbewerb

Je Landesverband können bis zu 6 Schüler\*innen (jeweils 3 m/w) pro Klasse (2) und Disziplin (4) gemeldet werden. Zusätzlich kann jeweils ein Ersatzstart pro Klasse, Disziplin u. Geschlecht gemeldet werden.

#### Mannschaftswettbewerb

Die Mannschaften setzen sich zusammen aus drei Teilnehmer\*innen pro Wettkampfklasse und Disziplin. Ummeldungen sind bis 60 Min. vor dem ersten Start in der jeweiligen Wettkampfklasse möglich. Jeder Verband kann zusätzlich weitere Starter\*innen zulassen, die nicht in die Gesamtwertung aufgenommen werden.

**Alle weiteren Informationen finden Sie im Jugendbereich unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de).**

**Der Meldebogen ist bis zum 05.06.2021 an [tatjana.matuscheck@wsb1861.de](mailto:tatjana.matuscheck@wsb1861.de) zu senden!**

#### NORDEUTSCHLAND-CUP

## U12-Sparte wächst auch in Zeiten der Pandemie

Auf dieses Highlight will kein Kind verzichten.

Der Norddeutschland-Cup ist wieder da. Jetzt die U12-Sportler\*innen anmelden.

#### JETZT BEWERBEN

## Deutsches olympisches Jugendlager Peking 2022

Die Olympischen Spiele im chinesischen Peking 2022 werfen ihre Schatten voraus – und damit auch das Deutsche Olympische Jugendlager (DOJL).

**D**ie Deutsche Olympische Akademie (DOA) und die Deutsche Sportjugend (dsj) laden erneut junge Menschen dazu ein, die Faszination Olympia live vor Ort zu erleben.

Das Deutsche Olympische Jugendlager 2022 findet im Zeitraum vom 31. Januar bis 16. Februar 2022 in Peking statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Besuche von Wettkämpfen, sportliche und kulturelle Aktivitäten, Workshops, Diskussionsrunden sowie interkultureller Austausch mit Jugendlichen aus China.

Bis zum 8. August 2021 können sich Jugendliche zwischen 16 und 19 Jahren, die erfolgreich Nachwuchsleistungssport betreiben oder sich überdurchschnittlich ehrenamtlich in ihrem Verein oder Verband engagieren, für die Teilnahme bewerben.

Die Bewerbungsfrist für das DOJL ist der 08. August.

Seit 2010 organisieren DOA und dsj unter wechselnder Federführung gemeinsam das Deutsche Olympische Jugendlager unter dem Dach des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Das DOJL richtet sich an Nachwuchsleistungssportler und/oder junge Engagierte im Sport und soll die Jugendlichen durch das einmalige Erlebnis Olympischer Spiele für ihre weitere sportliche



Laufbahn beziehungsweise das ehrenamtliche Engagement motivieren. Weitere Informationen zum DOJL, die beiden Ausschreibungen für die Teilnehmer und das Leitungsteam sowie der Link zum Bewerbungsportal finden sich unter [www.olympisches-jugendlager.de](http://www.olympisches-jugendlager.de).

QUELLE: DOSB

**Ausschreibung  
als Teilnehmer**  
→ [dsb.de](http://dsb.de)





**JETZT NOCH ANMELDEN ZU SPIEL & SPASS**

## Ferienfreizeit 2021 am Diemelsee

Die Jugendferienfreizeit der WSJ geht in die zweite Runde. Erlebt wieder eine spannende Woche voller kreativer Ideen.

**J**ugendbetreuer und Jugendliche aufgepasst: Man kann sich jetzt für die Ferienfreizeit 2021 anmelden! Dieses Jahr erwarten euch vom 10. -17. Juli spannende Abenteuer am Diemelsee.

Zum zweiten Mal begibt sich die WSJ auf ein Ferienlager. Und zum zweiten Mal stehen Spaß, Erholung und ein mitreißendes Programm an erster Stelle. Der Diemelsee bietet den Vereinsmitgliedern zahlreiche Möglichkeiten ihre Freizeit zu verbringen: Schwimmen, Bootstouren und vieles mehr. Und wer möchte, kann jederzeit an unseren abwechslungsreichen Mitmachangeboten teilnehmen. Egal wofür du dich entscheidest, du kommst ganz sicher auf deine Kosten! Also melde dich mit deinen Vereinsmitgliedern jetzt an unter <https://wsb1861.de/index.php/jugend/veranstaltungen/ferienfreizeit>

Du möchtest mehr erfahren? Dann sieh dir den Bericht der letzten Freizeit an und schau bei Instagram vorbei!



## Jugendferienlager WSB 10. bis 17. Juli 2021

Ihr habt noch keinen Plan für die Ferien?

Dann erlebt gemeinsam mit der Westfälischen Schützenjugend und eurem Verein einen Sommerausflug am Diemelsee! In Hessen!



Ein umfangreiches Programm erwartet euch!

- > Mitmachangebote
- > Badespaß
- > Grillabend
- > Schnitzeljagd
- > Bootstouren



## Interesse geweckt?

WSJ

Westfälische Schützenjugend

@wsbjugend



[www.wsb-jugend.de](http://www.wsb-jugend.de)

Dann meldet euch jetzt an

unter

[www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de)

> Jugend > Veranstaltungen

**80.- €** pro Person

Inkl. Kosten und Verpflegung

### LOCKDOWNGAMES

## Die Pandemie macht die Jugendabteilungen erfinderisch



Ich habe mir viele Gedanken gemacht, wie ich als Trainer Kontakt zu meinen Jugendlichen während des Corona Lockdowns halten kann, so dass sie den Verein nicht vergessen haben, wenn wir irgendwann wieder in das reguläre Training starten. Neben den Versuch gelegentlich einen Videochat abzuhalten, habe ich den Winnys und Jugendlichen eine wöchentlich wechselnde Challenge vorgeschlagen, wie z.B. backt einen Kuchen für Eure Eltern, baue einen Schützenschneemann oder Frau, usw.. Rene hat sich mit Abstand am häufigsten und sehr kreativ beteiligt. Für sein Engagement hat er einen kleinen Schokoladen Pokal erhalten.

TEXT & FOTO STEFAN HEIER



### **Sabine und Hartmut: Wie sehen die Planungen der Landesjugendleitung für den weiteren Verlauf des Jahres aus?**

Natürlich ist die Landesjugendleitung sehr traurig darüber, dass wir auch in diesem Jahr auf eine Reihe von Präsenzveranstaltungen im Jugendbereich verzichten müssen. Wir stecken aber den Kopf nicht in den Sand und versuchen, soweit möglich, digitale Angebote zu schaffen und ab Sommer 2021 unsere Planungen für Präsenzveranstaltungen voranzutreiben.

Erstmals haben wir im Februar unsere turnusmäßige Jugendklausurtagung digital abgehalten. Sie stand unter dem Motto: digital.gemeinsam

Die digitale Durchführung der Veranstaltung hat unsere Erwartungen ehrlich gesagt übertroffen und wir sind sehr zufrieden mit dem Verlauf und dem Input, den wir erhalten haben.

Leider mussten wir davon ausgehen, dass unsere sonstigen Angebote wie bspw. Schüler(oster)ferienspaß, Winny-Cup sowie die Talentrunde verschoben werden oder sogar ausfallen müssen.

Wir haben uns aber intern abgestimmt und versuchen, eine Winny-Challenge als Fernwettkampf zu realisieren. Dies ist kein Ersatz zum geplanten Wettkampf in der Halle, aber besser als gar nichts.

Wir mussten insbesondere aufgrund der hohen Anzahl der zu erwartenden Personen das WSB-Camp in Hiddenhausen absagen.

Dem Bürgermeister gegenüber haben wir aber bereits signalisiert, dass wir gerne im Jahr 2023 unser Camp in Hiddenhausen nachholen wollen.

Bei den RuhrGames konnten wir mit einer starken Mannschaft den DSB unterstützen und haben den Bogensportler\*innen im Schüler und Jugendbereich eine tolle Veranstaltung beschert.

Fest in unserer Planung bleiben für dieses Jahr die Ferienfreizeit am Diemelsee, der Jugendsprecherlehrgang in Radevormwald und die Projektwoche in Giethoorn/NL. Dazu sind alle organisatorischen Arbeiten voll im Gange!

### **Welche Überlegungen habt Ihr getroffen, um das Netzwerk „Jugend“ auch in Zeiten von Corona zusammenzuhalten und den Austausch untereinander zu fördern?**

Geplant haben und hatten wir

- ein Zoom-Meeting mit den Bezirksjugendleitern zur Planung einer Winny-Challenge
- eine Zoom-Konferenz zum Thema „Wie bzw. was könnte man an der Projektförderung verändern, um mehr Vereine zu motivieren, dieses Angebot der WSJ stärker zu nutzen?“
- Offene Gesprächsrunden z.B. zum Thema „Wie holen wir die Kinder wieder zurück auf den Schießstand?“

Darüber hinaus sind wir immer offen für Anregungen und Mitarbeit aus unseren Vereinen!

### **Sabine und Hartmut: Was sind für Euch die Herausforderungen für das Jahr 2021?**

Wir würden uns freuen, wenn es uns gelingt, gerade in diesen Zeiten der besonderen Herausforderungen, viele junge Engagierte zu finden, die uns in unserer Arbeit unterstützen. Junge Menschen sind heutzutage sehr viel mehr affin für die digitale Welt und haben großartige Ideen, die Möglichkeiten der Digitalisierung zu nutzen und damit dazu beizutragen, den Schießsport attraktiv, modern und zukunftsorientiert zu gestalten.

Dabei ist nie zu vergessen, dass sich das Engagement im Verein/im Verband immer für die persönliche Weiterentwicklung lohnt und sich daraus auch im Verlauf des schulischen und beruflichen Werdegangs fast immer positive Aspekte im Lebenslauf ergeben, die heutzutage von vielen Arbeitgebern geschätzt und gefördert werden!

Sehr wichtig ist für uns auch, dass das Jugendsekretariat ab September wieder eine\*n BFDler\*in zur Verfügung hat, der/die uns im Bereich der Jugendarbeit tatkräftig unterstützen will. Hier freuen wir uns bereits jetzt auf Celina, die die Nachfolge von Lukas antreten wird.

### **Sabine und Hartmut: Vielen Dank für das interessante Gespräch und weiterhin viel Spaß und Erfolg bei der Umsetzung Eurer Ideen!**

## **WINNY-CUP**

# **Interview mit Sabine Lüttmann (VP Jugend) und Hartmut Zissel (Landesjugendleiter sportliche Jugendarbeit)**

Das erste halbe Jahr 2021 liegt nun schon hinter uns. Leider hat sich aufgrund der immer noch bestehenden Einschränkungen durch die Corona-Pandemie noch keine Trendwende gegenüber dem abgelaufenen Jahr ergeben.

**WICHTIGER HINWEIS**

Wir bitten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Sicherheits- und Hygieneregeln unbedingt einzuhalten. Sollten zwischenzeitlich neue und einschränkende behördliche Auflagen eine Absage der Versammlung fordern werden wir dies zeitnah auf der Homepage des Bezirks und der Schützenkreise publizieren. Ebenfalls werden wir dort über aktuelle Erweiterungen und eventuell eingegangene Anträge informieren,

**Wir bitten um Beachtung dieser zusätzlichen Informationen**

▷ 1000 MÜNSTERLAND

**Tagesordnung**

für die **Bezirksversammlung am 05. November 2021** in der Gaststätte Busmann, Winterswyker Strasse 1 – 48691 Vreden Beginn **19.30 Uhr**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußwort der Gäste
3. Gedenken verstorbener Mitglieder
4. Feststellung der Anzahl vertretener Stimmen
5. Wahl von drei Stimmzählern
6. Genehmigung der Niederschrift der Bezirksversammlung vom 21.06.2019 (veröffentlicht in der Schützenwarte 7/2019)
7. Berichte
  - 7.1 Bezirksvorsitzender
  - 7.2 Geschäftsführer
  - 7.3 Sportleiter
  - 7.4 Jugendleiter
  - 7.5 Rundenwettkampfleitung
  - 7.6 Ligaleitung
  - 7.7 Bogenreferent
 Berichte zu 7.3 bis 7.7 soweit in 2020/2021 Wettkämpfe stattgefunden haben
- 7.8 Schatzmeister
- 7.9 Kassenprüfer
8. Aussprache über die Berichte
9. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes
10. Wahlen
  - 10.1 Bezirksvorsitzender
  - 10.2 Sportleiter
  - 10.3 Schatzmeister (zwei Jahre)
  - 10.4 stellv. Schatzmeister
  - 10.5 stellv. Sportleiter (zwei Jahre)
  - 10.6 Kassenprüfer
 Vorschlagsrecht Kreis 1200 (für zwei Jahre)  
 Vorschlagsrecht Kreis 1300 (für drei Jahre)
11. Vorlage des Haushaltsplanes für die Jahre 2020 und 2021
12. Ehrungen
13. Siegerehrungen
 

Bezirksmeisterschaften; Ligawettbewerbe, Rundenwettkämpfe sofern diese Wettkämpfe stattgefunden haben
14. Termine
 

**24.06.2022** Bezirksdelegiertentagung im Schützenkreis 1200
15. Beschlussfassung über schriftlich vorliegende Anträge

Anträge sind bis zum **22.10.2021** (Posteingang) beim Bezirksvorsitzenden

Hans Dieter Hof  
 Brucknerstrasse 31  
 48291 Telgte

einzureichen.

Hans Dieter Hof  
 Bezirksvorsitzender

Heinz Hermann Lunke  
 Bezirksgeschäftsführer

Die Vereinsvorsitzenden und der Schützenkreis Bielefeld (SKR) stellten fest, dass das erste digitale Kamingsgespräch am 16.02.2021 ein voller Erfolg war. Der Zuspruch zum zweiten Termin am 11.05.2021 unterstrich, wie wertvoll ein Austausch mit den Vereinen ist, um sich über Entwicklungen und Zukunftsszenarien insbesondere für die Zeit nach der Krise auszutauschen. Ohne Agenda und Tagesordnung fand ein reger Austausch über viele Themen statt.

Der Vorsitzende des SKR, Dr. Maik Hollmann informierte, dass die avisierte Kreisdelegiertenversammlung am 21.08.2021 ab 15:00 Uhr in jedem Fall stattfinden wird. Der Schützenkreis Bielefeld möchte damit ein Zeichen setzen, dass es trotz aktueller vieler Unsicherheiten Möglichkeiten von Versammlungen gibt. In welchem Format die Kreisdelegiertenversammlung durchgeführt wird, ist von den dann geltenden Rahmenbedingungen abhängig. Die Teilnehmer tauschten sich intensiv über die Möglichkeiten im aktuellen Jahr aus und beleuchteten dabei u.a. auch die Folgen, wenn keine Mitglieder bzw. Jahreshauptversammlung durchgeführt wird.

Die reinen Sportvereine berichteten, dass derzeit kaum Aktivitäten möglich sind. In Heepen beschränkt sich das Training im Vereinsheim lediglich auf die Kaderschützen. Die Vereinsverantwortlichen stellten fest, dass die jeweiligen Behörden die Corona-Schutzverordnung unterschiedlich bei der Frage von Freiluftaktivitäten interpretierten.

Da Großveranstaltungen nach wie vor nicht möglich sind, wurde über mögliche Alternativen diskutiert. Insgesamt wurde deutlich, dass im aktuellen Jahr mit erheblichen Einschränkungen gerechnet wird. Walter Schroer informierte, dass der Polizeisportverein Bielefeld am 15.06.2021 unter den geltenden Corona-Bestimmungen sein 100-jähriges Bestehen feiert. Einige Vertreter von Verbänden und aus der Politik werden auf der RuBheide dazu offiziell gratulieren. Christian Hüttner erläutert für die Bielefelder SGes, dass das 190-jährige Vereinsbestehen in jedem Fall gefeiert werden soll. Als

Lange darauf gewartet, in den einzelnen Gremien am Konzept gefeilt und auf schönes Wetter für die Veranstaltung im Freien gehofft.

Am letzten Samstag konnte die erste Veranstaltung im Jahr 2021 der Dalbker Schützen stattfinden. Die Jahreshauptversammlung ist jedes Jahr die erste Mitgliederversammlung, bei der die Weichen für das Vereinsjahr gestellt werden. Dieses Mal musste der Verein 505 Tage seit der letzten Mitgliederversammlung warten. Natürlich wurde der aktuellen, wenn auch verbesserten, Situation angemessen eine komprimierte Versammlung durchgeführt. Die wichtigsten Punkte waren dieses Jahr neben den Berichten vom 1. Vorsitzenden und vom Schriftführer sowie Kassierer die Wahlen zum Gesamtvorstand.

Alle Amtsinhaber hatten sich im Vorfeld bereit erklärt, im Falle der Wahl das Amt weiterzuführen. So konnte nach der Wahl des geschäftsführenden Vorstandes Blockwahl für die jeweiligen Bereiche der weiteren Vorstandsmitglieder stattfinden.

Alle Vorstände wurden einstimmig wiedergewählt, lediglich ein Kassierprüfer musste neu gewählt werden, da turnusmäßig jedes Jahr der dienstälteste Kassierprüfer ausscheidet.

Der Vorstand der Dalbker Schützen setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender und Oberst Dr. Maik Hollmann, 2. Vorsitzender Hans-Jürgen Schlingmann, 1. Schriftführer Andreas Wibbe, 1. Kassierer Stefan Bockhorst und Ba-

Termin ist dazu das letzte Wochenende im September 2021 vorgesehen, gleichwohl in Kenntnis, dass viele Veranstaltungen in den Herbst verschoben werden und miteinander konkurrieren. Die Durchführung des Kreiskönigschießen am zweiten Samstag im September 2021 wird aktuell geprüft. Christian Landerbarthold sicherte zu, dass die Veranstaltung am Hochstand der Oerlinghauser Schützengesellschaft vorbehaltlich der dann geltenden Regelungen möglich ist. Uwe Linneweber berichtete, dass der Schießstand des SV Brackwede umgebaut aber noch nicht eingeweiht werden konnte. Sobald es möglich ist, wird man befreundete Vereine und Schützen einladen. Klaus Sieweke unterstreicht für die SGes Heepen wieder zu starten, sobald es möglich wird. Peter Schloemann erläutert, dass neben sportlichen Veranstaltungen auch das gesellige Miteinander bei der SSV Jöllenbeck nach der Krise nicht zu kurz kommen wird. Das bisher immer gut besuchte Herbstfest wird sicher nach der Krise wieder gut angenommen, so Schloemann. Der SV Nienhagen hatte im letzten Jahr ein Frühschoppen im Runkelkrug durchgeführt. Das Sicherheits- und Hygienekonzept wurde vom Lokal verantwortet. Ralf Schulz-Henze verspricht sich davon eine gute Ersatzveranstaltung, sollten es die Rahmenbedingungen wieder hergeben.

Aus der Presse war zu erfahren, dass der Wernings Hof als Traditionslokal nach der Krise nicht wieder öffnen wird. Der Schützenkreis hatte in den letzten Jahren im Restaurant zahlreiche Vorstandssitzungen und Kreisdelegiertenversammlungen durchgeführt. Dirk Allroggen vom Schützenkreis erläutert, dass künftige Veranstaltungen am Ort der Mitgliedsvereine stattfinden könnten. Hierzu war ein rollierendes Verfahren geplant. Die Teilnehmer begrüßten die Idee und das Vorgehen.

Zum Abschluss tauschten sich die Teilnehmer über das Format des Kamingsgesprächs und künftige Themen aus. Alle sprachen sich für eine Wiederholung aus.

TEXT DIRK ALLROGGEN

taillonsführer Markus Schwarz. Dazu als 2. Schriftführer Hans-Joachim Koci, 2. Kassierer Bettina Güse, stellvertretender Bataillonsführer Ralf Ciesla, Mediensprecher Jens-Peter Weise und Thomas Dresselhaus sowie vier Bezirksleiter Ingo Vormfenne, Frank Flache, Jens Schlingmann und Michael Bartke. Weiterhin als Beisitzer Marc Hagemann, Torsten Pollmann, Marcus Herbst und Thomas Bornemann sowie Sportleiter Jona Brechmann und der stellvertretende Sportleiter Ingo Vormfenne.

Die drei Kassenprüfer sind Bianca Flache und Yannik Wißmann sowie Alina Vormfenne für den ausscheidenden Andre Mayer.

Im Anschluss wurde von Oberst Dr. Maik Hollmann ein mögliches Szenario für das restliche Jahr 2021 skizziert. Ein Schützenfest wird es auch dieses Jahr nicht geben, da die Verordnung diese Feste erst ab 01.09.2021 vorsieht. Allerdings ist seit Mitte Juni der Trainingsbetrieb für die Sportschützen wieder möglich und wird sehr gut angenommen. Für alle anderen Schützinnen und Schützen sind Wettbewerbe im Luftgewehr und Kleinkalibergewehr geplant. Alle Teilnehmer freuen sich auf diese Möglichkeiten, das Vereinsleben wieder aufleben zu lassen, wenn es die gegebenen Maßnahmen zulassen.

Auf ein Vorstandsfoto wurde in diesem Jahr aus aktuellem Anlass verzichtet.

TEXT JENS-PETER WIESE

▷ 3100 BIELEFELD

## Zweites digitales Kamingsgespräch: ein Rückblick

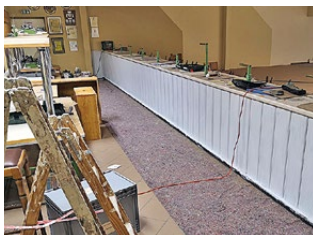
Auf Einladung des SKR Bielefeld haben sich die Vereinsvorsitzenden in einer Web-Konferenz zusammengefunden!

505 TAGE DANACH

## Dalbker Schützen bestätigen den Gesamtvorstand

Eine einstellige Inzidenz in NRW und Bielefeld und somit Inzidenzstufe 1, ein stimmiges Hygienekonzept, Nachverfolgbarkeit der Teilnehmer und ein Testangebot des örtlichen DRK waren die Grundlagen für die Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Dalbke und Umgegend e.V.

MODERNE  
SPORTSTÄTTE 2022  
**BSG „Bruch  
1864“ e.V.  
modernisiert  
Schützenhaus**



Im Sommer 2020 konnte der Schießstand der Recklinghäuser Bürgerschützengilde mit Mitteln des Förderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ des Landes Nordrhein-Westfalen sowie durch die tatkräftige Unterstützung von vielen Schützenkameradinnen und Schützenkameraden modernisiert werden.

**D**urch die Fördermittel war es allem voran möglich, die Scheibenzuganlagen durch moderne, digitale Schießanlagen der Firma DISAG zu ersetzen. Weiterhin konnte dem Schießstand ein moderner Anstrich verpasst sowie das gesamte Schützenhaus energetisch saniert werden.

Die Einweihung des neu modernisierten Schießstandes erfolgte am 18. September mit dem internen Schießen um den Helmut-Teske-Pokal, coronabedingt im kleinen Kreis. Vor der erneuten Aussetzung des Schießbetriebs im November 2020 konnten ebenfalls bereits

die Vereinsmeisterschaften der Luftdruckdisziplinen auf den neuen, digitalen Schießanlagen durchgeführt werden.

Die Wiedereröffnung der Sportstätte, auch unter Corona-Auflagen, wird schon sehnlich herbeigewünscht, denn: „Wir besitzen nun eine effiziente und attraktive Einrichtung auf derzeit höchstem technischem Niveau“, so der 1. Vorsitzende Carsten Dapper. Alle Vorbereitungen dazu sind bereits getroffen.

TEXT & FOTOS ANKE GÖDEKE

Senden Sie uns  
Ihre Erfahrungen  
mit der **Moderne  
Sportstätte 2022**

### EIN LETZTES MAL

## Vereinsinventar wird aufgelöst

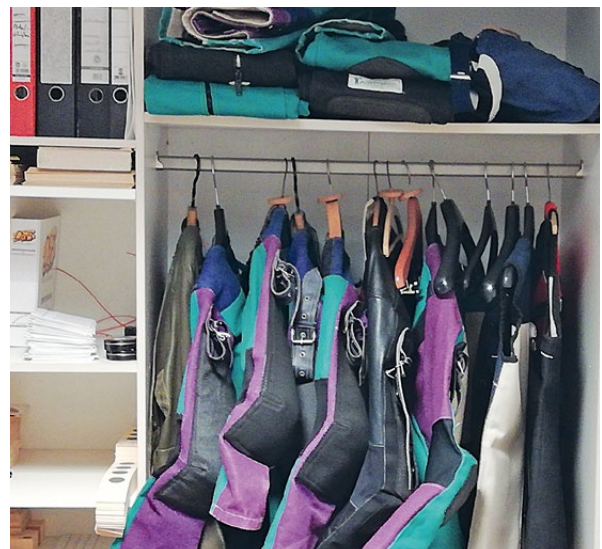
**D**er Schützenverein Oesede-Papiermühle von 1903 e.V. hat zum 31.12.2021 den Pachtvertrag seines Schützenhauses mit Luftgewehr- und Kleinkaliber-Schießstand gekündigt bekommen. Die gesamte Anlage soll abgerissen werden und der Zufahrt zu neuen Mehrfamilienhäusern zum Opfer fallen.

Der Verein hat die letzten Jahre regelmäßig Teilnehmer zu den Landesmeisterschaften sowie zu den Deutschen Meisterschaften gestellt. Im Jahr 2017 stellte der Verein den Landesjugendkönig des WSB. Um auch in Zukunft sportliche Erfolge feiern zu können haben sich die Sportschützinnen und -schützen des Vereins bereits der kreisansässigen SSG Teutoburger Wald angeschlossen.

Da leider auch die Unterstützung der Stadt Georgsmarienhütte fehlt und es in unmittelbarer Nähe keine geeigneten Räumlichkeiten für die Zukunft des Vereins gibt, sieht sich der Verein nun gezwungen das gesamte Vereinsinventar aufzulösen. Hierzu zählt sämtliche Schießbekleidung (Jacken, Hosen,

Handschuhe,...), der Waffentresor, zwei elektronische Kleinkaliberanlagen der Firma Disag, Bestuhlung, Kaffeegeschirr usw. Bei Interesse bitte Kontakt mit Hans-Jürgen Toeffling aufnehmen: 01636858427

TEXT & FOTO TIMO HEINE



Der Anfang ist die  
Hälfte des Weges!

#SPRUECHEDESPORTS



## MODERNE SPORTSTÄTTE

# Über 6,7 Millionen Euro für WSB-Vereine

Mittlerweile 196 genehmigte Anträge der Modernen Sportstätte 2022 entfallen auf WSB-Vereine. Insgesamt werden bis dato die WSB-Vereine mit über 6,7 Millionen Euro unterstützt. Dies geht aus den Förderbescheiden bis Mitte 2021 hervor. Gefördert wurden dabei Projekte bis 450.000 Euro. Wer noch keine Unterstützung der Modernen Sportstätte 2022 beantragt hat, hat immer noch die Möglichkeit, dies zu machen. Wie man sieht: Es lohnt sich! Schreiben Sie uns gerne einen Bericht für die Schützenwarte von Ihrem Projekt der Modernen Sportstätte 2022 an [redaktion@wsb1861.de](mailto:redaktion@wsb1861.de)

Vereinsname	Stadt/Gemeinde	Vorhabensbezeichnung
BSV Rotthausen	Gelsenkirchen	Modernisierung Schiessstand
SV Buer	Gelsenkirchen	Elektronische Schießanlagen
ABSC Stadt Münster	Münster	Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Sportbetriebes
Rovers BS Hiltrup	Münster	Sanierung/Modernisierung Vereinsheim und Sportanlage
Bocholter BSC	Bocholt	Schießanlage
Bocholter BSC	Bocholt	Erweiterung des 3D-Parcours
SpSch Ennigerloh	Ennigerloh	Sanierung Schießstand
SV Liesborn	Wadersloh	Energetische und technische Sanierung des Clubheims
SpSch Horneburg - Datteln	Datteln	Modernisierung und Digitalisierung der Sportstätte
SGr Feldmark	Dorsten	Renovierungsarbeiten
BSV Hubertus Zweckel	Gladbeck	Digitalisierung
BSV Hubertus Zweckel	Gladbeck	Energieeinsparung
SSF Greven	Greven	Modernisierung
SGr Bürgerschützen Saerbeck-Dorf	Saerbeck	Modernisierung der Schießanlage
SGes des Amtes Heepen	Heepen	Umbau und Sanierung Schießstand
SV Westbarthausen-Kleekamp	Borgholzhausen	Modernisierung der Schießsportanlage
SV Westbarthausen-Kleekamp	Borgholzhausen	Modernisierung der Schießsportanlage
SpSch St. Laurentius Westerwiehe	Westerwiehe	Umrüstung auf LED / Digitale Zielweg-Analyse
Kyffhäuserkam. Brockhagen-Steinhagen	Steinhagen	Rettenkonzept
SGes Ennigloh	Bünde	SG Ennigloh Vereinsheimmodernisierung
SGes Enger	Enger	Energetische Sanierung
SV Lenzinghausen	Spenge	Erneuerung der Schießsportanlage
SSV Hubertus Lütgeneder	Borgentreich	Sanierung/Trockenlegung des Außenmauerwerks im Keller und Sanierung der Kelleraußentreppe
St. Seb. SBR Borgentreich	Borgentreich	Digitale Schießbahn; Energetische Sanierung
BSV Brakel	Brakel	Modernisierung Trefferanzeige KK-Schießstand
SV Beller	Brakel	Modernisierung des Schießstands Beller
KKSV Breden	Bad Salzuflen	Überdachung / Schallschutz
SGes Schötmar	Bad Salzuflen	Energetische Sanierung und Digitalisierung der Schießsportanlage
SGI der Stadt Lage	Bad Salzuflen	Umbau und Erweiterung einer barrierefreien WC-Anlage sowie energetische Sanierung des Flachdaches im Bereich Schießbahn
SV Nienhagen und Umgebung	Nienhagen	Neuanschaffung
Oerlinghauser SGes	Oerlinghausen	Modernisierung des Schießstandes mit einer Meyton-Schießanlage
SSV Lothe	Schwalenberg	Renovierung und Sanierung des Bestandes
SV Bad-Oeynhausens	Bad Oeynhausens	Bauliche und energetische Sanierung sowie Modernisierung des Schützenhauses
BSV Werste	Bad Oeynhausens	Energiekosteneinsparen und Modernisierung
SV Babbenhausen-Oberbeckens	Bad Oeynhausens	Bauliche und energetische Sanierung des Schützenhauses
SV Frotheim	Espelkamp	Dauerhafte Sicherung des Mauerwerks gegen Durchfeuchtung
SV Frotheim	Espelkamp	Dachsanierung Hauptgebäude und 50 m Schießbahn
SV Espelkamp-Alt	Espelkamp	Modernisierung/Sanierung Schützen Vereins Haus
SV Vehlage	Espelkamp	Modernisierung und Erweiterung
SV Minden-West	Minden	Neue Küche u. Wandverkleidung
SV Diana Eldagsen	Petershagen	Energetische Flachdach Sanierung, Eingangsbereich neue Dämmung, Anschaffung eines Lichtpunktgewehrs mit Messrahmen
SSV Kleinenbremen-Ost	Luhden	Dachsanierung

Vereinsname	Stadt/Gemeinde	Vorhabensbezeichnung
SV Bergkette Nammen	Porta Westfalica	Modernisierung Luftgewehrstände
SV Eisbergen	Porta Westfalica	Modernisierung, Sanierung und Barrierefreiheit
SV Stelle-Stellerloh	Rahden	Herrichtung eines Veranstaltungsraumes
SV Kleinendorf	Rahden	Renovierung Sportschützenbereich SV Kleinendorf
HSV Neuenbeken	Paderborn	Modernisierung der Schießsportabteilung
BSV Dortmund-Aplerbeck	Dortmund	Dacherneuerung
SGes Hamm	Hamm	Modernisierung des Schießstandes / Anlage für Kleinkaliber 100 m
BSV Holthausen	Herne	Digitalisierung Schießanlage
SV Gut Ziel Delle	Breckerfeld	Sanierung des Vereinsheims
Altenvoerder SV	Ennepetal	Dachsanierung
VfL Winz-Baak	Hattingen	Energetische Sanierung
SV Holthausen	Hattingen	Schießanlage Meyton
Linderhauser SV	Schwelm	Lärmschutzmaßnahmen / Digitalisierung
Schwelmer SV	Schwelm	Erneuerung der Fenster
SV Herzkamp	Sprockhövel	Modernisierung & Erweiterung Sanitäranlagen
SSV Borbach	Witten	Energetische Sanierung/Dämmung und Heizungsanlage
BSV Herbede	Witten	Elektronische Schiessstand Auswertungsanlage
SBR St. Antonius Herdringen	Arnsberg	Sanierung und Modernisierung der Schießsportanlage
St. Anna SBR Nuttlar	Bestwig	Modernisierung Schießsportanlage
SpSch Herscheid	Herscheid	Umbau der Schießanlage
BSV Drüppelingsen	Iserlohn	Modernisierung der Schießanlage
ASV Kierspe	Kierspe	Sanierung & Modernisierung Schützenheim
SC Rotenstein-Wiebelsaat	Meinerzhagen	Renovierungsmaßnahmen Vereinsheim
Hülscheider SSV	Hülscheid	Barrierefreier Umbau sowie Dämmung
SSV Attendorn-Röllecken	Attendorn	Energieeinsparung, Wärmedämmung, Sicherheit
BSF Attendorn-Ennest	Attendorn	Herstellung von Barrierefreiheit / Energetischer Ausbau
SpSch Ottfingen	Wenden	Modernisierung der alten Seilzuganlage
TuS Dotzlar	Bad Berleburg	Modernisierung Schießstand
SGr Wunderthausen	Bad Berleburg	Neue elektronische Schießanlage
Schützenverein Burbach e. V.	Burbach	Sanierung geschlossener Schießstand
SV Erndtebrück	Erndtebrück	Herstellung der Barrierefreiheit im Eingangsbereich und der Toilettenanlage und Umkleieräume
SV Birkelbach	Erndtebrück	Dachdecker- und Klempnerarbeiten inkl. Zaunbau
SV Hubertus Ferndorf	Kreuztal	Modernisierung Schießbetrieb
SV Littfeld	Kreuztal	Digitalisierung und Modernisierung KK-Schießstand
SV Littfeld	Kreuztal	Digitalisierung und Modernisierung Luftgewehr/ Luftpistole-Schießstand
Kyffhäuser und SchKam Siegen	Siegen	Wiederinbetriebsetzung der 100m Bahn
SpSch Hengsbach & Almer	Siegen	Umbaumaßnahmen und Einbau einer nicht vorhandenen Zentralheizung
St. Seb. SBR Rudersdorf	Wilnsdorf	Schießstand-2021
Südlicher Dortmunder SB	Dortmund	Modernisierung und Renovierung des Sportheimes
SSV Overhagen	Lippstadt	Umbau auf elektronische Schießstände
Cappeler SV	Blomberg	Modernisierung Schießstand/Umrüstung auf digitale Schießtechnik
SV Deiringsen	Soest	Heizungssanierung - Brandschutzverbesserung
SV Kamen	Kamen	Modernisierung FITA Bogensportanlage
BSV Lichtendorf-Geisecke	Schwerte	Erstellen eines Schmutzwasserkanals



Der BSV 1884 Wattenscheid-Höntrop e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied

## Wilhelm Bertelt,

der am 26.05.2021 im Alter von 86 Jahren verstarb.

Wilhelm trat dem Bürger Schützenverein Wattenscheid- Höntrop im Jahre 1962 bei. Im Laufe seiner langjährigen Mitgliedschaft bekleidete Wilhelm mehrere Ämter. 1. Kassierer und 2. Schriftführer. Wilhelm bekam zahlreiche Auszeichnungen unter anderem die Kölner Medaille des Westfälischen Schützen-

bundes. In den Jahren 1972 bis 1974 repräsentierte er den Verein mit Maria Keinhörster als Königspaar.

Wir werden unserem Schützenbruder Wilhelm Bertelt stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**BSV 1884 Wattenscheid-Höntrop e.V.  
Der Vorstand.**



Der BSV Dortmund-Aplerbeck trauert um seinen Schützenbruder

## Wilfried Koch,

der am 09.04.2021 plötzlich und unerwartet im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Wilfried war seit dem 01.01.1990 Mitglied in unserem Verein und jahrelang im Vorstand tätig, u.a. als Pressewart und Sportleiter. Des Weiteren arbeitete er im Kompanievorstand und bei Biathlon-Veranstaltungen mit. Wilfried vertrat unseren Verein

auch als Sportschütze, bei Schießsport Veranstaltungen, in der Disziplin Luftgewehr und Kleinkaliber.

Wir werden Wilfried als einen sehr hilfsbereiten und freundlichen Schützenbruder, der immer ein offenes Ohr hatte, in Erinnerung behalten.

**BSV Dortmund-Aplerbeck von 1826 e.V.**



Der Bürgerschützenverein „Blau-Weiß“ 05 Bochum-Oberdahlhausen e.V. trauert um

## Gottfried Ahmon,

der am 13. Mai 2021 im Alter von 87 Jahren verstarb.

Wir können es alle noch nicht fassen, dass unser lieber Freund, Schützenbruder und Ehrenvorsitzender Gottfried Ahmon nicht mehr bei uns ist.

Gottfried war seit 60 Jahren Mitglied in unserer Schützenfamilie und immer ein geduldiger Ansprechpartner in allen

Situationen. Vom Jugendwart bis zum 1. Vorsitzenden hat er im Laufe der Jahre fast alle Ehrenämter in unserem Verein ausgefüllt.

Aber auch die Tradition war für ihn wichtig. So hat er von 1990 – 1995 den Verein zusammen mit seiner Frau Gislinde als Königspaar würdig vertreten. Außerdem war er 1993 König von Linden und Dahlhausen.

Sein Leben hat er nach seiner Familie fast vollständig seinem Hobby, dem Sportschießen, gewidmet.

Wir alle werden seine freundliche und hilfsbereite Art vermissen. Unsere Gedanken und unser tiefempfundenes Mitgefühl gelten der Familie.

**BSV „Blau-Weiß“ 05 Bochum-Oberdahlhausen e.V.  
Der Vorstand**

**ZUM TOD VON FRANZ WONISCH****Seniorgesellschafter der Carl Walther GmbH**

Der Mitbegründer der Umarex Firmengruppe, zu der die Carl Walther GmbH gehört, ist am 13.4.2021 im privaten Umfeld friedlich verstorben.

**G**eboren am 20. Juni 1931 in Österreich, kam Franz Wonisch 1949 nach Deutschland und besuchte die Ingenieurschule für Elektrotechnik in Essen.

Ab 1.1.1955 übernahm Franz Wonisch die Entwicklungsabteilung der Firma Gebrüder Mayer am Lindenhof in Neheim-Hüsten,

dem Unternehmen seines Schwiegervaters Karl Mayer sen.

Durch die Entwicklung einer kleinen Schreckschusspistole durch einen Freund des Schwiegervaters, Herrn Walter Riem, entstand die Keimzelle der heutigen Firma Umarex.

1972 entwickelte sich daraus eine neue Firmenstruktur: Durch die Partnerschaft und Freundschaft von Wulf-Heinz Pflaumer und Franz Wonisch entstand eine erfolgreiche Symbiose, die zur Gründung der Firma Umarex führte.

Heute ist die weiterhin inhabergeführte Umarex Unternehmensgruppe Weltmarktführer im Bereich der frei verkäuflichen Waffen-Nachbauten und größter Druckluftwaffen-Importeur Europas. Sie verfügt über ein weltweites Netz von Geschäfts- und Vertriebspartnern.

1993 erfolgte der Erwerb der Carl Walther GmbH in Ulm und fortan haben die beiden Vollblutunternehmer Franz Wonisch und Wulf-Heinz Pflaumer einen dynamischen Kurs für die Ulmer Sport- und Verteidigungswaffenschmiede abgesteckt.



Zahlreiche bahnbrechende Entwicklungen in beiden Unternehmenssegmenten tragen noch heute ihre Handschrift.

Mit seiner Maxime „Geht nicht gibt's nicht! Geht nur so nicht!“ war Franz Wonisch über viele Jahre hinweg ein kompetenter, fordernder und fördernder

Sparringspartner für Entwicklung und Fertigung in Ulm.

2006 errichtete Umarex eine Niederlassung in Ft. Smith, Arkansas. Im Jahr 2012 folgte die Gründung der Walther Arms Inc. sowie 2014 die Walther Manufacturing Inc. Die Unternehmensgruppe besitzt weiterhin Niederlassungen in Österreich und Frankreich.

Insgesamt beschäftigt die Umarex Unternehmensgruppe etwa 1.000 Mitarbeiter.

Franz Wonisch war stets geprägt von der Leidenschaft für seine Unternehmen.

Die Carl Walther GmbH und die gesamte Umarex Unternehmensgruppe verlieren mit ihm eine Unternehmerpersönlichkeit, die sich ihrer Verantwortung für ihre Mitarbeiter stets bewusst war.

Unser Mitgefühl und unsere herzliche Anteilnahme gehören seiner Frau Doris und den Familienangehörigen.

QUELLE CARL WALTHER GMBH



Der Hasper Schützenverein von 1866 e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied

**Klaus Irnig,**

der am 09. Mai 2021 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Seit seinem Vereineintritt im Jahre 1953 war er aktiver Schütze. Neben seinen sportlichen Interessen war er auch in der Vereinsarbeit engagiert. Unter anderem bekleidete er über das Amt des 1. Vorsitzenden.

In dieser Zeit war er maßgeblich daran beteiligt, dass der Verein sein neues Schützenheim im Jahre 2008 beziehen konnte.

Der Hasper Schützenverein von 1866 e.V. wird Klaus in bleibender Erinnerung behalten.

**Hasper Schützenverein von 1866 e.V.**

Der SV Nienhagen und Umgebung von 1905 e.V. trauert um seinen Oberleutnant

**Stefan Eickmeyer,**

der am 29.03.2021 nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von nur 53 Jahren verstorben ist.

Stefan trat im Jahr 1976 dem Verein bei. In den Jahren 2004 - 2014 war er als 2. Vorsitzender tätig.

Bei der Errichtung des neuen Schützenhauses im Jahr 1999/2000 sowie der weiteren Erhaltung und Pflege zeichnete sich Stefan besonders aus.

Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern der noch heute bestehenden Freitagsgruppe.

Für seine langjährigen Verdienste zeichnete ihn der Schützenverein im Jahr 2012 mit dem Silbernen Verdienstorden aus.

Wir werden seine stets freundliche und hilfsbereite Art sehr vermissen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

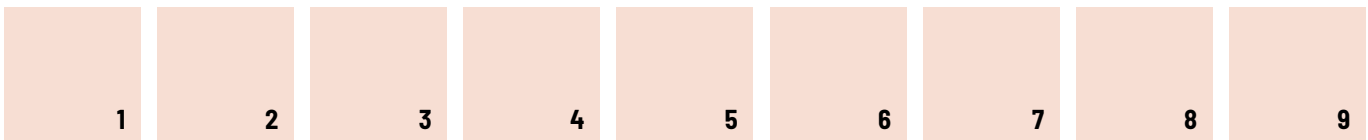
**Schützenverein Nienhagen und Umgebung von 1905 e.V.**

**Der Vorstand**

PREISRÄTSEL

MITMACHEN UND GEWINNEN

Intrigant	7	Autoreifen	buddh. Schrein	9	irakische Münze, irakische Währungseinheit	Kurzform von: Kreszentia	Abk.: laufend	lat. „von“, „ab“	int. Auto-Z. Barbados	Abk.: Eigene Effekte	
Italienisch „gut“		Heftzwecke			Seitenstütze am Stuhl	Figur aus "My Fair Lady"					
			Hauptstadt von Nauru			Abk.: der Unterzeichnete		Abk.: lectori salitem	4	Abk.: Montanunion	Abk.: ad rem
griech. weibl. Dämon		Flughafen von Kairo					engl.: Schlüssel			Abk.: Machzahl	
			veraltet: Schulfest	abgesteckte Linie			3	europ. Rechnungseinheit	Horntier		
						mit dem Fuss stossen				Nebenfluss des Dnepr	Abk.: tons
Edelpelz		Zusammenhang		6					frz.: Topf		
	5			Wiener Burgschauspieler (Dorothea)				frz. Stadt an der Rhone			
Chemiefaser		falsch						Brustknochen			frz.: Halm
Fischer-siedlung			Nebenfluss der Oka	Abk.: Kilohertz	frz. Schauspieler					Abk.: Landbund	
			1	Gift-pflanze							amerik. Vorname
		jap. Gedichtwerk			2			kaffianähnl. Gewand des Orients			
Barbies Puppenfreund		abgeteiltes Grundstück						Ballett von Hindemith		8	



PREISE

- Fußmatte (85 x 150 cm)** mit Ihrem Logo/Bild von wandwerker im Wert von circa 185 Euro
- IGS-Kartusche** im Wert von bis circa 130 Euro
- WSB-Poloshirtset (S/W)** im Wert von circa 60 Euro

UND SO GEHT'S

Schreiben Sie eine E-Mail mit dem Lösungswort an: [schuetzenwarte@wsb1861.de](mailto:schuetzenwarte@wsb1861.de)

oder eine Postkarte an:  
Westfälischer Schützenbund,  
Eberstraße 30  
44145 Dortmund

Einsendeschluss ist der **31.07.2021**



Mitarbeiter des WSB1861 (Westfälischer Schützenbund 1861) und der henrich.media GmbH bzw. deren Angehörige dürfen leider nicht teilnehmen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner\*innen werden schriftlich per E-Mail oder Brief benachrichtigt.

Ihre Daten verwenden wir nur für die Benachrichtigung im Falle eines Gewinns - alles streng nach der DSGVO.

**A**ngesichts der Ausfälle von Messen und Veranstaltungen, sowie aufgrund der durch die Pandemie geschlossenen Fachgeschäfte, hat Krüger die Zeit genutzt und seinen Online-Shop komplett neu ausgerichtet. Es werden noch mehr Qualitätsprodukte vom weltweiten Marktführer für sportliche Schießscheiben in vielen Kategorien übersichtlich eingruppiert. Die einzigartige Auswahl umfasst die Scheiben der Weltverbände des Olympischen Schießsports, der Grosskaliber-Verbände, der Bogensport-Verbände und der Wettkampfscheiben des Deutschen Schützenbundes.

Die einfache intuitive Handhabung der Shop-Funktionen, die Live-Bestandsabfrage für Lieferung innerhalb 1-2 Tagen und moderne Zahlungsalternativen, machen den neuen Shop zum 24-Stunden Einkaufserlebnis für Schießscheiben und Bogenscheiben-Aufla-

gen. Neu ist auch ein informativer Servicebereich mit Veranstaltungen, Schießsport-Links und Downloads von Schießspielen.

Für die Nutzung des Webshops mit dem Smartphone wurde erstmalig eine extra angepasste Oberfläche erstellt. Zugang zum Shop erhalten Sie unter:

[www.krueger-scheiben.de](http://www.krueger-scheiben.de)

Pressemittlung zur kostenfreien Veröffentlichung in Fachzeitschriften des Schieß- und Bogensports. Wir bedanken uns vorab für die Veröffentlichung des Text- und Bildmaterials.

Krüger Druck + Verlag GmbH & Co.KG  
Handwerkstr. 8-10 · D-66663 Merzig

TEXT JOACHIM SEIBOLD TEL. +49-172-6797571

## NEUER ONLINE-SHOP

# Krüger Schießscheiben



**D**er neuentwickelte Performance-Duty-Trigger bricht am Druckpunkt trocken wie Glas bei 25N – die Voraussetzung für kontrolliertes Treffen. Auch der Vorzug wurde weiter für den dienstlichen Einsatz optimiert und sorgt für sichere Abzugsbeherrschung in jeder Situation. Ein kurzer Reset garantiert gleichmäßige Top Performance. Von Schuss zu Schuss.

So überzeugend wie der Abzug ist auch die Ergonomie der neuen PDP. Es handelt sich dabei um eine Gesamtkomposition aus Griffdesign, Schlittendesign, Gesamtgewicht, Gewichtsverteilung und Balance. Das Ergebnis ist ein einzigartig intuitives Deutverhalten.

Die PDP deutet genau dahin wo die „Central Vision“ des Führungsauges hinblickt. Der entscheidende Vorteil, wenn in kritischen Situationen eine Zehntelsekunde entscheidet!

Jede PDP ist für die Verwendung von Rotpunktvisieren vorbereitet und erlaubt auch die Verwendung von Co-Witness Sights. Die Picatinny-Schiene am Dustcover ist kompromisslos für den dienstlichen Einsatz ausgeführt.

Weitere Highlights sind die einzigartige Oberflächenstruktur des Griffes sowie das Design der Griffriellen am Verschluss: Die einzigartige Tetraederstruktur der „Performance Duty Texture“ des Griffes sorgt dafür, dass die PDP stets perfekt und sicher in der Hand liegt.

### Mit Handschuhen und ohne. Bei jeder Witterung.

Das gleiche gilt für die „SuperTerrain Serrations“, die erhabenen Griffriellen, welche sowohl vorne als auch hinten am Verschluss angebracht sind. Die Anordnung der Bedienelemente ist Walther-typisch und benutzorientiert: Im Zentrum der Aufmerksamkeit steht das Ziel. Die Bedienung der Pistole erfolgt intuitiv.

Die Walther PDP ist für jeden Einsatz bestens vorbereitet: Erhältlich als Full Size-Version mit den Lauflängen 4“, 4,5“ und 5“ sowie als Compact-Version mit 4“ und 5“ Lauflänge. Unverbindliche Preisempfehlung für alle Varianten € 798,- Lieferbar ab Juli 2021

### ÜBER CARL WALTHER

Seit mehr als 130 Jahren gestaltet WALTHER die Zukunft der Waffentechnik. Innovation und Kundenzufriedenheit in einer schnell wachsenden Branche treiben uns an, das Motto „Power Performance“ täglich neu zu realisieren. WALTHER bietet eine breite Auswahl an leistungsstarken Pistolen von Kaliber .22 bis .45 ACP. Folgen Sie uns auf: [www.carl-walther.de](http://www.carl-walther.de)

QUELLE  
CARL WALTHER GMBH

### PRESEMITTEILUNG

## Die neue Walther PDP. Performance. Duty. Pistol.

Die leistungsstärkste Dienstpistole aus der Ulmer Premium-Waffenschmiede. Nie gab es eine hochwertigere Walther hinsichtlich Abzug, Ergonomie und Modularität.



## LIQUI MOLY MIT STÄRKSTEM MONAT DER UNTERNEHMENSGESCHICHTE

# Der Öl- und Additivspezialist macht im März 65 Millionen Euro Umsatz

LIQUI MOLY bleibt auf Wachstumskurs: Der Öl- und Additivspezialist steigerte seinen Umsatz im März auf 65 Millionen Euro, ein Plus von 19 Prozent zum Vorjahresmonat.

**A**ls vor einem Jahr die Covid-19-Pandemie um sich griff und Unsicherheit die Wirtschaft erfasste, entschied sich LIQUI MOLY, erst recht Gas zu geben. Das Unternehmen verdoppelte kurzerhand seine Marketinginvestitionen, um der sinkenden Nachfrage entgegenzuwirken. „Auf diese Weise haben wir ein Stück weit unsere eigene Konjunktur gemacht“, bilanziert Ernst Prost. Dies war umso erfolgreicher als viele Wettbewerber zur selben Zeit ihre Budgets gekürzt und ihren Service reduziert hatten. „Damit manövierten wir uns in eine sehr gute Startposition für die nun wieder anziehende Weltwirtschaft“, so Ernst Prost.

„Wir ernten jetzt, was wir im vergangenen Jahr gesät haben“

Geschäftsführer Ernst Prost

Der Umsatz für die ersten drei Monate liegt mit 168 Millionen Euro auf demselben Niveau wie im Vorjahr. Denn das erste Quartal 2020 war besonders stark, bevor sich die Pandemie auch auf den Umsatz von LIQUI MOLY auswirkte. Auch der Gewinn ist mit 2,8 Millionen Euro genauso hoch wie im Vorjahresquartal. „Mit unserem soliden Auftakt im ersten Quartal haben wir Rückenwind und die Möglichkeit 2021 zum erfolgreichsten Jahr von LIQUI MOLY zu machen, trotz aller Schwierigkeiten, die uns die Pandemie noch bieten mag“, ist Ernst Prost überzeugt. „Erfolg bedeutet nicht nur mehr Umsatz einzufahren, sondern auch mehr sichere Arbeitsplätze zu schaffen. Mehr als 100 Menschen haben wir während der Pandemie eingestellt, plus Jobgarantie!“

TEXT & FOTO TOBIAS GERSTLAUER



### SG DES AMTES HEEPEN 1832

#### 60 Jahre

Klaus-Dieter Klemme  
Manfred Huß

#### 40 Jahre

Uwe Klusmeyer  
Gustav Wegener  
Karl Witte  
Horst-Wilhelm Neuhaus  
Andreas Görlich  
Michael Rolf

### SV HERFORD RADEWIG 1912

#### 60 Jahre

Gunter Jach

#### 50 Jahre

Hans Redeker

### SV HEIDGRUSS SEELENFELD

#### 70 Jahre

Wilhelm Ziegeler

#### 60 Jahre

Ernst Schröder  
Wilhelm Römke

#### 50 Jahre

Wolfgang Brandhorst  
Jürgen Schnepel  
Horst Ronnenberg  
Friedel Schröder

#### 40 Jahre

Claudia Buschke  
Andrea Kammeier  
Annette Schieche  
Ulrich Schnepel  
Friedhelm Müller  
Ines Bröking  
Günter Röske  
Ines Schumacher

### SSV ALTENA EVINGSEN

#### 60 Jahre

Ulrich Steuber  
Peter Baudisch

#### 50 Jahre

Martin Albrecht

#### 40 Jahre

Eckert Steuber

### SV BRAMBAUER VON 1894

#### 50 Jahre

Josef Zumbusch

#### 40 Jahre

Anne Uffelaar  
Josef Kron  
Martin Fleischmann

### SGR VORHELM 1962

#### 55 Jahre

Franz Schaffer

#### 45 Jahre

Hermann Gatzemeier

#### 35 Jahre

Markus Druffel  
Johannes Gatzemeier  
Holger Hasselmann

### SGES NEUBECKUM

#### 40 Jahre

Manfred Nordhues

#### 50 Jahre

Helmut Klöpffer  
Karl-Heinz Nordhues  
Dieter Schäfer  
Eberhard Schäfer

### SV ALTE BURG AFHOLDERBACH 1936

#### 50 Jahre

Karl Eling  
Klaus Flemming  
Inge Grebe  
Hartmut Schröder

**Stand: 15. Juni 2021**

# GRUNDKURSE

## INKL. SACHKUNDEAUSBILDUNG

**Ziele und Inhalte:** Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

**Voraussetzung:** Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

**Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:**

### ▷ 1000 MÜNSTERLAND

Anmeldung: Andreas Schramm, Heideweg 48  
48485 Neuenkirchen, Tel.: 0157 / 51512211 oder  
Mail: an.schramm@t-online.de

### ▷ 2000 INDUSTRIEGEBIET

Anmeldung: unter [www.wsb1861.de/index.php/bildung](http://www.wsb1861.de/index.php/bildung) oder per Email an  
[meldung@wsb1861.de](mailto:meldung@wsb1861.de)

### ▷ 3000 OSTWESTFALEN

Anmeldung: Heinrich Wallbaum, Tel.: 05231/57809,  
Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold  
Mail: heibrwal@t-online.de

Anmeldung: Reinhard Wiech, Tel. 0571/47684,  
Mail: wiech-minden@t-online.de

### ▷ 4000 MARK

Anmeldung: Detlef Blomeier, Bruchmühle 47, 58285 Gevelsberg,  
Tel. 0176/92161700, Mail: d.blomeier@t-online.de

### ▷ 5000 HELLWEG

Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,  
Tel. 02381/84383

### ▷ 6000 WESTFALEN-SÜD

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen,  
Tel.: 02733/128595

### ▷ 7000 SÜD-OST-WESTFALEN

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein,  
Tel.: 02902/76768, mobil: 0175/4982787  
Mail: Klaus.tacke@t-online.de

## VORSCHAU

▷ Delegiertentag am 9. Oktober 2021 im LLZ Dortmund

▷ Olympische Spiele in Tokyo/Japan

▷ Jugendferienfreizeit am Diemelsee

**Die nächste SCHÜTZENWARTE erscheint in der 35. KW 2021**

## Aus IchbinDeinAuto wird MeinAutoAbo

Exklusive Angebote für die Mitglieder des WSB gibt es weiterhin von ASS – Athletic Sports Sponsoring.

**Mit MeinAutoAbo bringen wir endlich auf den Punkt, was uns und unser Produkt ausmacht – Das Neuwagen-Abo mit dem unschlagbaren Rundumpaket und familiärem Service!**

**Was ändert sich:**

- Ab dem 19.04.2021 findest Du uns unter [www.meinautoabo.de](http://www.meinautoabo.de)
- Unsere E-Mail-Adressen enden auf [@meinautoabo.de](mailto:@meinautoabo.de)

**Was bleibt:**

- Unsere Firmierung: ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH
- Dein Vertragsverhältnis
- Deine ASS-Familie



**Mein Auto Abo**  
powered by Athletic Sport Sponsoring

SCHÜTZEN  
WARTE WSB

### IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes  
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.  
Präsident Hans-Dieter Rehberg, Eberstraße 30, 44145 Dortmund  
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0 • Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18  
E-Mail: [schuetzenwarte@wsb1861.de](mailto:schuetzenwarte@wsb1861.de)

Chefredakteur: Jörg Jagener (JJ)  
Redaktion: Markus Bartsch (MB), Lisa Druba (LD), Lutz Krampitz (LK),  
Philipp Schulz (PS), Wolfgang Tönjann (WT)

**Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an  
[redaktion@schuetzenwarte.de](mailto:redaktion@schuetzenwarte.de) oder an die Geschäftsstelle des WSB,  
Eberstraße 30, 44145 Dortmund.**

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Redaktionsschluss: 02.08.2021, Erscheint KW35

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

**Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:**

henrich.media GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen, GF: Bastian Feisel  
Telefon: +49 (0)23 54 77 99-50, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-78  
E-Mail: [schuetzenwarte@henrich.media](mailto:schuetzenwarte@henrich.media)

**Anzeigenvertretung:**

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg  
Telefon: +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538  
[www.krampitz.media](http://www.krampitz.media), [post@krampitz.media](mailto:post@krampitz.media)

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.

# VOLVO

# XC40

ENTDECKE DIE STADT UND DEN REST DER WELT.

**449€**  
im Monat



**DAS NEUWAGEN-ABO:**

- // 12 Monate Vertragslaufzeit
- // inkl. KFZ-Versicherung
- // inkl. KFZ-Steuer
- // inkl. Überführungs- und Zulassungskosten
- // keine Anzahlung / keine Schlussrate

MeinAutoAbo | 0234-9512840 | [www.meinautoabo.de](http://www.meinautoabo.de)

Limitiertes Angebot! Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.  
20.000 km Freilaufleistung bei 12 Monaten Vertragslaufzeit (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich). Stand: 30.06.2021.